
Gegr. 1877.
Dahs Reuter & Co.
Jüngsfeld-Oberpleis.
Rheinprovinz
Jüngsfelder
Baumschulen.
über 60 ha.

*

*Preisklassen-Berichtigung
und Druckfehler-Berichtigung
siehe Seite 166*

*

Dahs, Reuter & Co.

JÜNGSFELDER BAUMSCHULEN

POST OBERPLEIS, BEZIRK KÖLN

GEGRÜNDET 1877

Mitglied des Bundes Deutscher Baumschulenbesitzer

Telegramm-Adresse: Dahs Reuter Oberpleis
Fernruf: Amt Oberpleis Nr. 1
Postscheck-Konto: Nr. 654 Köln
Reichsbank - Giro - Konto: Bonn

Sorten-Verzeichnis

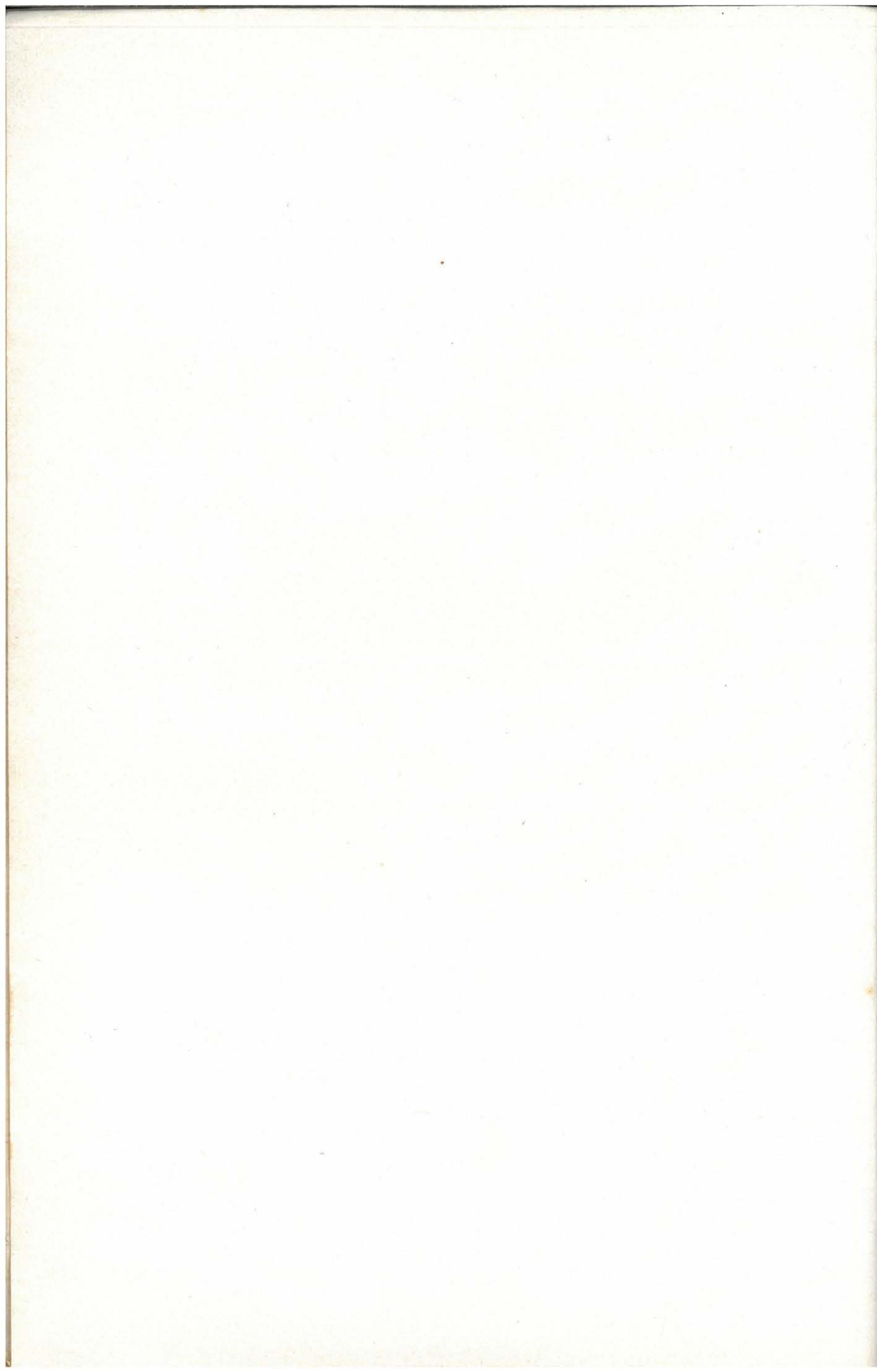
AUSGABE 1925

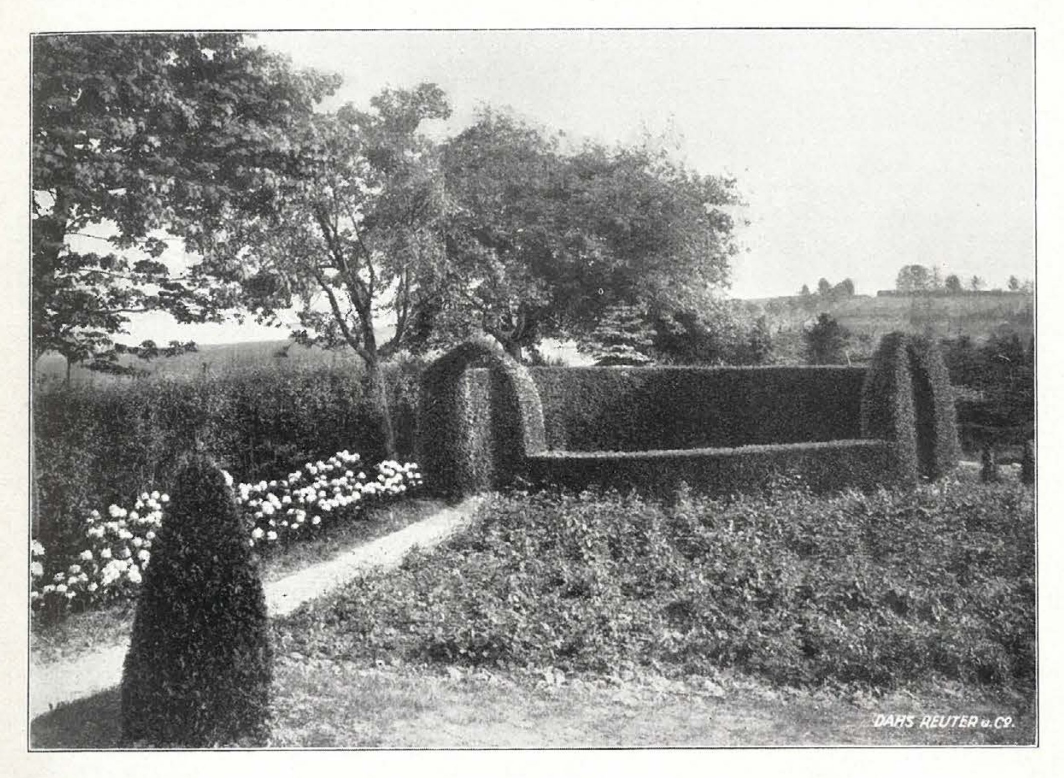


Wir bitten, den Katalog aufzubewahren,
die neue Auflage erscheint erst 1927.

Preis 1.— Mk.

ZIEGLER BECKMANN, KÖLN.





Geschnittene Taxushecke, links blühende Rhododendron-Gruppe

Die zahlreichen Anfragen nach einem illustrierten Katalog haben uns veranlaßt, in diesem Jahre ein Sortenverzeichnis in der früheren Aufmachung herauszugeben. Ausführliche Beschreibung der einzelnen Arten, ferner eine Anzahl Pflanzenbilder sollen zur Erleichterung der Auswahl dienen. Unsere Anweisungen in der Behandlung und Pflege der Pflanzen seien Richtlinien zur Verhütung von Mißerfolgen. — Wir bitten, den Katalog sorgfältig aufzuheben bis zum Erscheinen der neuen Auflage im Jahre 1927. Unsern ständigen Kunden wird das Pflanzenbuch kostenlos überreicht, sonstigen Interessenten müssen wir M. 1.— berechnen, welcher Betrag jedoch bei einem Auftrage im Mindestwerte von M. 20.— gutgeschrieben wird.

Hochachtungsvoll

DAHS, REUTER & Co.

Verkaufs- und Versandbedingungen
des Bundes Deutscher Baumschulenbesitzer

Diese Bedingungen gelten zwischen Lieferant und Auftraggeber als rechtlich bindend.

Anmerkung: Zur Vermeidung von Irrtümern und Verzögerungen bitten wir die geehrten Besteller, genau auf unsere Adresse zu achten sowie die eigene Adresse nebst Post- und Bahnstation deutlich anzugeben. Bei Kleinbahnstationen ist die Staatsbahnstation anzugeben, von der aus die Weiterbeförderung zu erfolgen hat.

Preise und Zahlung.

1. Die Preise gelten in Goldmark, 1 Goldmark = $^{10}/_{42}$ Dollar, ohne Skonto und Portoabzüge. Aufträge werden innerhalb 3 Tagen nach Empfang bestätigt.
2. Bei persönlichem Aussuchen in der Baumschule sind die Preise der Preisliste nicht maßgebend.
3. Der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 50 Stück (einer Art und Form oder bei dem Lieferant überlassener Sortenwahl). Der Tausendpreis bei 500 Stück.
4. Zahlungs- und Erfüllungsort für alle Verpflichtungen beider Teile ist der Wohnort des Lieferanten.
5. Alle Aufträge, bei denen keine anderen Vereinbarungen getroffen sind, werden gegen Nachnahme ausgeführt.
6. Mit dem Erscheinen neuer Kataloge und Offerten verlieren die früheren ihre Gültigkeit.

Versand und Verpackung.

1. Der Versand geschieht auf Rechnung und Gefahr des Bestellers.
2. Für Schäden, welche durch Frost oder auf andere Weise hervorgerufen sind, ist der Lieferant nicht haftbar. Die Verpackung ist sachgemäß und sorgfältig auszuführen.
3. Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und wird nicht zurückgenommen.

Rollgeld.

1. Das Rollgeld zur Bahn oder zum Schiff trägt der Besteller. Die Höhe desselben richtet sich nach örtlichen Verhältnissen. Das Rollgeld wird als Barvorschuß durch die Bahn nachgenommen.

Gewährleistung.

1. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden.
2. Gewähr für Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Darüber hinausgehende Forderungen müssen abgelehnt werden. Bei solchen Ersatzforderungen muß der Schaden vom Käufer nachgewiesen werden.

Beschwerden und Ersatz.

1. **Beschwerden haben ohne Verzug spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben.** Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar sind. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen, oder Minderung des Kaufpreises hierfür zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist.

Sortenersatz.

1. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dieses im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird.
2. Der Sortenersatz ist indessen nur erlaubt, wenn sich der Auftrag auf mehrere Sorten erstreckt, die Stückzahl der Sorten über zehn nicht hinausgeht und der Rechnungswert der Ersatzlieferung 50 G.-M. nicht übersteigt.

Muster und Maße.

1. Muster sollen nur die Durchschnittsbeschaffenheit zeigen, es brauchen nicht alle Pflanzen der Lieferung genau wie Probe auszufallen.
2. Maße sind, sofern es sich nicht um den Stammumfang handelt, nur annähernd gegeben. Kleine Abweichungen nach unten oder oben sind nicht zu umgehen.



Wagerechter Schnurbaum, 1armig

Unsere Firma steht im Vertragsverhältnis mit der Rheinisch. Landwirtschaftskammer, demzufolge die Sortenechtheit garantiert wird.

Obst-Gehölze

Qualität der Ware.

Bei dem riesigen Aufschwung, den der Obstbau genommen, hat die Erfahrung gelehrt, daß nur gesunde auf gutem Boden gewachsene Bäume ein erfolgreiches Gedeihen versprechen. Verarmte und verkrüppelte Pflanzen sind am besten Standorte nicht in der Lage, die erforderlichen Nährstoffe aufzunehmen und zu verarbeiten. Es muß daher immer wieder betont werden, daß das Beste vom Besten zum Anpflanzen gerade gut genug ist.

Bei Wahl der Obstsorten und Baumformen

kommt Lage und Bodenart der Pflanzstelle zuerst in Betracht, sodann die beabsichtigte Verwendungsart, ob Tafelobst für jeden Monat des Jahres oder gangbarste Marktware. In diesen verschiedensten Fragen stehen wir mit unserer langjährigen Erfahrung gerne zu Diensten. Wichtig ist ferner, die Bestellungen möglichst früh aufzugeben, weil selbst die größte und leistungsfähigste Baumschule in der späteren Saison nicht mehr alles nach Wunsch wird liefern können. Empfehlenswert ist auch, stets eine oder mehrere Sorten zum Ersatz mit anzugeben für den Fall, daß irgend eine der zunächst gewünschten Sorten nicht mehr vorhanden ist. Der Hochstamm wird dort bevorzugt, wo intensive Unterkulturen betrieben werden, ferner an Wegen und auf Viehweiden. Der Halbstamm gestattet ebenfalls Unterkulturen durch Handbetrieb, eignet sich zur Bepflanzung von Abhängen und Böschungen. Pyramide und Buschbaum tragen sehr bald und sind für Edelobstzucht unentbehrlich. Beide Formen eignen sich für geschlossene Obstpflanzungen ohne Unterkulturen, ferner für Rabattbepflanzung. Die verschiedenen Spalierformen werden an Mauern, Hauswänden, freistehenden Spalier-



Senkrechter Schnurbaum

wänden und zu Laubengängen mit Erfolg verwendet. Wagerechte Schnurbäume dienen zur Wege- und Rabattbegrenzung, verlangen aber besondere Pflege.

Nährstoffreicher, lockerer Boden

ist Vorbedingung für jede Pflanzung. Bei schwerem Boden dürfen die Vorbereitungsarbeiten und erst recht das Pflanzen selbst, nicht bei nasser Witterung vorgenommen werden. Leichter, humusreicher Lehmboden ist für alle Pflanzen am vorteilhaftesten. Feuchte Böden müssen durch eine geeignete Drainage trocken gelegt werden; bei hohem Grundwasserstand ohne Abflußmöglichkeit hilft man sich durch aufgeworfene Hügel, so daß die zu pflanzenden Gehölze mit der Wurzel über dem Grundwasser bleiben.



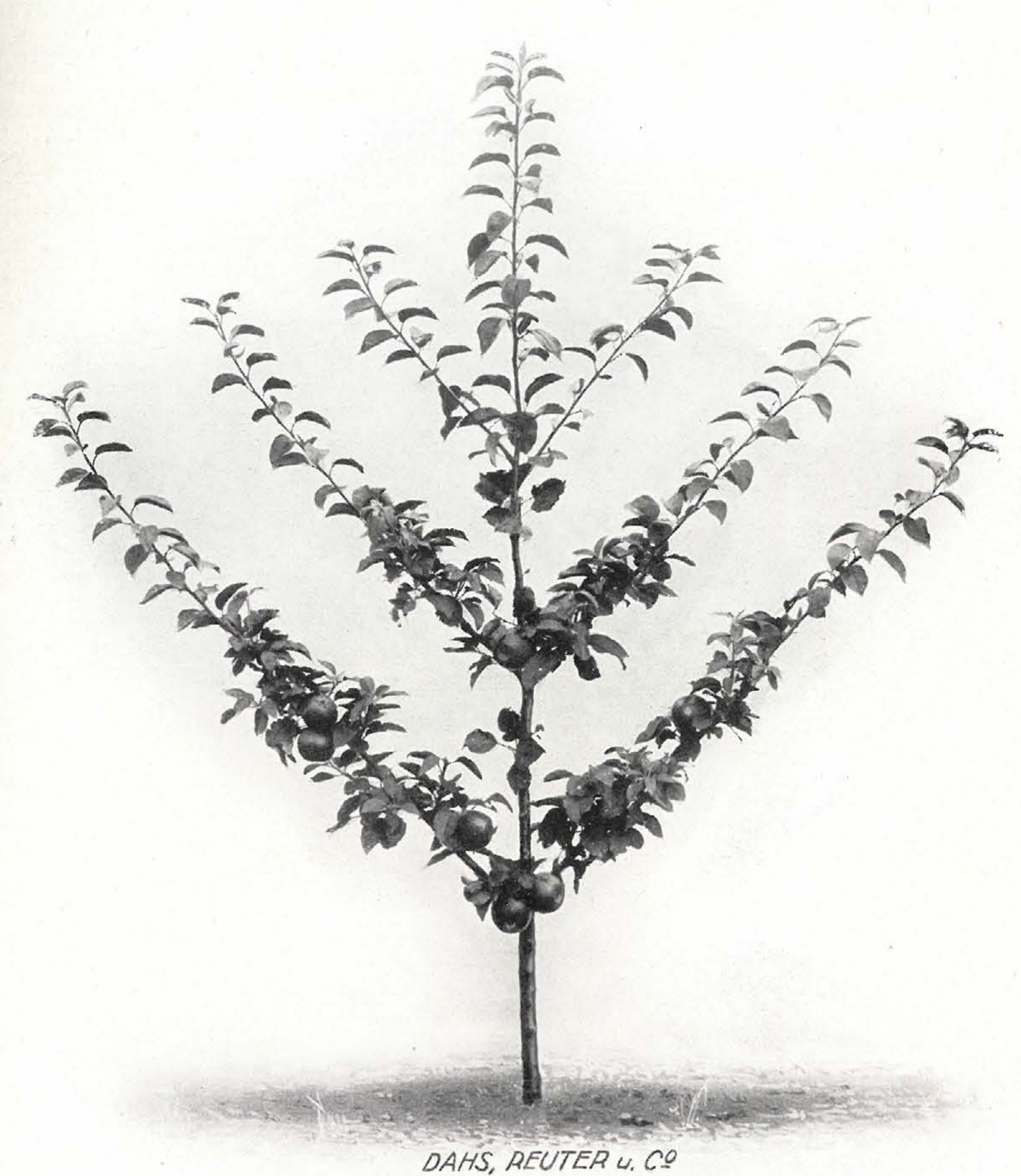
U-Form

Pflanzung.

Am besten ist sofortiges Einpflanzen an Ort und Stelle, oder — was meistens erforderlich sein wird — in sogenannten Einschlag und zwar so, daß die vorher gut angefeuchteten Wurzeln mit lockerer Erde dicht umschlossen sind. Hohlräume zwischen den Wurzeln verursachen Wurzelfäule; bei übereiltem oder bündelweisem Einschlag gehen viele Pflanzen zugrunde. Beim späteren Einpflanzen werden verletzte Wurzeln glatt abgeschnitten, dann tauche man die Wurzel ganz in Wasser — besser noch in Lehmbrei — und pflanze in lockere, feuchte Erde.

Pflanzweite.

Starkwüchsige, namentlich flachkronige Apfel- und Birnen-Hochstämme zeigen in gutem Erdreich nach etwa 50 Jahren bis 10 Meter Kronenausdehnung, in flachgründigem, kiesigem oder steinigem Boden 7 bis 8 Meter und können ein Alter von 80 bis 100 Jahren erreichen. Steinobstbäume sterben schon nach 30 bis 40 Jahren ab mit einem Kronendurchschnitt von 4 bis 6 Meter. Obstpyramiden und Buschbäume haben in 20 bis 30 Jahren, je nach der Bodenart 3 bis 5 Meter Kronenbreite. Eine zweckmäßige Pflanzung ist Kernobst mit Buschbäumen oder Steinobsthochstämmen als Zwischenpflanzung.



Spalier, 3 etagig

Pflanzhöhe.

Bei tief ausgehobenen Baumgruben muß beim Pflanzen stets auf Nachsinken des Bodens gerechnet werden; der Baum ist richtig gepflanzt, wenn nach einigen Jahren, nach endgültiger Senkung der Pflanzerde, die oberen Wurzelanfänge am Stamme frei zu liegen kommen. Bei Strauchrosen wird die Veredlungsstelle in die Erde gepflanzt.

Düngung.

Man darf frischen Dünger niemals beim Einpflanzen an die Wurzeln bringen, ebensowenig unzersetzte Blätter, Gras und dergl., deren chemische Zersetzungsprodukte die Wurzelhaut angreifen und das Anwachsen behindern.

Sehr wertvoll hingegen ist das Abdecken der Pflanzstellen mit verrottetem Stalldünger, der den Boden feucht und locker hält und dessen Nährkraft, durch Regen ausgelaugt, leicht zu den Wurzeln dringt. Man verwendet zum Einpflanzen mit Erfolg Torfmull, besonders in minderwertigem, trockenem Boden. Der Torfmull saugt sehr viel Wasser an und hält dadurch lange Feuchtigkeit, eine wesentliche Förderung der Bildung von Saugwurzeln. Sehr wichtig ist das Vorhandensein von genügenden Mengen Kalk; in vielen Bodenarten wird daher die Zufuhr von Kalk erforderlich sein. **Erträge bei Obstanlagen und Qualität der Früchte sind abhängig von einer regelmäßigen und ausgiebigen Düngung, besonders bei Formobst. Zu gering oder gar nicht gedüngte Obstpflanzungen zeitigen nur Mißerfolge.**



Buschform, 3 bis 4-jährig

Herbst- und Frühjahrspflanzung.

Die beste Pflanzzeit ist in der Regel der Herbst, da bei günstiger Witterung die Gehölze sofort neue Saugwurzeln bilden können.

Andere, besonders Zierpflanzen mit fleischigen Wurzeln und harzigen Knospen, werden vorteilhaft im Frühling verpflanzt.

Neuanpflanzungen

bedürfen bei Trockenheit Nachhilfe durch Gießen, besonders immergrüne Zierpflanzen. Dann muß die feuchte Pflanzstelle, sofern nicht Stalldung aufgelegt werden kann, nach einiger Zeit sorgfältig aufgelockert werden, um ein Verkrusten der oberen Bodenschicht zu verhindern.

Fragen über Baumpflege, Düngung, Winterschutz usw. haben wir in einer achtseitigen Schrift: Pflanzung und Behandlung von Rosen, Obst- und Zierbäumen beantwortet; dieselbe steht Interessenten gerne zu Diensten. Zum Studium der Mannigfaltigkeiten im Obst- und Gartenbau führen wir unter

Gartenbau-Literatur

eine Auswahl von Fachwerken auf.

Alle an uns gestellten Fragen über

Landschafts-Gärtnerei

wie Anlage und Ausstattung von privaten und öffentlichen Anlagen werden von unserm Gartenarchitekten gewissenhaft bearbeitet. Die Ausführung von Anlagen übernehmen wir nicht.

Pflanzenkrankheiten und Schädlingsbekämpfung.

Von größter Wichtigkeit ist die zeitige und dauernde Bekämpfung der Pflanzenkrankheiten und Schädlinge. Die Pflanzenkrankheiten sind in der Regel eine Folgeerscheinung von Nahrungsmangel, unrichtiger Sortenwahl oder falscher Behandlung. Weiterhin siedeln sich Schädlinge an, wie z. B. Blutlaus mit späterer Krebsbildung, ferner Blatt- und Schildläuse. Blattkrankheiten und Schädlinge wie Raupen, Blütenstecher und dergl. treten verschiedenartig und mehr oder weniger zerstörend auf, je nach dem Einfluß der Witterung auf das Wachstum der Pflanze. Man kennt heute eine große Anzahl von recht gut und schnell wirkenden Bekämpfungs- und Vorbeugungsmitteln, deren Anwendung unbedingt zu empfehlen ist.

Näheres am Schlusse des Buches unter: Gartenbauliteratur und Schädlingsbekämpfungsmittel.

Alle Kulturen sind abhängig von der Luft, ferner von Licht, Wärme und Feuchtigkeit, so daß die Ausnutzung der Luft sich als Grundlage jeder Pflanzenkultur erweist.

In einer Broschüre (Luftverwertung in Garten, Feld, Weinberg, Wald und Wiesen, Preis M. 0.50) stehen die Aufzeichnungen dieser Beobachtungen und langjähriger Versuche zur Verfügung.





Pyramide mit 3 Serien



Wagerechter Schnurbaum, 2armig

Besonders wichtig ist die Behandlung der Baumsendungen nach dem Eintreffen!

Um das Anwachsen zu sichern, sind die Pflanzen direkt auszupacken, **die Wurzeln bis über den Wurzelhals in Wasser zu tauchen,** oder reichlich zu begießen und dann ☛ **sofort** ☚ (nahe der Pflanzstelle) einzeln einzuschlagen.

Bei dem Einpflanzen selbst ist wieder zu beachten, daß jede Pflanze **mit nassen Wurzeln in die Erde gesetzt wird,** auch wenn der **Boden** genügend Feuchtigkeit zeigt.

Sollte vor Ankunft der Sendung **starker Frost** eingetreten sein, so lege man die Ballen oder Körbe, möglichst schonend — unausgepackt — in einen **kühlen,** frostfreien Raum, bis dieselben vollständig aufgetaut sind. Alsdann verfahre man, wie oben angegeben.



Obstbäume

Zeichenerklärung:

H = Hochstamm	C = Schnurbaum (Cordon)
P = Pyramide	V = Verrierpalmette
S = Spalier	B = Buschform.

Photographische Abbildungen siehe Seite 5 bis 10.

Bei großem Bedarf und gemeinsamen Bezügen durch Vereine bitten für die benötigten Sorten und Stückzahlen besondere Offerte zu verlangen.

Aepfel

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes, Bemerkungen
Apfel aus Croncels	H.P.S.C. U.V.	groß, gelb; für Tafel und Wirtschaft	Aug.-Okt.	starkwachsend, s. fruchtbar u. widerstandsfähig
Astrachan roter . .	H.P.S.C. U.	mittelgroß, lebhaft rot	Juli-Aug.	mäßigw., reichtragend, auch in rauher Lage.
„ **weißer .**	P.C.	mittelgr., weißlich grün, für Tafel und Wirtschaft, säuerlich	Juli-Aug.	mittelstarkw., reichtragend in allen Lagen.
Bellefleur gelber .	P.C.	groß, zitronengelb, edler Tafelapfel	Nov.-März	wächst mittelst. hängend: verlangt g. feuchten Bd.
„ **roter** (Malmedier Siebenschläfer)	H.P.S.U. V.	mittelgroß, dunkelrot, für Tafel und Wirtschaft	Dez.-März	mittelstark breit aufrecht, s. spät blühend vorzügl. für kalte Gegenden.

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes, Bemerkungen
Bismarckapfel . . .	H.P.S.C. U.V.	Schaufrucht f. Wirtschaft	Okt.-März	mittelst. wachsend, früh u. reichtr. gut f. Höhenlagen.
Bohnapfel großer .	H.	mittelgroß, rot gestreift Wirtschaftsapfel ersten Ranges	Jan.-Mai	stark pyramidalwachs., blüht spät, sehr reichtr. für alle Lagen.
Boikenapfel	H.P.S.C. U.V.	groß, hellgelb, Tafel u. Wirtschaftsapfel	Jan.-Mai	mittelst., aufrechtw., spät blühend, anspruchslos; spät abzuernten.
Cellini	H.P.C.	groß, rot gestreift, für Tafel und Wirtschaft	Okt.-Nov.	stark pyramidalw., sehr reichtragend; für guten, feuchten Boden.
Charlamowsky . .	H.P.S. C.U.	mittelgroß, blaßrot gestreift, f. Tafel u. Wirtsch.	Aug.-Sept.	stark, pyramidal; in gut. Boden sehr reichtragend.
Danziger Kantapfel	P.S.	zieml. gr., blutrot, fettig, für Tafel und Wirtschaft	Okt.-Jan.	mittelstark, für rauhe, auch Gebirgslagen.
Deans Küchenapfel	H.P.S.C.	groß, gelb, Kochapfel	Dez. März	mittelstark, sehr reichtr.
Edelapfel gelber . .	H.P.S. C.U.	sehr groß, für Tafel u. Markt	Okt.-Febr.	stark aufrecht, f. guten Bd. und geschützte Lage.
Eiserapfel roter (roter Paradies)	H.	mittelgroß, dunkelrot für Wirtschaft	Dez.-Mai	starkw., guter Straßenbaum; trägt spät.
Eitel Fritz	P.S.C.	groß, für Tafel und Markt	Okt. April	mittelstark; auch für rauhe Lage.
Ernst Bosch	H.P.S. C.V.	mittelgroß, gelb, Tafel	Okt.-Jan.	schwachw., früh. u. reichtr.
Fiessers Erstling .	H.P.S.C.	groß, rot gestreift, Tafel	Nov.-Dez.	starkw., trägt früh und dankbar.
Fürstenapfel grüner	H.	mittelgroß, grün, für Wirtschaft	Febr.-Juni	stark, pyramidal, fruchtbar; Straßenbaum für rauhe Lagen.
Geheimrat Dr. Oldenburg .	H.P.C.	mittelgroß, gelblich mit roten Streifen, Tafel, Wirtschaft	Okt.-Febr.	mittelst., aufrecht, reichtragend, anspruchslos.
Goldrenette von Berlepsch . .	H.P.S.C.	groß, gelb mit rot, Tafel und Markt	Nov.-März	kräftig, pyramidal, guter Träger in gesch. Lage.
Goldrenette von Blenheim . .	H.P.S.C. U.V.	groß, goldgelb, rotgestreift, Tafel, Markt	Nov.-April	stark, breit, anspruchsv. an Boden und Lage,
Goldrenette von Peasgood . .	H.P.S. C.V.	sehr groß, gelbrot gestr., hervorragende Schaufr.	Nov.-Febr.	stark, pyramidal, gedeiht noch in rauher, aber windgechützter Lage.
Grahams Jubil.-Apf.	P.S.C.	groß, tiefgelb, Schau- und Marktfrucht	Okt.-Jan.	schwach, reichtragend; für geschützte Lage.
Gravensteiner	H.P.S. C.U.	gelb, rotgestreift, Tafel	Okt.-Dez.	stark und breit, verlangt guten, feuchten Boden und geschützte Lage.
Gravensteiner von Wenau . . .	H.P.C.	ziemlich groß, gelb, sonnenwärts gerötet	Sept.-Jan.	stark und gesund, in der Dürener Gegend beliebt.
Grünapfel (Katzenkopf)	H.	groß, grün mit roten Streifen, Wirtschaft	Febr.-Juni	stark sparrig, blüht spät; Straßenbaum.
Hagedorn	H.P.S. C.U.	groß, wachsartig, weiß, Koch- und Marktapfel	Okt.-Dez.	schwach, außergewöhnl. reichtragend.

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes, Bemerkungen
Jakob Lebel	H.P.S. C.U.	groß, gelbrot, fettig ausgez. Tafel- Markt- und Kochapfel	Okt.-Dez.	stark u. breitw. äußerst reichtr.; widerstandsfähig in rauhen Lagen.
Kaiser Alexander .	H.P.S.C. U.V.	sehr groß, weißgelb, rotgestreift, Schaufrucht	Sept.-Dez.	stark, pyramidal, reichtragend; für hohe, windgeschützte Lagen.
Kaiser Wilhelm . .	H.	groß, gelb, rotgestreift, Tafel und Markt	Nov.-März	stark pyramidal, für alle Lagen.
Kalvill Aderslebener . .	H.	groß, gelblich, Tafel, gegen Druck empfindlich	Nov.-März	stark, verlangt g. Boden.
Kalvill Großherzog Friedr. v. Baden	H.P.S.C.	groß bis sehr groß, Markt- und Schaufrucht	Sept.-Okt.	stark, pyramidal, trägt früh- und sehr reich.
Klarapfel weißer .	H.P.S.C. U.V.	mittelgroß, wohlschmeckend, wertvoller Frühapfel	Juli-Aug.	stark, früh- u. reichtrag.; liebt feuchtere Lagen.
Königinapfel . . .	P.S.C.V.	sehr groß, gelb, rotgestreift, Schaufrucht	Okt.-Nov.	gedrungen, für kräftigen Boden, u. gesch. Standort.
Königl. Kurzstiel .	H.P.S. C.V.	mittelgroß, rauhschalig, edler Tafelapfel	Dez.-April	mittelstark, fast pyramid., spät blühend, fruchtbar, dankbar tragend, für Täler u. Niederungen.
Lane's Prinz Albert	H.P.S. C.V.	groß, blaßgelb mit roten Streif., Taf.- u. Kochapfel	Nov.-März	stark, breit s. fruchtbar, verl. kräftigen Boden.
Langtons Sondergleichen	H.	mittelgr, grüngelb, rotgestreift, Tafel, Markt	Okt.-Dez.	ziemlich stark, pyramid., dankbar tragend, für alle Lagen.
Lord Grosvenor . .	H.P.S. C.U.	sehr groß, gelbgrün guter Wirtschaftsapfel	Aug.-Sept.	gesund und kräftig, sehr früh- und reichtragend, anspruchslos.
Lord Suffield . . .	P.C.	sehr groß, grüngelb, Kochapfel	Sept.-Okt.-	kräftig, für alle Lagen; Früh- u. Massenträger.
Manks Küchenapfel	H.P.S. C.U.	mittelgroß, wachsgelb f. Tafel und Wirtschaft	Okt.-Febr.	schwach, s. reichtragend.
Matapfel brauner .	H.	mittelgroß, Marktfrucht	Dez.-März	stark, für rauhe Lage; Straßenbaum.
Minister von Hammerstein . .	H.P.S. C.V.	groß, gelbgrün, aromamatisch, Tafel, Wirtsch.	Dez.-März	mittelstark, fast pyramid., früh- und reichtragend.
Ohm Paul	P.S.C. U.V.	groß, gelb, Frühapfel	Juli-Aug.	fast stark, frühtragend.
Ontario	H.P.C.	mittelgroß, gelb mit rot verwaschen, Tafel und Wirtschaft	Dez.-April	mittelstark, trägt früh und reich, Straßenbaum.
Pepping Dr. Seeligs Orangen	H.P.S. C.V.	mittelgroß, rund, Tafel	Okt.-Dez.	stark, pyramidal, verlangt guten Boden.
Pepping Newtown	H.	ziemlich groß, Wirtsch.	Dez.-April	stark, pyramidal, fruchtbar und anspruchslos, guter Stammbildner.
Pepping Parkers	H.P.S. C.V.	mittelgroß, graubraun, berostet, Tafel u. Markt	Dez.-April	mäßig, pyramidal, reichtragend, verlangt nährkräftigen, feuchten Boden.

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes, Bemerkungen
Pepping Ribstons .	H.P.S. C.V.	groß, gelb, rötlich gestr. aromatischer Tafelapfel	Dez.-April	stark, hängend, f. rauhe Lage, verlangt guten, nährkräftigen Boden.
Prinzenapfel . . .	H.	groß, gelb mit roten Streifen, Tafel- Markt- und Kochapfel	Okt.-Jan.	mittelstark, pyramidal, spätblühend, nicht für trockene Lagen.
Renette Ananas . .	H.P.S.C. U.V.	mittelgr., goldgelb, punkt. sehr aromat. Tafelapfel	Nov.-März	gedrungen, verlangt guten Boden.
Renette Baumanns	H.P.S.C. U.V.	groß, rot, Tafel- und Wirtschaft	Dez.-April	mittelstark, pyramidal, sehr fruchtbar, nicht für trockene Lagen.
Renette Burchardts	H.P.S.C.	mittelgr., netzartig überzogene Schale, Tafel- und Wirtschaft	Okt.-Jan.	mittelstark, pyramidal, sehr fruchtbar, liebt feuchten, tiefgründigen Boden.
Renette Champagner . .	H.S.C.	mittelgroß, wachsgelb, festfleischig, Lagerapfel	Dez.-Juni	mäßig, pyramidal, anspruchsvoll an Boden und Klima.
Renette Coulons . .	H.P.C.	gr., graubraun, gerötet, würzig, Lagerapfel, Tafel und Wirtschaft (ähnlich Schöner von Boskoop)	Dez.-März-	stark, für alle Lagen u. guten Boden, reichtrag.
Renette Cox Orangen . .	H.P.S. C.U.	mittelgr., gelb, Sonnenseite rötlich, edler Tafelapfel	Nov.-April	mäßig, breit, verlangt beste Lage und nährkräftigen Boden.
Renette graue französische . .	H.P.S. C.U.V.	mittelgroß, grau, berostet, sogen. Rabau, Tafel und Wirtschaft	Dez.-März	mäßig, breit, fruchtbar, verlangt tiefgründigen, genügend feuchten Bod.
Renette graue Herbst . .	H.P.S. C.U.	mittelgroß, hellbraun, berostet, Rabau, Tafel und Wirtschaft	Okt.-Dez.	mittelstark, für guten tiefgründigen Boden.
Renette große Kasseler	H.P.C.	mittelgroß bis groß, gelb, gerötet, Tafel und Wirtschaft	Febr.-Mai	stark, pyramidal, gedeiht noch i. rauhen Gegenden, Straßenbaum.
Renette Harberts .	H.P.S.C.	groß, goldgelb, Sonnenseite gerötet, Tafel u. Wirtschaft	Dez.-Febr.	stark, pyramidal, liebt schweren, mineralstoffreichen Boden.
Renette Landsberger . .	H.P.S.C. U.V.	groß, hellgelb, leicht gerötet, Tafel u. Markt	Nov.-Jan.	stark, pyramidal, ertragreich in gutem, nicht zu trockenen Boden.
Renette Luxemburger . .	H.P.S.	mittelgr., hellgelb, rötlich marmoriert, Tafel	Jan.-April	hängend, spät blühend, für feuchte Lage.
Renette Muskat . .	P.	mittelgroß, grünlichgelb, rotgestr, würzig, Tafel	Nov.-März	mäßig, breit, für kräftigen, nahrh., feuchten Boden.
Renette Oberdiecks	H.S.C.	mittelgr., bis groß, grünlichgelb, wohlschmeck.	Dez.-März	stark, pyramidal, fruchtbar.
Renette rote Stern	H.P.S. C.V.	mittelgr., blutrot, punktiert, Fleisch rötlich, Tafel, Markt	Nov.-Jan.	mittelstark, pyramidal, auf feuchtem Standort regelmäßig tragend.
Renette von Kanada . . .	H.P.S. C.U.	groß, blaßgelb, würzig, Tafel- und Schaufrucht	Sept.-Mai	mittelstark, breit, fruchtbar, verlangt g. Boden und warme Lage.

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes, Bemerkungen
Renette von Zuccalmaglio	H.P.S.C. U.V.	mittelgroß, gelblich, punktiert, edle Tafel-, Marktfrucht	Nov.-März	stark, aufrecht, äußerst früh- und reichtragend, nicht für trockene Lagen.
Renette Wachendorfer . .	P.	mittelgroß, Tafelapfel	Dez.-März	schwach, f. guten Boden.
Richard gelber . .	H.P.S.C.	groß, hellgelb, Tafel u. Markt	Okt.-Jan.-	mittelst., verlangt besten, gleichm. feuchten Boden.
Riesenboikenapfel .	H.P.S.C.	sehr groß, gelblich, rotbackig, Tafel, Markt	Jan.-April	gesund und kräftig, auch für rauhe Lagen.
Schafsnase	H.	groß, Markt u. Kochapf.	Dez.-April	sehr stark, reichtragend.
Schöner von Boskoop . .	H.P.S.C. U.V.	sehr groß, berostet, sonnenw. gerötet, ausgezeichneter Tafelapfel	Nov.-April	sehr stark, breitkronig, liefert reiche Erträge in tiefgründigem g. Boden.
Schöner von Pontoise . .	H.	sehr groß, gelb, rötlich gestr., Kochapfel, Schaufrucht	Nov.-März	stark und breit, für alle Lagen, anspruchslos.
Schöner von Nordhausen .	H.	mittelgr., rot verwaschen, Tafel, Wirtschaft	Dez.-April	mittelstark, früh- und reichtragend.
Trierer Weinapfel roter	H.	stark säuerlicher Most- und Kochapfel	Dez.-April	stark, aufrecht, sehr ertragr., Straßenbaum.
Trierer Weinapfel . gelber	H.	mittelgroß, säuerlich, Most- und Kochapfel	Dez.-April	stark, g. Stammbildner, Straßenbaum.
Tulpenapfel	H.	groß, Wirtschaft	Jan.-April	hängend, für rauhe Lage.
Virginischer Rosenapfel . . .	H.P.C.	mittelgr., gelb, sonnenwärts gerötet, Tafel-Markt	Aug.-Sept.	mittelstark, früh- und reichtragend.
Winter Goldparmäne . .	H.P.S.C. U.V.	ziemlich groß, goldgelb, rot gestr., vorzügliche, würzige Frucht	Okt.-Febr.	stark, pyramid., verlangt guten, nicht zu trockenen Boden, sehr fruchtbar.
Winter Rambour roter	H.P.S.C. U.V.	groß, grün, sonnenwärts dunkelrot, Tafel und Wirtschaft	Nov.-März	stark, breit, sehr ertragreich; für alle Lagen.
Winter Rambour Dürener	H.	gut mittelgroß, rotgefärbt	Nov.-Febr.	kräftig, in der Dürener Gegend sehr beliebt.

★

Empfehlenswerte Sortimente.

A. Für die Rheinprovinz zum allgemeinen Anbau:

Bellefleur roter
Bohnapfel großer
Boikenapfel
Charlamowsky
Renette Baumanns
„ Landsberger
Schöner von Boskoop
Winter Goldparmäne
Winter Rambour roter

B. Sorten für Straßenbepflanzung:

Bellefleur roter
Bohnapfel großer
Eiserapfel roter
Fürstenapfel grüner
Grünapfel
Matapfel brauner
Ontario
Renette Baumanns
Renette große Kasseler
Schafsnase
Trierer Weinapfel gelber
„ „ roter

C. In trocknem Boden gedeihen:

Astrachan weißer
Bohnapfel großer
Boikenapfel
Fürstenapfel grüner
Jakob Lebel
Kaiser Alexander
Langtons Sondergleichen
Renette große Kasseler

D. In feuchtem Boden:

Bellefleur gelber
Boikenapfel
Cellini
Eiserapfel roter
Gravensteiner
Klarapfel weißer
Pepping Parkers
Prinzenapfel
Renette Burchardts
„ graue französische
„ Harberts
„ Muskat
Renette rote Stern
„ von Kanada
Richard gelber
Schöner von Boskoop
Winter Goldparmäne
„ Rambour roter

E. Für rauhe Lagen:

Apfel aus Croncels
Astrachan roter
Bellefleur „
Bismarckapfel
Bohnapfel großer
Danziger Kantapfel
Eiserapfel roter
Eitel Fritz
Fürstenapfel grüner
Jakob Lebel
Langtons Sondergleichen
Pepping Ribstons
Renette Baumanns
„ große Kasseler
Riesenboikenapfel
Schöner v. Nordhausen
Trierer Weinapfel gelber
„ „ roter
Tulpenapfel
Winter Rambour roter

F. Sorten von gesundem, schönem Wuchs, welche überall reiche Erträge liefern:

Apfel aus Croncels
Bellefleur roter
Geheimrat Dr. Oldenburg
Grünapfel
Jakob Lebel
Kaiser Wilhelm
Langtons Sondergleichen
Lord Grosvenor
Lord Suffield
Ontario
Schafsnase
Schöner von Pontoise
Winter Rambour roter

Birnen

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes Bemerkungen
Alexandrine Douillard	P.S.C.U.	groß, hellgelb, Tafel u. Markt	Okt.-Nov.	mittelstark, aufrecht, sehr früh- und reichtragend.
Andenken an den Kongreß	H.P.S.C. U.	sehr groß, gelblichgrün, Tafel,Markt,Schaufrucht	Sept.-Okt.	mittelstark, aufrecht, für geschützte Lage, frühtrgd.
Baronsbirne . . .	H.	groß, gelb, Winterkochbirne	Dez.-April	stark, pyramidal, für alle Lagen
Bergamotte deutsche National	H.P.S.C. U.	groß, grünlichgelb, Einmachbirne	Sept.-Okt.	mittelstark, aufrecht, ertragreich, anspruchslos
Bergamotte Esperens	H.P.S.C. U.	mittelgroß, grüngelb, rundlich, Tafel, Markt	Dez.-März	mittelstark, pyramidal, reichtragend; verlangt tiefgründigen, warmen Boden und geschützte, warme Lage
Bergamotte LübeckerSommer	H.	mittelgroß, Tafel, Markt	Sept.-Okt.	sehr stark, aufrecht, gut für rauhe Lagen
Bergamotte rote	H.	klein bis mittelgroß, gelbgrün, Einmach- u. Kompottbirne	Sept.	stark, schön pyramidal, gedeiht auch in sandigem Boden und rauher Lage
Birne von Tongern	H.P.S.C. U.	groß, braunrot, aromatisch, Tafel, Markt	Okt.-Nov.	mittelstark, hängend, früh- und reichtragend, in nahrhaftem, warmem Boden
Boscs Flaschenbirne . .	H.P.	groß, flaschenförmig, grüngelb, berostet, edle Tafel und Marktbirne	Okt.-Nov.	stark, überhängend, für alle Lagen
Butterbirne Alexander Lucas	H.P.C.	groß, gelb, berostet; Tafelfrucht	Nov.-Dez.	kaum mittelstark, reichtragend, anspruchslos
Butterbirne Amanlis	H.P.S.C. U.	groß, gelblichgrün, berostet, würzig; Tafel, Markt	Sept.-Okt.	sehr stark, hängend, frühreifend, reichtragend, widerstandsfähig, für alle Lagen
Butterbirne Blumenbachs . .	H.P.S.C. U.	mittelgroß, grünlichgelb, punktiert, köstliche Tafel-u.Wirtschaftsfrucht	Okt.-Nov.	mittelstark, aufrecht, frühtragend, liebt leichtern, feuchten Boden
Butterbirne Clairgeaus . . .	H.P.S.C. U.	sehr groß. gelb, sonnenwärts gerötet, Schaufrucht	Okt.-Dez.	schwach, aufrecht, reichtragend; für guten, feucht., Boden und warme, geschützte Lage
Butterbirne Diels .	H.P.S.C. U.	sehr groß, gelb, rostig punktiert	Nov.-Dez.	stark, hängend, für nicht zu trocknen, tiefgründig. Boden
Butterbirne Gellerts	H.P.S.C.	groß, gelbgrün, vorzügliche Tafelbirne	Sept.-Okt.	stark, schön pyramidal, für alle Lagen und nicht zu trocknen Boden
Butterbirne Giffards	H.C.	mittelgroß, blaßgelb, Sonnenseite rötlich,Tafel	Aug.	mittelstark, hängend, in gutem Boden fruchtbar
Butterbirne Liegels Winter .	H.	mittelgroß, grüngelb, Tafel, Markt	Nov.-Jan.	stark, aufrecht, stellt hohe Anforderungen an Boden und Lage

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes Bemerkungen
Clapps Liebling . .	H.P.S.C.	groß, hellgelb, sonnenwärts rot, Tafel, Markt	Aug.	stark aufrecht, für Massenanbau zu empfehlen
Comtesse de Paris	H.P.S.C. U.	groß. grünlichgelb, punktiert, Tafel, Markt	Dez.-Jan.	stark aufrecht, für alle Lagen, früh- und reichtragend
Conference	H.	groß, gelb, berostet	Okt.-Nov.	mittelstark, fruchtbar
Dechantsbirne Juli	H.P.C.	klein, gelb, sonnenwärts gerötet	Juli-Aug.	mittelstark, aufrecht, für sonnigen Standort
Dechantsbirne Vereins	H.P.S.C. U.	groß, blaßgelb, vorzügliche Tafelfrucht	Okt.-Nov.	stark, aufrecht, nur für guten Boden und warme, geschützte Lage
Dechantsbirne Winter	H.	groß, grün, Tafel	Dez.-April	mittelstark, aufrecht, nur für beste Lagen
Dr. Jules Guyot . .	H.P.C.	groß, hellgelb, gewürzt Tafel und Markt	Aug.-Sept.	stark, aufrecht, frühreifend, für jeden Gartenboden
Doppelte Philippsbirne . . .	H.P.C.	groß, hellgelb, leicht berostet, Tafel, Markt	Sept.-Okt.	mittelstark, aufrecht, auch für rauhe Lagen
Edelcrassane . . .	P.	groß, Bergamottenform Tafel	Jan.-März	stark, nur für warme Lagen und guten, lehmig. Sandboden
Esperens Herrenbirne . . .	H.P.C.	mittelgroß, gelbgrün, rostig punktiert, aromatisch, Tafel	Sept.-Okt.	mittelstark, aufrecht, verlangt tiefgründigen, warmen Boden und warme Lage
Gute graue	H.	mittelgroß, grün, berostet, punktiert, aromat., Markt-, Koch-u. Dörrbirne	Anf. Sept.	sehr stark, aufrecht, für tiefgründigen, nicht zu trocknen Boden
Gute Luise von Avranches	H.P.S.C. U.	groß, grünlichgelb m. rot. Anflug, saftr., Tafel, Markt	Sept.-Okt.	frühreifend, für alle Lagen Straßenbaum
Herzogin von Angoulême . . .	H.P.S.C. U.	sehr groß, grünlichgelb Tafel, Markt- u. Schaufr.	Okt.-Dez.	mittelstark, schön pyramidal, verlangt warmen, nährstoffreichen Boden und windgeschützten Standort
Hofratsbirne . . .	H.P.C.	groß, gelblichgrün, braun punktiert, Tafel, Markt	Okt.-Nov.	stark, aufrecht, für alle Lagen, anspruchslos
Jeanne d'Arc . . .	P.	groß, gelb, Sonnenseite rötlich, würzige Tafelfr.	Dez.-Jan.	mittelstark, reichtragend
Kampervenus . . .	H.	mittelgroß, dunkelgelb Kochbirne	Nov.-Jan.	stark, aufrecht, reichtragend, auch für rauhe Lagen, Straßenbaum
Katzenkopf großer	H.	groß, gelblich, braun punktiert, Koch-u. Dörrb.	Dez.-April	sehr stark, aufrecht, anspruchslos
König Karl v. Württemberg .	H.P.C.	sehr groß, gelb mit grauen Punkt., Schaufr.	Okt.-Nov.	stark, aufrecht, nur für geschützte Lage
Köstliche von Charneu	H.P.S.C. U.	mittel bis groß, zitronengelb, Sonnenseite gerötet, saftig, sehr feine Tafel- und Marktbirne	Okt.-Nov.	stark, aufrecht, anspruchslos bei genügender Bodenfeuchtigkeit, Straßenbaum

	Vorhandene Formen	Frucht und deren Verwendung	Genußreife	Wachstum des Baumes Bemerkungen
Kuhfuß . . . . . . (Westfäl. Glockenbirne, Speckbirne)	H.	mittelgroß, grüngelb, braunrot gestreift, Markt- und Dörrbirne	Sept.-Okt.	sehr stark, aufrecht, trägt spät, verlangt warmen, feuchten Boden
Le Lectier	H.P.S.C. U.	groß, gelb, berostet Tafel, Markt	Nov.-Dez.	mittelstark, aufrecht, für guten, warmen Boden u. geschützte Lage
Madame Verté . .	P.	mittelgroß, braun, berostet, gute Winterbirne	Dez.-Jan.	mittelstark, für freie Lage und warmen, tiefgründig., nicht zu trocknen Boden
Margaretenbirne kleine	H.	mittelgroß, rundlich, gerötet, wohlschmeck.	Aug.-Sept.	stark aufrecht, für jeden Gartenboden
Marguérite Marillat	P.C.	sehr groß, gelb, sonnenwärts gerötet, Tafelbirne	Sept.-Okt.	schwach, reichtragend, für geschützte Lagen
Neue Poiteau . . .	H.P.S.U.	groß bis sehr groß, grünlichgelb, gute Dörrfr.	Okt.-Nov.	stark, reichtragend, für alle Lagen
Notaire Lepin . . .	H.P.C.	groß, gelb, braun berostet, Tafel	Febr.-März	mittelstark, aufrecht, fruchtbar
Olivier de Serres .	P.S.C.	mittelgroß, bergamottförmig, grün, Markt- und Tafelbirne	Jan.-März	mittelstark, aufrecht, für warmen Boden und warme Lage
Pastorenbirne . . .	H.P.S.C. U.	groß, flaschenförmig, gelbgrün, Tafel-, Markt- und Kochbirne	Okt.-Jan.	sehr stark, überhängend, liebt warme Lage und warmen Boden, sonst anspruchslos
Regentin	P.S.U.	mittelgroß, grüngelb, Winterbirne für Tafel und Markt	Dez.-Febr.	schwach, liebt guten, mäßig feuchten Boden und warme Lage
Sievenicher Mostbirne	H.	klein, gelblich, nur zur Mostbereitung	Okt.-Nov.	stark, aufrecht, Straßenbaum
Sommermagdalene grüne	H.	klein, hellgrün, rostfarb. punktiert, erste Frühbirne	Juli	stark, aufrecht, vorwiegd. für trockne Lagen
Stuttgarter Geißhirtel	H.	klein, grünlich, Sonnenseite rotbraun, Frühbirne z. Einmachen	Aug.-Sept.	stark, aufrecht, früh- und reichtragend, für alle Lagen, Straßenbaum
Triumph von Jodoigne	H.P.	groß bis sehr groß, grüngelb, punktiert, Tafel, Markt	Nov.-Dez.	stark, überhängend, gedeiht überall, warme Lage vorzuziehen
Triumph von Vienne	H.P.S.C.	groß bis sehr groß, grüngelb, braun punkt., Tafel, Markt	Sept.-Okt.	mittelstark, aufrecht, Baum fruchtbar, unempfindlich
Williams Christbirne . . .	H.P.S.C. U.	groß, hellgelb, Sonnens. gerötet, würzig, vorzügl. Tafel-, Markt-, Einmachb.	Sept.	fast stark, aufrecht, frühreifend, für jeden Gartenboden
Zwiebelbirne . . .	H.	mittelgroß, grau, berostet, Winterkochbirne	Jan.-März	stark, pyramidal, empfehlenswt. Straßenbaum, für alle Lagen

Empfehlenswerte Sortimente.

A. Für die Rheinprovinz zum allgemeinen Anbau:

Butterbirne Amanlis
" Gellerts
Köstliche von Charneu
Pastorenbirne

B. Für Straßenbepflanzung:

Baronsbirne
Butterbirne Blumenbachs
Gute Luise
Hofratsbirne
Kampervenus
Katzenkopf großer
Köstliche von Charneu
Sievenicher Mostbirne
Stuttgarter Geißhirtel
Zwiebelbirne

C. In trocknem Boden gedeihen:

Andenken an den Kongreß
Bergamotte rote
Butterbirne Alex. Lucas
Butterbirne Amanlis
Boscs Flaschenbirne
Gute Luise v. Avranches
Hofratsbirne
Sievenicher Mostbirne
Sommermagdalene grüne
Williams Christbirne

D. In feuchtem Boden:

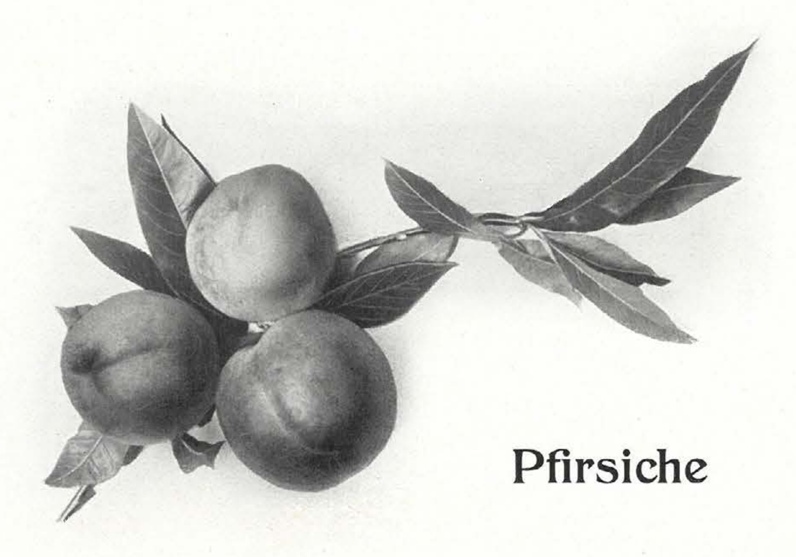
Butterbirne Blumenbachs
" Clairgeaus
" Gellerts
Gute graue
Katzenkopf großer
Köstliche von Charneu
Kuhfuß
Regentin
Triumph von Vienne

E. Für rauhe Lagen geeignet:

Bergamotte rote
Butterbirne Blumenbachs
Comtesse de Paris
Boscs Flaschenbirne
Doppelte Philippsbirne
Gute graue
Kampervenus
Köstliche von Charneu
Kuhfuß

F. Sorten von gesundem, schönem Wuchs, welche überall reiche Erträge liefern:

Butterbirne Alex. Lucas
" Amanlis
" Blumenbachs
Boscs Flaschenbirne
Clapps Liebling
Comtesse de Paris
Gute Luise v. Avranches
Hofratsbirne
Köstliche von Charneu
Neue Poiteau
Pastorenbirne
Williams Christbirne



Pfirsiche

	Vorhandene Formen	Frucht, Reifezeit	Wachstum des Baumes, Bemerkungen
Amsden	H.S.B.	groß, rot gefärbt, Juli	mittelstark, fruchtbar
Cumberland	H.	groß, rötlich, Juli	mittelstark
Frühe Rivers (Nektarine)	H.	ziemlich groß, hell, August	stark, löst vom Stein
„ **York**	H.S.B.	mittelgroß, gelblich, August	sehr stark
Königin der Obstgärten	H.S.B.	sehr groß, gelblich, Sonnenseite, rot, September	stark, für geschützte Lage
Mandelpfirsich . . . . . (echte Mandel)	H.	grüne, feste Schale, Kern verwendbar	starkwachsend, liefert reiche Erträge, prachtvoll in der Blütezeit
Mignonne, große frühe . .	H.S.B.	sehr groß, rot gefärbt, Mitte August	starkwachsend
Sieger	S.B.	mittelgr., lebhaft rot, Juni-Juli	sehr stark, früheste Sorte, löst vom Stein
Waterloo	H.S.B.	groß, von edlem Geschmack, Juli	mittelstark, fruchtbar

Aprikosen

Ambrosia	H.S.B.	mittelgroß, Juli-Aug.	löst gut vom Stein
Frühe große	H.S.B.	sehr groß, Juli	vorzügliche Frucht
Pfirsich-Aprik.v.Nancy .	H.S.B.	groß, Sonnenseite punktiert, Juli-Aug.	schwachwachsd., fruchtbar

Kirschen

	Vorhandene Formen	Frucht, Reifezeit	Wachstum des Baumes Bemerkungen
		A. Süßkirschen.	
Bigarreau Jaboulay . . .	H.B.	groß, braunrot, festfleischig, mittelfrüh	vorzügliche Sorte
Eltonkirsche	H.	groß, rötlich-gelb, mittelfrüh	starkwachsend, fruchtbar
Früheste der Mark . . .	H.	mittelgroß, schwarzrot, früh	für Südhänge und warmen Boden
Hedelfinger Riesenkirsche	H.S.B.	groß, dunkelbraunrot, mittelfrüh	starkwachsend, gesund und anspruchslos, regelmäßig tragend
Herzkirsche gelbe . . .	H.S.B.	fast groß, gelb mit mit rötlichem Anflug, mittelfrüh	
„ **Kassins frühe** .	H.S.B.	groß, schwarz-rot, mittelfrüh	stark, aufrecht, vorzügliche Marktfrucht
„ **Koburger Mai**	H.	mittelgroß, schwarzrot, früh	reichtragend
„ **Winklers weiße**	H.	gelb, rotbackig, mittelfrüh	„
Knorpelkirsche Büttners rote	H.	groß, hellgelb mit roten Adern, spät	stark, wertvolle Spätkirsche
Knorpelkirsche Doenissens gelbe . . .	H.	fast groß, glänzend gelb, spät	breitwachsend, für leichten Boden
Knorpelkirsche große schwarze	H.S.B.	sehr groß, glänzend schwarz, spät	stark, Früchte empfindlich gegen Regen
Knorpelkirsche Groths gelbe	H.	groß, hellgelb, mittelspät	
Lucienkirsche	H.B.	groß, gelbrot, mittel	reichtragend
Ochsenherz	H.	sehr groß, schwarz, mittel	„
Prinzessinkirsche	H.S.B.	sehr groß, gelb-rot, mittelspät	sehr fruchtbar
Türkine (Flamentiner) . .	H.	mittelgroß, gelb, rot überzogen, mittel	anspruchsvoll, sehr stark wachsend
		B. Halbsaure	
Königin Hortense	H.S.B.	sehr groß, leuchtendrot, durchsichtig, mittelspät	anspruchsvoll an Boden und Lage
Königliche Amarelle . .	H.	mittelgroß, glänzendrot, süßsäuerlich, mittelfrüh	starkwachsend, anspruchslos
Maikirsche rote	H.S.B.	groß, dunk.-rot, mittel	reichtragend
Schöne von Chatenay .	H.B.	groß, glänz.-rot, spät	aufrechtwachsend, für geschützten Standort
		C. Sauerkirschen	
Kochs verbess. Ostheimer (Minister v. Podbielski)	H.	sehr groß, dunkelrot, spät	stark wachsend, anspruchslos
Schattenmorelle . . . . . (große lange Lotkirsche)	H.S.B.	sehr groß, dunkelrot, sehr spät	außerordentlich reichtragende Einmachsorte
Spanische Glaskirsche .	B.	groß, rot, mittel	starkwachsend, reichtragend

Mirabellen

	Vorhandene Formen	Frucht	Genußreife	Wachstum des Baumes Bemerkungen
Doppelte Herrenhäuser	H.	groß, goldgelb	August	mittelstark, wüchsig und tragbar
Von Nancy	H.B.	m.-groß, tiefgelb geröt.	August	kräftig, n. anspruchsvoll

Pflaumen

	Vorhandene Formen	Frucht	Genußreife	Wachstum des Baumes Bemerkungen
Frühe rote Herrenpflaume	H.	groß, rot	Juli	stark, aufrecht
Fr. Wagenstaedter .	H.	mittelgroß	August	stark, Stammbildner
Kirkespflaume ...	H.B.	groß, dunkelviolett, festfleischig, süß	Sept.	stark, aufrecht, fruchtbar
Königin Viktoria .	H.B.	sehr groß, kirschrot, punktiert, wohlschmeck.	Aug.-Sept.	stark, hängend, sehr reichtragend
Königspflaume von Tours	H.B.	groß, rot, blau beduftet	August	mittelstark, sehr ertragreich
Ontariopflaume ..	H.	sehr groß, tiefgelb, rostartige Flecken, süß, ziemlich festfleischig	August	stark, anspruchslos, fruchtbar
The Czar	H.	groß, blau, vorzügliche Frühpflaume	Juli-Aug.	gedrungen, sehr früh- u. reichtragend
Tragédie	H.	mittelgroß, rot	Juli	stark, aufrecht, fruchtbar
Washington	H.B.	sehr groß, gelb, rotback.	Sept.	stark, aufrecht

Reineclauden

	Vorhandene Formen	Frucht	Genußreife	Wachstum des Baumes Bemerkungen
Althanns	H.S.B.	groß, rund, bläulichrot	Aug.-Sept.	stark, aufrecht, früh- u. reichtragend
Große grüne ...	H.S.B.	groß, gelbgrün, leicht gerötet	Sept.	stark, etwas hängend, liebt schweren, feuchten Boden
Von Oullins	H.	sehr groß, grünl-gelb, wohlschmeckend	Aug.	starkwachsend, reichtragend

Zwetschen

	Vorhandene Formen	Frucht	Genußreife	Wachstum des Baumes Bemerkungen
Frühe Auerbacher	H.	mittelgroß, blau	Juli-Aug.	stark, früheste Sorte
„ Bühlers ..	H.B.	groß, schwarz-blau, wohlschmeckend, Saft wird b. Kochen schön rot	Aug.	stark, reichtragend, vorzügliche Frühzwetsche
„ Wangenheims	H.	mittelgroß, schwarzblau	Aug.	sehr stark, reichtragend
„ Zimmers ..	H.	mittelgroß, schwarzblau	Mitte Aug.	reichtrag. Frühzwetsche
Früheste der Welt	H.	groß, blau	Anf. Aug.	stark, reichtragend
Hauszwetsche ...	H.B.	groß, schwarzblau, vorzüglich	Ende Sept.	stark, empfehlenswert für alle Zwecke
Italienische	H.	sehr groß, schwz.-blau, saftig, wohlschmeckend	Ende Sept.	stark, für guten Boden und warme Lagen

Kirschäpfel

	Vorhandene Formen	Frucht	Wachstum des Baumes Bemerkungen
Malus, Zieräpfel, in Sorten .	B.	klein, lebhaft gefärbt, zum Einmachen	reichblühend
Malus pendula Elise Rathke	H.	gelbgrün, groß wohlschmeckender Apfel	Trauerbaum

Mispeln

Großfrüchtige	H.B.	groß, plattgedrückt	mittelstark, breitwachsend, reichtragend
Holländische Riesen	H.B.	sehr groß	breit, reichtragend
Kleinfrüchtige	H.B.	klein	stark, äußerst fruchtbar

Quitten

Bereczki	H.B.	sehr groß, birnförmig	stark und breit
Portugiesische	H.B.	sehr groß, birnförmig	äußerst fruchtbar
Reas Mammut	H.B.	groß, apfelförmig	stark, ertragreich
Riesen von Vranja	H.B.	sehr groß, birnförmig	sehr fruchtbar

Hagebutten

Rosa rugosa (Regeliana) rotbl. **Rosa rugosa alba** weißblühd.	Sträucher	groß, rund, rot, vorzüglich zum Einmachen	Früchte größer, wie bei villosa
Rosa villosa (pomifera) . . .	Sträucher	länglich rot, zum Einmachen	starkwachsend

Maronen

Castanea vesca . . . . . . (echte Kastanie)	H.	bekannte genießbare Frucht	stark, für warmen Boden und warme Lage

Walnüsse

Juglans cinerea, Butternuß .	H.	länglich	breitwachsend } für tiefgründ. warm. Boden
Juglans regia, Deutsche W. .	H.	bekannte, einheim. Art	stark } für tiefgründ. warm. Boden

Kaiserhasel von Trapezunt

Weißfrüchtige



Mitte links: **Haselnuß von Mehl**
Unten: **Cosford**

Herzogin von Edinburgh

Haselnüsse
(Sträucher)



Hallesche Riesen — Webbs Preisnuß

	Frucht	Wuchs, Bemerkungen
Corylus Avellana, Waldhaselnuß . . .	bekannte, kleine Frucht	stark, sehr reichtragend
„ **maxima,** großfrüchtig i. folgd. Sort.		
Bergers	sehr groß, länglich	gedrungen, sehr fruchtb.
Cosford	groß, länglich	dünne Schale, reichtragd.
Frauendorfer frühe	sehr groß, länglich	
Hallesche Riesen	sehr groß, kugelig	stark, äußerst fruchtbar
Haselnuß von Mehl	mittelgroß, kugelig	starkwachsend
Herzogin von Edinburgh . . .	groß, länglich	„ fruchtbar
Kaiserhasel von Trapezunt . .	sehr groß, elliptisch	gedrungen, dünne Schale
Langfrüchtige	groß, walzenförmig	z. Massenanbau geeignet
Nottinghams fruchtbare . . .	mittelgroß, länglich	schwach, frühreifend
Webbs Preisnuß	sehr groß, lang wohlschmeckend	sehr ertragreich, zum Massenanbau
Weißfrüchtige	mittelgroß, länglich	kräftig wachsend
Wunder von Bollweiler	groß, fast rund	stark, reichtragend
Zellernuß	groß, länglich	sehr starkwachsend
„ **maxima atropurpurea,** rotblättrig	mittelgroß, Kernhaut hellrot	mittelstark, vorzüglicher Nuß- und Zierstrauch

Brombeeren

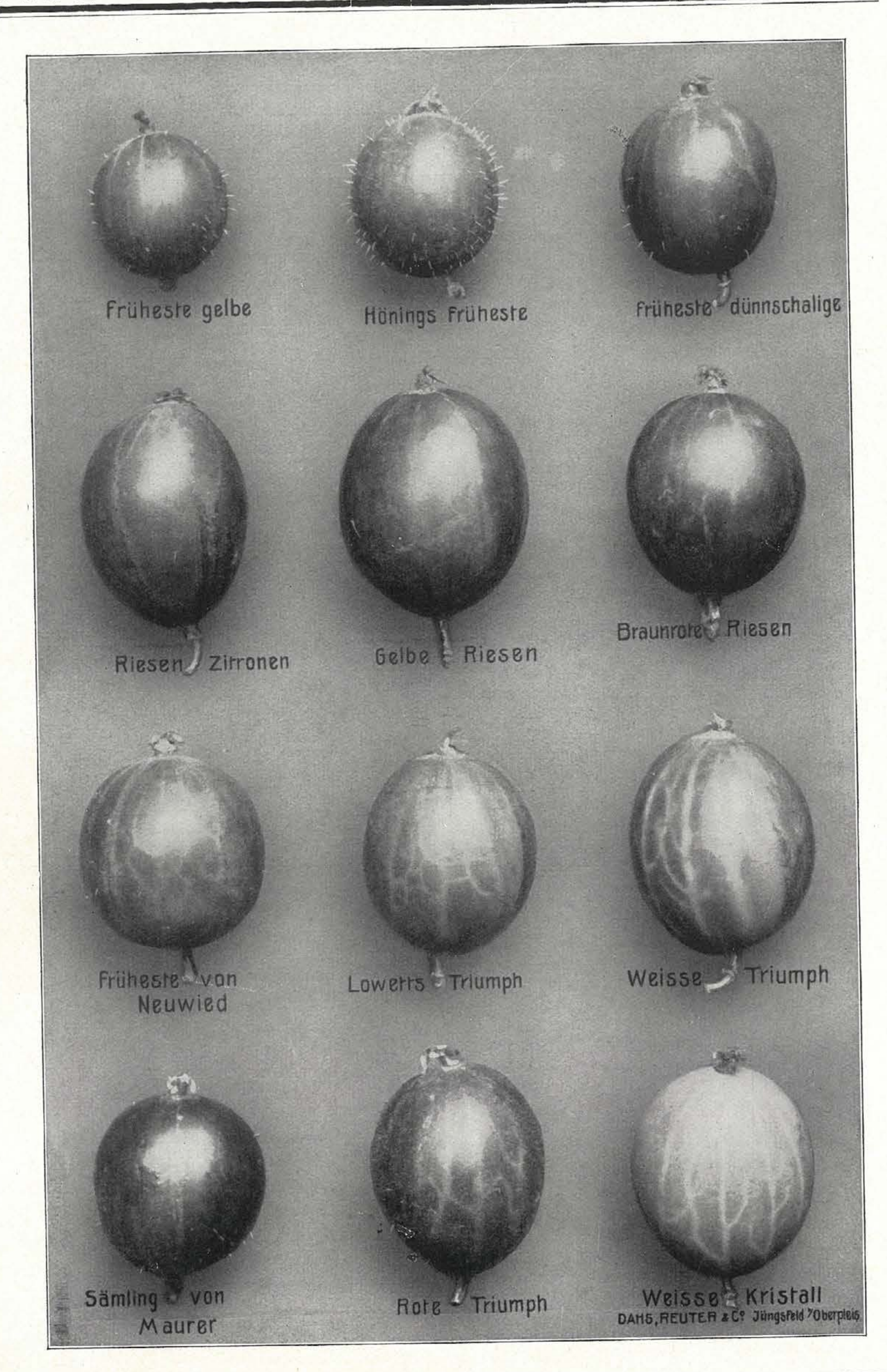
	Frucht	Wuchs, Bemerkungen
Eldorado	groß längl., Fleisch dunkelrot, süß	aufrecht, widerstandsfähig, fruchtbar
Loganbeere	dunkelrot, sehr groß	kriechend, Bastard von Brombeere und Himbeere
Lucretia	sehr groß, länglich, schwarz	kriechend, reichtragend, schwachwachsend
Philadelphia	groß, schwarzrot, rund	aufrecht
Snyder	mittelgroß, süß	reichtragend, aufrecht
Theodor Reimers	glänzend schwarz	kriechend, reichtragend, sehr starkwachsend

Himbeeren

Antwerpener gelbe	mittelgroß, hell- bis rötlichgelb, fest, wohlschmeckend	fruchtbar, einmal tragend
Fastolph	mittelgroß bis groß, dunkelrot, saftreich, aromatisch	sehr fruchtbar, einm. „
Hornet	sehr groß, dunkelrot	etwas spätreifend, sehr ertragreich, einmal tragend
Immertragende v. Feldbrunnen	sehr groß, dunkelrot	sehr fruchtbar, zweim. trgd.
Knevetts Riesen	sehr groß, „ saftreich	sehr fruchtbar, einm. tragd.
Marlborough	sehr groß, hellrot	stark, äußerst fruchtbar, einmal tragend
Shaffers Colossal (Preis siehe Ziersträucher, Klasse 1)	sehr groß, fast schwarzblau	sehr stark, reichtragend, treibt keine Wurzelausläufer
Superlative	sehr groß, dunkelrot	eine der besten zum Massenanbau

Johannisbeeren

Goliath	sehr groß, schwarz, Traube lang	stark, reichtragend
Große rote holländische	groß, rot, Traube sehr lang	äußerst reichtragend
„ „ Kirsch	sehr groß, rot, Traube lang	sehr fruchtbar
„ weiße holländische	groß, weiß, Traube lang	sehr fruchtbar
Knights rote	sehr groß, rot, Traube lang	weniger dicht behangen
Lees schwarze	mittelgroß, schwarz, Traube mittellang	reichtragend
Neapolitanische	groß, schwarz, Traube mittellang	starkwachsend
weiße Versailler	mittelgroß, weiß, Traube lang	locker behangen


Früheste gelbe
Hönings Früheste
Früheste dünnschalige
Riesen Zitronen
Gelbe Riesen
Braunrote Riesen
Früheste von Neuwied
Lowetts Triumph
Weisse Triumph
Sämling von Maurer
Rote Triumph
Weisse Kristall
DAHS, REUTER & Co Jüngsfeld/Oberpleis

Stachelbeeren

	Frucht	Bemerkungen
Flaschenbeere grüne	sehr groß, birnförmig, grün, kahl	gute Einmachfrucht.
Früheste dünnschalige	groß, grün, behaart	frühreifend.
Früheste gelbe	klein, gelb, stark behaart	sehr frühreifend.
Früheste von Neuwied	sehr groß, grün, behaart	sehr frühreifend, ertragreich.
Hönings früheste	mittelgroß, gelb, stark behaart	sehr frühreifend.
Kristallbeere weiße	sehr groß, glatt, weiß	frühreif., aufrechtwachsend.
Lowetts Triumph	sehr groß, grün, glatt	spätreifend.
Preisbeere rote	sehr groß, rot, kahl	spätreifend.
Riesenbeere braunrote	sehr groß, sonnenwärts schwarzbraun, leicht behaart	spätreifend.
Riesenbeere gelbe	sehr groß, gelb, fast kahl	spätreifend.
Riesenbeere grüne	sehr groß, grün	spätreifend.
Riesen-Zitronenbeere	sehr groß, gelb, behaart	
Sämling von Maurer	sehr groß, rot, stark behaart	frühreif., wohlschmeckend.
Triumphbeere rote	sehr groß, rot, behaart	sehr empfehlenswert.
Triumphbeere weiße	sehr groß, weiß, fein behaart	mittelfrüh, von würzigem Geschmack.
Volltragende weiße	sehr groß, weiß, glatt	bei voller Reife fast durchsichtig.
White lion	groß, weiß, flaumig behaart	dünnschalige Frucht.

Maulbeeren

Morus alba, weißfrüchtig, nur geeignet für warmen Boden und warme Lage; lieferbar als Pyramide.



Erdbeeren

Bei Erdbeeren empfiehlt es sich, alljährlich neue Beete anzulegen, da über 4 Jahre alte Pflanzen an Ertrag und Güte der Früchte wesentlich verlieren. Die Beete müssen stets rein von Unkraut gehalten und reichlich gedüngt werden.

Großfrüchtige Erdbeeren sind in bestbewährten, alten und neueren Sorten lieferbar, wie:

Belle Alliance
Deutsch Evern
Die Perle
Kaisers Sämling
König Albert v. Sachsen
Königin Luise
Noble (Laxton)
Ruhm von Vierlanden
Sieger
St. Joseph

Monatserdbeeren: **Eythraer Kind, Ruhm von Döbeltitz, Ruhm von Machern.**

Rhabarber

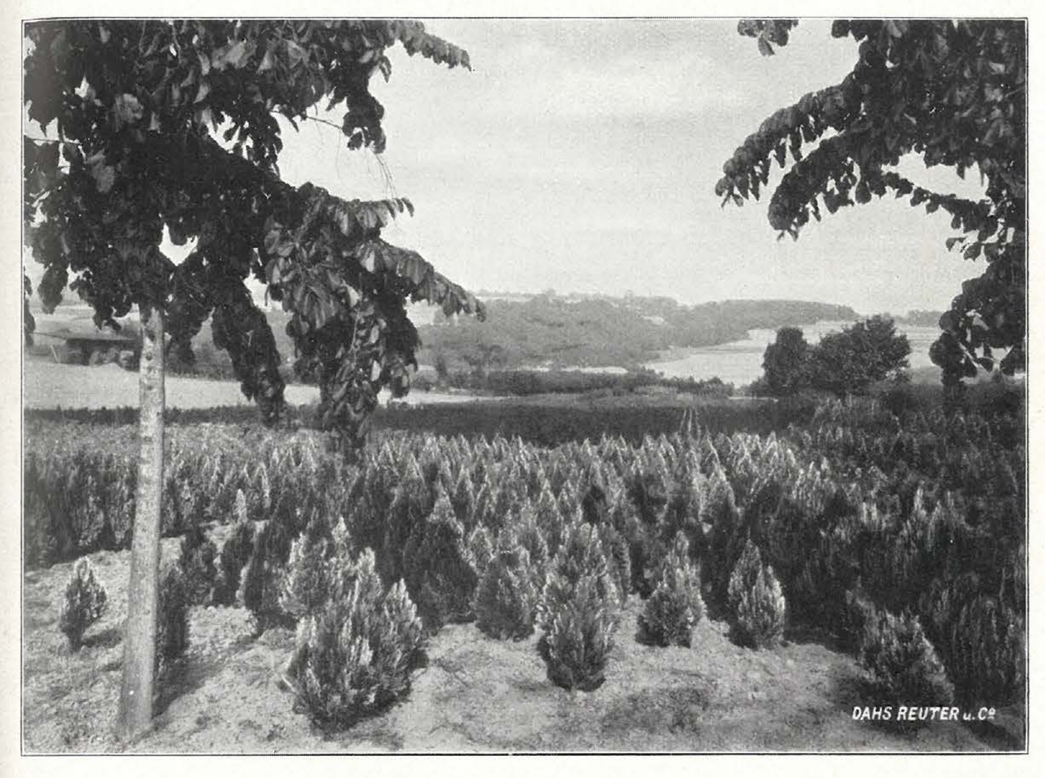
Queen Victoria, echte rotstielige; die Stiele können mit der Schale gekocht werden, letztere färbt das Kompott schön rot.

Spargelpflanzen

Ruhm von Braunschweig, bekannte, empfehlenswerte Sorte

Weinreben

Infolge Artikel III der Phyloxera-Konvention dürfen wir Weinreben (mit Rücksicht auf unbehinderten Pflanzen-Versand) **nicht mehr kultivieren.**



Koniferen - Quartiere

Nadelhölzer

Koniferen, Zapfenträger

KONIFEREN halten auch im Winter den vollen Blätterschmuck, müssen daher mit Erdballen versandt werden. Wir legen besonderes Gewicht auf Erzielung gutdurchwurzelter, fester Ballen. Das zur Umhüllung der Erdballen verwendete Packleinen braucht bei der Pflanzung nicht abgenommen zu werden, weil es den Pflanzen beim Anwachsen nicht nachteilig ist. Sollten die Ballen auf dem Transport erheblich gelitten haben und größere Mengen loser Erde in der Hülle liegen, so entferne man besser das Packleinen, damit die entstandenen Ballenlücken beim Einflanzen sorgfältig ausgefüllt werden können.

Beim Pflanzen von Koniferen ist zu beachten, daß die Erdballen mit guter, lockerer Pflanzerde festumschlossen sind und dann hinreichend angeschlemmt werden. Die beste Pflanzzeit ist der Spätsommer (bei einigen Ausnahmen!), weil um diese Zeit verpflanzte Koniferen sofort neue Wurzeln bilden können. Im Frühjahr muß dagegen eine weit größere Vorsicht beim Feuchthalten der Wurzeln obwalten, besonders bei lange anhaltender Trockenheit. Die Bodenfläche über dem Erdballen ist nach jedem Anfeuchten erneut aufzulockern, um das Verkrusten der Erdoberfläche zu verhindern. Sehr empfehlenswert ist die Beimengung von feuchtem Torfmull zur Pflanzerde, ferner das Abdecken der Pflanzstelle mit verrottetem Stalldünger nach erfolgter Pflanzung. Die Beschaffung von Jungpflanzen ist durch die Kriegsfolgen sehr erschwert, daher ist der Nachwuchs in Edel-Tannen und Edel-Fichten noch ungenügend; in Chamaecyparis, Thuya, Taxus usw. sind dagegen wieder tadellose Pflanzenbestände vorhanden. Unsere langjährigen Erfahrungen auf dem Gebiete der Koniferen-Kulturen stellen wir Interessenten bei gewünschten Auskünften bereitwilligst zur Verfügung.

Die Koniferen-Benennung ist entnommen dem HANDBUCH DER NADELHOLZKUNDE von L. Beissner, ehemaliger Garteninspektor am botanischen Garten der Universität Bonn.

*

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	vorhandene Höhen in cm	Preis-Klasse
Abies (Lk.) Tanne.				
„ **arizonica** (Merr.) Arizona-Tanne, Korktanne	stahlblaue Färbung, der Stamm färbt sich bei älteren Pflanzen hell	aus Nordamerika vom San Franzisko-Gebirge eingeführt	200—250	8
„ **balsamea** (Mill.) Balsam-Tanne	schwärzlich grüne Blätter, verharzte Knospen	nordamerikanische Art	70—120	6
„ **brachyphylla** s. Abies homolepis				
„ **cephalonica** (Loud.), cephalonische Tanne	Blätter dunkelgrün, scharf stechend, pyramidal wachsend	in Griechenland beheimatet, herrliche, dekorative Tanne	120—170	5
„ **cilicica** (Carr.) cilicische Tanne	dunkelgrün, bildet dichtbezweigte, regelmäßige Pyramiden	stammt aus Kleinasien, gedeiht auch in rauhen Lagen	70—120	5
„ **concolor** (Lindl. & Gord.) gleichfarbige Tanne	schöne Art mit langen, blaugrünen Blättern	von den kalifornischen Gebirgen stammende, sehr harte Tanne	100—600	7
„ **concolor violacea** (hort.)	herrliche, weißblaue Form	Durch ihre auffallende Färbung eine der schönsten Tannen	100—300	6
„ **homolepis** (Sieb. & Zucc.) Nikkotanne Syn. Abies brachyphylla (Max.)	Blätter kurz, steif, hellgrün, bildet schöne, regelmäßige Pyramiden	aus Japan, widerstandsfähig, im Wuchs ähnlich Abies Nordmanniana	70—120	6
„ **nobilis** (Lindl.) edle Tanne, Silbertanne	dunkel-blaugrüner, herrlicher Baum	auf den höhern Gebirgen in Oregon heimisch; empfindlich gegen Spätfröste	70—120	7
„ **nobilis glauca** (hort.) Blautanne	ähnlich vorstehender, dunkelblau	durch den frühen Austrieb frostempfindlich	70—120	8
„ **Nordmanniana** (Lk.) Nordmannstanne	üppige, dunkelgrüne Belaubung, bildet regelmäßige Pyramiden	aus d. westlich. Kaukasien prächtiger, stolzer, winterharter Zierbaum, in der Jugend langsamwachsend	70—300	4
„ **numidica** (Carr.) numidische Tanne	schön. dunkelgrüne Tanne m. kurzen, steifen Blättern	aus Nordafrika, winterhart	70—170	6
„ **pectinata** (D. C.) Weißtanne, Edeltanne	bekannte, pyramidal wachsende Weißtanne	in Mittel- und Südeuropa heimische Art; Forstpflanze	70—300	2
„ **Pinsapo** (Boiss.) spanische Tanne	prächtige, in der Jugend empfindliche Art	entwickelt sich vorzüglich an geschütztem Standort	70—120	8
„ **Veitchii** (Carr.) Veitchs Tanne	Blätter unterseits silberweiß, weshalb namentlich größere Pflanzen einen auserlesenen Schmuck unserer Gärten bilden	aus Japan eingeführte winterharte Edeltanne	125—300	5
Biota (Endl.) Morgenländischer Lebensbaum				
„ **orientalis** (Endl.)	hellgrüne Belaubung, rotbraune Winterfärbung	aus China und Japan eingeführt, verlangt geschützten Standort	150—200	5
„ **orientalis elegantissima** (Gord.)	schwachwachsende Form m. goldgelber Belaubung	gedeiht nur in geschützter warmer Lage, für beide Formen ist Pflanzung im Frühjahre zu empfehlen	70—85	6



Chamaecyparis Laws. erecta viridis

Chamaecyparis Laws. fragrans conica

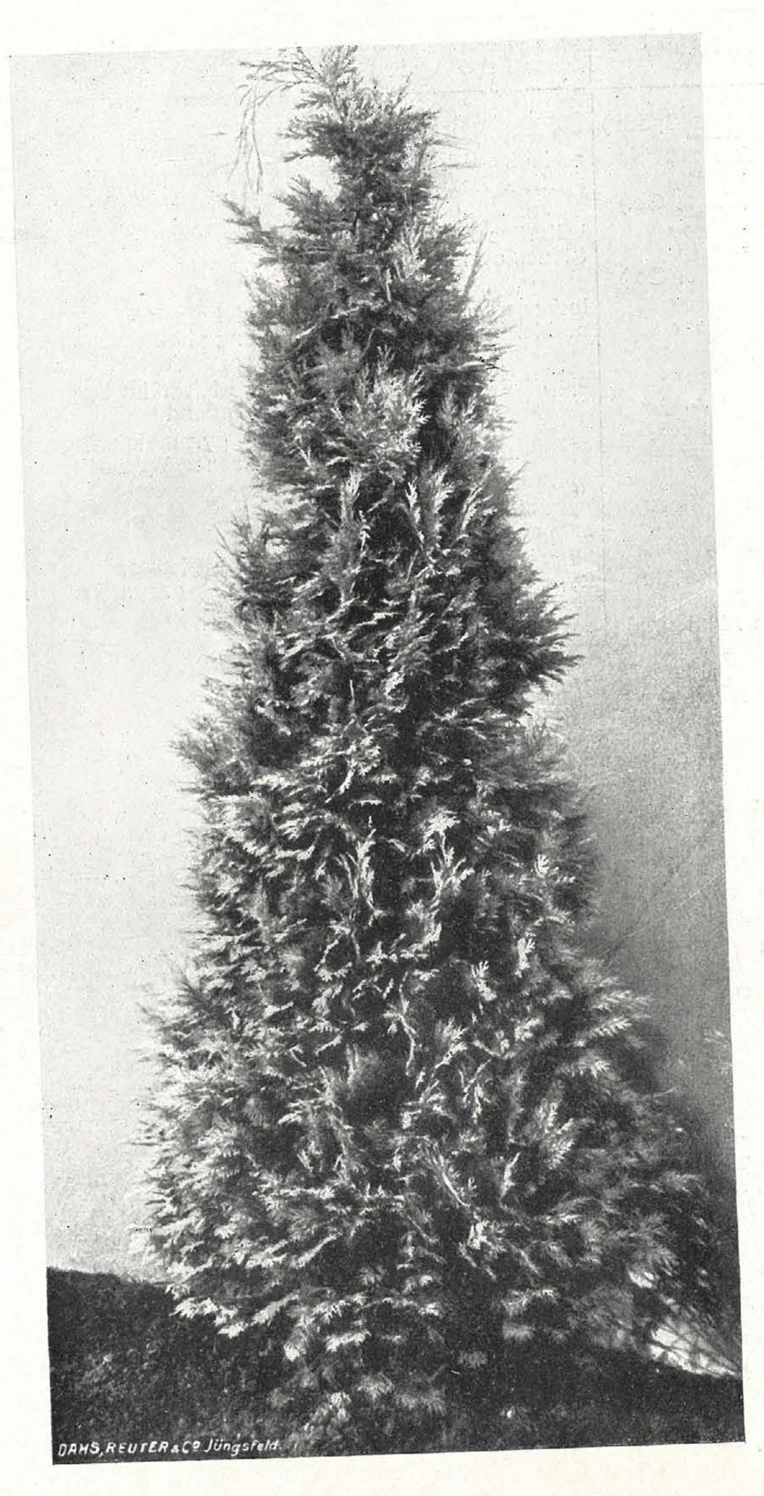
Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Cedrus (Lk.) Zeder		Für sämtliche Cedern Arten ist Pflanzung im Frühjahr zu empfehlen		
„ **atlantica** (Manetti) Atlas-Zeder	graugrüne Belaubung pyramidaler Wuchs und horizontal abstehd. Äste	vom Atlasgebirge aus Nordafrika stammend, winterharte, rasch wachsende Zeder	120—600	7
„ **glauca** (hort.)	blaugrüne, fast silbergraue Färbung; lockerer, ungleichmäßiger Wuchs	auffallende, schöne Form		8
„ **Deodara** (Loud.) Himalaya-Zeder	grün, vielfach blaugrüne Belaubung, pyramidalwachsend	auserlesene Einzelpflanze, Zweige leicht im Bogen überhängend, empfindl. geg. Spätfröste	70—250	7
„ **Deodara argentea** (hort.)	üppige Form von aufstrebd. Wuchs, auffalld. blaue bis silbergraue Bl.	erinnert an Cedrus atlantica	70—120	7
„ **Deodara aurea** (hort.)	goldgelbe Belaubung, Zweige leicht überhängd.	nur für geschützte Lage geeignet		8
„ **Libani** (Barr.) Libanon-Zeder	herrlicher Baum von breit pyramidalem Wuchs	im Alter schirmförmige Krone	120—600	7
Cephalotaxus (S. u. Z.) Kopfeibe				
„ **Fortunei** (Hook.) Fortunes Kopfeibe	breitwachsender Strauch mit langen, glänzend grünen Blättern	aus China und Japan eingeführt	50—70	7
„ **pedunculata fastigiata** (Carr.) Syn: Podocarpus koraiana Säulen-K.	breit säulenförmige Konifere mit dichstehd., lederartigen Blättern	aus Japan stammend	50—70	7
Chamaecyparis (Spach.) Lebensbaum-Zypresse				
„ **Lawsoniana** (Parl.) Lawsons-L.-Z.	leicht überhängende, hellgrüne Bezweigung, pyramidaler Wuchs	stammt aus Kalifornien, allgemein beliebte, schöne Gruppenpflanze, gedeiht überall	70—400	2
„ **Lawsoniana albo-spicata** (hort.)	schlanke, dichte Pyramide mit weißen Zweigspitzen	widerstandsfähig	70—220	5
„ **Lawsoniana Alumii** (hort.)	steife, schmale Säulenform von stahlblauer Färbung	besonders zu empfehlen für regelmäßige Gärten und Friedhöfe	70—320	4
Lawsoniana aureo-spicata (Jurissen)	junge Triebe schön goldgelb gefärbt, ältere Zweige grün	Holz braungelb	80—150	5
„ **Lawsoniana arg.-var.** (hort.)	weißbunt gefleckt		70—200	5
„ **Lawsoniana aur.-var.** (hort.)	leuchtend hellgelb, später mehr dunkelgelbe Färbg. gedrungen	schwachwüchsig; empfindliche Form	70—200	5
„ **Lawsoniana darleyensis** (hort.)	goldgelbe, breitkegelförmige Art	Zweige zierlich überhängend	70—300	6

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Chamaecyparis(Spach.)				
" **Lawsoniana erecta filiformis** (Neum.)	dunkelgrüne Säulenform	fadenförmige, leicht überhängende Zweige	70—175	6
" **Lawsoniana erecta glauca** (hort.)	blaugrüne Säulenform	widerstandsfähig	70—150	6
" **Lawsoniana erecta viridis** (hort.) (s. Abbildg.)	wertvolle Form von schlankem Wuchs, frische, saftiggrüne Belaubung	die frische Färbung bleibt auch im Winter, stellenweise empfindlich	70—250	4
" **Lawsoniana filiformis** (hort.)	rundliche Form mit grün., fadenförmigen Zweigen leicht überhängend	zierliche Form für geschützte Lagen	70—150	6
" **Lawsoniana filiformis compacta** (hort.)	glänzend dunkelgrüne Zwergform, Zweigspitzen fadenförmig überhängd.	bildet gedrängte Kugelformen, weniger empfindlich	40—50	8
" **Lawsoniana filiformis glauca** (hort.)	auffallend blaugrüne Form der vorigen		70—85	5
" **Lawsoniana forsteckensis** (hort.)	graugrüne Kugelform	Zweige dicht geknäuelt	30—40	8
" **Lawsoniana fragrans conica** (Beißn.) (siehe Abbildung)	Bezweigung dunkelgrün, farnwedelartig, spitzkegeliger Wuchs	interessante, sehr empfehlenswerte Form, später säulenförmig emporwachsend	70—225	5
" **Lawsoniana Fraserii** (hort.)	dunkelblau, dichtbezweigt, steif säulenförmig	winterharte, schätzenswerte Form	70—250	4
" **Lawsoniana glauca** (hort.)	prächtige, blau schimmernde Färbung, gleich Lawsoniana leicht bezweigte Form	auffallende, höchst wertvolle Konifere	100—150	4
" **Lawsoniana intertexta** (hort.)	dicke, blaugrüne Zweige, weitgestellt und stark überhängend	sehr dekorative, aber empfindliche Form	70—175	5
" **Lawsoniana minima glauca** (hort.)	dicht gedrängter, zwergiger Kegel von dunkelblaugrüner Färbung	wertvoll für regelmäßige Gärten	30—50	7
" **Lawsoniana nana** (hort.) (siehe Abbildung)	dichte, dunkelgrüne Zwergkugelform	langsam wachsend, für Friedhöfe und regelmäßige Gärten	40—85	7
" **Lawsoniana nivea** (P. Smith u. Co.)	leicht bezweigte Form mit silberschillernder Belaubung	im Wuchs ähnlich Lawsoniana	100—150	4
" **Lawsoniana patula** (hort.)	tiefdunkelgrüne Form mit langen Zweigen und abstehenden Ästen	im Winter fast schwärzlich	70—170	5
" **Lawsoniana pendula** (hort.)	wildwachsende Form mit leichter Bezweigung	Zweige lang überhängd.	70—125	6
" **Lawsoniana pendula vera** (Hesse)	schlanke, schmale Trauerform	Zweige schlaff überhäng.	70—100	6

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	vorhandene Höhen in cm	Preis-Klasse
Chamaecyparis (Spach.)				
„ **Lawsoniana pyramidalis** (P. Smith & Co.)	schlank aufstrebend zierliche Bezweigung	Wuchs ähnlich italienischer Pappel	70—275	4
„ **Lawsoniana Rosenthalii** (P. Smith & Co.)	hellgrüne Belaubung Säulenform	zierl., feine Bezweigung	70—220	5
„ **Lawsoniana Silver Queen** (hort.)	locker wachsend, Silber-schillernde Belaubung	sehr dekorative Pflanze, Färbung hält auch im Winter	85—250	5
„ **Lawsoniana Smithi** (hort.)	aufr. wachsend, silberig schimmernde Blätter	Zweige leicht im Bogen überhängend	85—200	5
„ **Lawsoniana Stewarti**	gelbe Belaubung, junge Triebe leuchtend goldg., aufrechte Bezweigung	streng pyramidaler, geschlossener Wuchs	70—200	5
„ **tortuosa** (hort.)	pyramid. wachs. Form, mit dicker Bezweigung		125—250	6
„ **Lawsoniana Triomf van Boskoop** (hort.) (siehe Abbildung)	blaugrau, wertvolle Zypresse, im Wuchs gleich Lawsoniana, leicht bezweigt	äußerst widerstandsfähig, auch gegen Rauch unempfindlich	70—450	4



Chamaecyparis Laws. nana



Chamaecyparis Laws. Triomf van Boskoop

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Chamaecyparis (Spach.)				
„ **Lawsoniana versicolor** (J. Conink)	in gold u. silberfarbigen Schattierung.schimmernd	zierl. Form, winterhart	70—200	5
„ **Lawsoniana Westermannii** (hort.)	goldgelb schimmernde, pyramidale Form; dichte, dabei leichte und zierliche Bezweigung	hält ihre Färbung auch im Winter	70—250	5
„ **Lawsoniana Youngii** (hort.) (siehe Abbildung)	schlank aufstreb., dicke dunkelgrüne, leicht überhängende Zweige	auffallende, wenig verbreitete Form	70—200	5
„ **nutkaënsis** (Spach.) Nutka-L.	frischgrün, von schlankem, pyramidalem Wuchs Zweigspitzen leicht überhängend, behält ihre Färbung auch im Winter	aus dem westl. Nordamerika, zierlicher in der Belaubung, wie alle verwandten Arten, in jeder Größe dekorativ	100—275	5
„ **nutkaënsis glauca** (hort.)	blaugrüne Form mit stärkeren, dickl. Zweigen	besitzt die Eigenschaften der Stammart	100—275	6
„ **obtusa** (S. u. Z.) Feuer-Zypresse Hinoki	dicht bezweigte, spitzkegelförmige Art mit festanliegenden, dicken, hellgrünen Blättern	gedeiht noch in trocknen Lagen, stammt aus Japan	70—100	5
„ **obtusa lycopodioides** (Carr.)	dunkelgrüne,gedrungene Zwergform mit dicklichen, oft fast viereckigen, gedrehten, unterseits weiß gezeichneten Zweigen	passend zu Grotten- und Felspartien	120—160	6
„ **obtusa nana gracilis** (hort.)	zierlicheZwergkegelform m. fächerförmiger dunkelgrüner Belaubung	eigenartig gedrehte Zweige	40—100	8
„ **pisifera** (S. u. Z.) erbsenfrüchtige L.	bildet leicht bezweigte, frischgrüne Pyramiden, Zweigspitzen überhängd., unten weiß gezeichnet	japanischen Ursprungs, bisher widerstandsfähig, als Ausnahme im Winter 1924/25 erfroren	100—120	5
„ **pisifera aurea** (hort.)	rein goldgelbe Abart der vorigen	üppige Form, empfindl. gegen Spätfröste	80—180	5
„ **pisifera filifera** (hort.)	dekorative Form mit fadenförmigen, nach allen Seiten hin überhängend. Zweigen	aus Japan eingeführt	110—275	5
„ **pisifera filifera aurea** (hort.)	goldgelbe Form mit fadenförmiger, überhängender Bezweigung	zierliche, auffallende Form	70—100	8
„ **pisifera plumosa** (hort.)	harte, dunkelgrüne, pyramidale Form	aus Japan, die einzelnen Zweige gleichen gekräuselten Straußenfedern	140—170	4
„ **pisifera plumosa aurea** (hort.)	zierliche, besonders beim jungen Triebe goldgelb gefärbte Konifere	Färbung hält auch im Winter, verlangt geschützten Standort	110—160	4
„ **pisifera squarrosa** (Beißn. u. Hochst.)	buschige, dicht bezweigte Pflanze von silbergrauer Färbung	Zweige leicht abstehend, an den Spitzen überhängend	120—140	5

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Chamaecyparis (Spach.)				
„ **pisifera squarrosa sulphurea** (hort.)	zierliche Form der vorigen, die jungen Triebe sind schwefelgelb	im Winter silbergraue Färbung	120	5
„ **sphaeroidea andelyensis** (Carr.)	flache, kurz gedrängte Zweige und schuppige Blätter	interessante Zwergpyramide	70–175	7
Cryptomeria (Don.) Cryptomerie		nur im Frühjahre zu pflanzen		
„ **japonica** (Don.) japanische C.	hellgrüne, gekrümmte, nadelförmige Blätter rings um die überhängenden Zweige	aus China und Japan eingeführt, empfindlich gegen scharfen Wind	120–160	4
„ **japonica compacta** (hort.)	von kegelförmig gedrung. Wuchs, dichte, buschige, blaugrüne Bezweigung	wertvolle, widerstandsfähige Form	150–200	4
„ **japonica elegans** (hort.)	Jugendform mit längern, weichen, sichelförmig gebogenen Nadeln	färbt sich im Winter rotbraun; muß bei starker Kälte geschützt werden	70–180	4
Ginkgo (Kämpf.) Ginkgobaum				
„ **bilola** (L.) echter G.	fächerförmige, lebhaft grüne Blätter, lockerstehende Aeste	ein in China und Japan häufig vorkommender Baum, dessen Blätter im Spätherbst abfallen	70–200	4
Juniperus (L.) Wachholder, Sadebaum				
„ **chinensis** (L.) chinesischer S.	Blätter teils abstehend und stachelig, teils dachziegelartig angedrückt	aus China und Japan eingeführter Baum, der in Gestalt und Belaubung außerordentlich wechselt	120–160	5
„ **chinensis arg.-var.** (hort.)	buschige, blaugrüne, Zwergform mit weißen Zweigspitzen		70–100	7
„ **chinensis Pfitzeriana** (Späth) (siehe Abb. Seite 42)	mit überhängender, leichter, graugrüner Bezweigung	sehr zierende Form von unregelmäßigem Wuchs	60–100	5
„ **chinensis procumbens aurea** (hort.)	lange, stark übergebogene, dabei ziemlich unregelmäßig gestellte Aeste, junge Triebe goldgelb	ein schöner, beliebter Strauch	70–100	7
„ **communis** (L.) gemeiner W.	bekannter, malerischer Strauch der Heideformation	wertvoll für sandigen Boden, trockene Abhänge sowie als Unterholz, liefert die bekannt. Wacholderbeeren	70–275	3
„ **communis hibernica** (Gord.) irländischer W. (s. Abb).	dichte schmale Säule	sehr dekorativ	70–100	5
„ **communis suecica** (Loud.) schwedicher W.	aufrechtwachsende Form mit steif aufstrebenden Aesten u. überhängenden Zweigspitzen	bildet geschlossene Säulen	200	4



Juniperus communis hibernica

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Juniperus				
„ **nana canadensis aurea** (hort.)	unregelmäßig breit wachsend, junge Triebe bronzegelb	für Felspartien sehr wertvoll	100—150	8
occidentalis (Hook.) west-amerikanischer S.	schlank, pyramidalwachsend mit aufstrebenden Aesten von blaugrüner Färbung	ein in unseren Gärten wenig vertretener, recht dekorativer Sadebaum	70—175	6
Sabina (L.) gem. Sadebaum, Sevenbaum	dunkelgrüner, breitwachsender Strauch von verschiedenartig. Wuchs	für Abhänge und zwischen Felsen sehr zu empfehlen	40—60	7
„ **Sabina tamariscifolia** (Ait.)	Zweige fast wagerecht ausgebreitet	zur Beflanzung von Abhängen und Felsen	40—50	7
„ **sphaerica** (Lindl.) kugelfrüchtiger S.	pyramidalwachsend. frischgrüne. leicht überhängende Bezweigung	aus dem nördlichen China	70—150	7

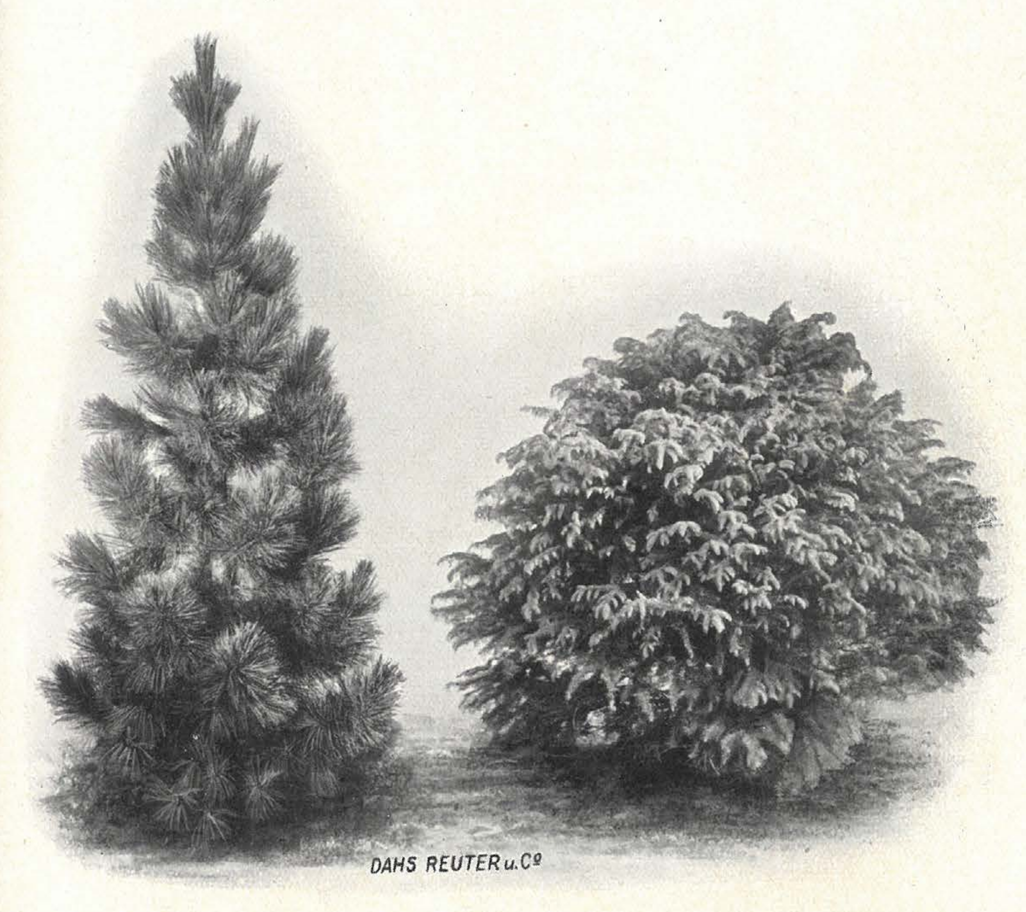


Juniperus Pfitzeriana

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Juniperus				
„ **virginiana** (L.) virginischer S. rote Zeder	pyramidalwachsend, f. humusreichen, feuchten Sandboden	aus dem östlichen Nordamerika eingeführt; winterharter, dekorativer Sadebaum	70—325	3
„ **virginiana elegantissima** (hort.)	pyramidalwachsend, goldgelbe Zweigspitzen, von gleichmäßiger auffallender Zeichnung	wertvolle, schöne Form, sehr zu empfehlen	70—240	5
„ **virginiana glauca** (Carr)	prächtig blaugrüne bis stahlblaue Färbung	üppig wachsend winterhart	75—250	6
virginiana Schottii (hort.)	buschig pyramidalwachsende, frischgrüne Zwergform mit abstehenden, schirmförmigen Zweigen	besonders für kleine Gärten zu empfehlen	160	6
„ **virginiana tripartita** (hort.)	breitwachsende Form mit gespreizten oder übergeneigten Aesten, blaugrün	sehr geeignet für Abhänge und zwischen Felsen	70—300	5
Larix (Lk.) Lärche				
„ **europaea** (D. C.) gemeine Lärche	horizontal abstehende Aeste u. zierlich hängende Zweige	allgemein bekannter, hochwachsender Baum, Forstpflanze	70—175	1
„ **leptolepis** (Gord.) dünnschuppige, japanische Lärche	horizontal abstehende Aeste, rotbraune Zweige, blaugrüne Blätter	desgl.	70—100	1
Libocedrus (Endl.) Flußzeder				
„ **decurrens** (Torr.) kalifornische F.	säulenförmig, hellgrün, abstehende, kurze Aeste	wertvoller Baum mit rotbrauner, im Alter tiefrissiger, weißer Rinde, empfindlich gegen starke Kälte	175	6
Picea (Lk.) Fichte Rottanne				
„ **ajanensis** (Fisch.)Ajan-Fichte	oberseits dunkelgrün glänzende, unterseits silberweiße Belaubung	aus Japan eingeführt, hat regelmäßige, steife, horizontal abstehende Bezweigung	140—230	5
„ **alba** (Lk). nordamerikanische Weiß-Fichte	pyramidalwachsende Art m. hellblau-grün. Blättern	für Hecken geeignet, unempfindlich geg. Wind	400—450	1
„ **alba coerulea** (hort.) Schimmel-Fichte	blaugrüne bis silbergraue Form von gedrungenem, pyramidal. Wuchs		80—250	3
„ **Engelmannii** (Engelm.) Engelmanns Fichte	frischgrün, dichtbezweigt	aus westl. Nordamerika dekorative, langsam wachsende Fichte	70—125	3
„ **Engelmannii glauca** (hort.)	blaugrüne, im Frühjahr stahlblaue Belaubung		70—125	6
„ **excelsa** (Lk.) Fichte, Rottanne	bekannte, einheimische Forstpflanze	nicht geeignet für sand. trocknen Boden	70—200	1

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Picea (Lk.)				
„ **excelsa aurea magnifica** (Hans)	von leichtem Wuchs, leuchtend goldgelbe Färbung	schnell wachsende, empfehlenswerte Form	175—200	6
„ **excelsa compacta** (hort.)	mit kurzen Trieben und kleinen, grünen starren Blättern	sehr zierliche Kugelform von dichtem, in die Breite gehenden Wuchs,	40—100	7
„ **excelsa compacta pyramidalis** (hort.)	kurzzweigig, breitpyramidal aufstrebend	dichte, rundliche Form,	40—150	8
„ **excelsa Gregoryana** (hort.)	auffallend gedrungene Zwergform von breitem Wuchs	Kugelform	40—200	8
„ **excelsa inversa** (hort.)	stark hängende, dem Stamme dicht anliegende Aeste	dekorative, ziemlich stark wachsende Form, Trauerfichte	100—325	5
„ **excelsa nana** (Carr.) (siehe Abbildung)	mit ganz dicht stehenden, schräg aufstrebenden Aesten, kurzen, etwas monströsen Zweigen und dicken Knospen	rundlich abgeplattete Zwergform	100—150	7
„ **excelsa nidiformis** (Beissn.)	eine nana-Umbildung mit kurzen fächerförmigen, feinen, hellgrün benadelt. Zweigen	desgl.	60—125	8
„ **excelsa pumila** (hort.)	breitwachsende, gedrungene Zwergform mit schwarzgrüner Belaubung	plattrunde Kugelform	50—125	7
„ **excelsa pygmaea** (Carr.)	bildet einen kegelförmig aufstrebenden, kleinen Busch von hellgrüner Färbung	ganz dichte Bezweigung	50—125	7
„ **excelsa Remontii** (hort.)	regelmäßige, kegelförmig aufstrebende Zwergform mit kurzen, dichtstehenden Zweigen	von ähnl. die schönste, wertvoll für kleine und regelmäßige Gärten	70—150	7
„ **Morinda** (Lk.) Himalaya- oder indische Fichte	pyramidalwachsender Baum mit zierlich hängenden, hellgelb glänzenden Zweigen und dunkelgrüner Färbung	eine der dekorativsten Fichten, für sehr warme, geschützte Lagen	120	3
„ **nigra Doumetii** (Carr.)	dichte, spitzkegelförmige Pyramide mit aufstrebenden, blaugrünen bis violetten Nadeln	in Frankreich gewonnene Form der nordamerikanischen Schwarzfichte	125—200	8
„ **Omorica** (Panc.) Omorika-Fichte	höchst interessanter, schlanker Baum mit unterseits silbergrauen Blättern	beheimatet in Südw.-Serbien und Montenegro	70—100	5

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Picea (Lk.)				
„ **orientalis** (Lk.) morgenländische oder Sapindus-Fichte	dichte, glänzend dunkelgrüne, zierliche Pyramide mit sehr dichtstehenden, auffallend kurzen, dunkelgrünen Blättern und quirlständigen, abstehenden Aesten	stammt vom Kaukasus, langsam wachsend, ausdauernde, empfehlenswerte Einzelpflanze	70—200	5
„ **polita** (Carr.) glattzweigige Stachelfichte	mit aufstrebendem Wuchs steifen Zweigen und scharf stechenden, dicktriebigen, lebhaft grünen Blättern	stammt aus Japan, treibt sehr spät aus, winterhart	150—350	6
„ **pungens** (Engelm.) Stech-Fichte	regelmäßig pyramidaler Baum mit quirlständiger, steifer Bezweigung und abstehenden Nadeln von grüner, oft blaugrüner Färbung	in der Färbung sehr veränderlich, stammt vom Felsengebirge Colorados	70—400	3



Pinus Cembra **Picea excelsa nana**

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Picea				
„ **pungens glauca** (hort.)	schöne Form mit blauer Färbung, welche auch den Winter über erhalten bleibt	Sämling von Picea pungens	55—300	4
„ **pungens Kosterii** (Koster) Blaufichte	auffallende, silbergraue Form, besonders zur Zeit des jungen Triebes einzig dastehende Färbung	winterhart, gedeiht noch in den rauhesten Lagen, durch Veredlung gewonnen	70 - 250	7
„ **Schrenkiana** (Fisch. und Mey.) Schrenks-Fichte	mattgrüne Blätter und leicht überhängende Zweige	aus Zentralasien eingeführte, winterharte Fichte	200—250	5
„ **sitkaënsis** (Carr. Mayr.) Sitkafichte	streng pyramidaler Wuchs, steif abstehende Aeste und scharf zugespitzte Blätter	aus dem westlich. Nordamerika, einer der wichtigsten Nutzholzbäume	100 - 300	2
Pinus (L.) Kiefer Föhre				
„ **Cembra** (L.) Zirbel- oder Zürbel-Kiefer, Arve, Zirme (siehe Abbildung)	schmal pyramidaler Wuchs, zu 5 in Büscheln stehende, lange Nadeln mit blauweißen Linien	ausMitteleuropa,zierliche Kiefer, besond. für rauhe Lagen	70—300	4
„ **excelsa** (Wall.) Tränen-Kiefer,	lange, schlaff hängende, zu 5 stehende Nadeln von bläulich silberartigem Schimmer	vom Himalaya stamm., prächtiger, dekorativer Baum	300—400	3
„ **Laricio austriaca** (Endl.) Schwarz-Kiefer	Nadeln besonders steif, schwarzgrün, dick, abstehend, junge Triebe weißbeschuppt	aus Nieder-Oesterreich stammender,üppig.Baum mit kandelaberförmiger Aststellung, liebt sonnig. freien Stand	150—200	4
„ **montana** (Mill.) Berg-Kiefer, Krummholz-Kiefer	sehr veränderliche, meist niederliegende Form mit dunkelgrünen Nadeln	eignet sich besonders für trocknen und felsigen Standort	25—40	4
„ **parviflora**(S.u.Z.) kleinblütige Kiefer	dichtpyramidalwachsend horizontal gestellte Aeste kurze, bräunlich filzige, junge Zweige	mittelhoher, japanischer Baum, liebt lehm. Boden	170—200	6

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Pinus				
„ **parviflora glauca** (hort.)	blaugrüne Form der vorigen	von unregelmäßigem Wuchs	150—200	6
„ **Peuce** (Grisebach) Rumelische Weymouthskiefer	von gedrängtem, spitz-kegelförmigem Wuchs und graugrüner Färbung	aus Macedonien eingeführte, winterharte, schnellwachsende Kiefer	150—400	3
„ **silvestris** (L.) gemeine Kiefer, Föhre	bekannte, einheimische Forstpflanze mit blaugrünen Nadeln	besonders für Sandboden geeignet	300—400	1
„ **Strobus** (L.) Weymouthskiefer, Strobe	Nadeln zu 5, sehr dünn, grün, blauweiß gestreift, ziemlich lock. Belaubung	beliebter, allgemein verbreiteter Baum aus Nordamerika; für tiefgründig. feuchten Boden	300—400	1



Taxus baccata expansa **Taxus baccata adpressa**



Taxus baccata (L.)

gemeiner Eibenbaum

in Europa, Nordafrika, China, Japan und Nordamerika vorkommend; höchst wertvoller, schöner Baum von gefälligem Wuchs und glänzend dunkelgrüner Belaubung; ältere Pflanzen sind sehr wirkungsvoll, besonders wenn sie mit roten Früchten dicht besetzt sind. Eine der wenigen Koniferen, welche sich im Schatten gut entwickeln, sehr beliebt zur Bildung von Hecken.

Vorhandene Höhen: 40—175 cm. / Preisklasse 5

Geschnittene Pyramiden: Preisklasse 7

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Pseudolarix (Gord.) Goldlärche				
„ **Kaempferii** (Gord). chinesische Goldlärche	aufrechtwachsend, hat üppige, prächtig goldiggrüne Belaubung. Die Zweige sind mit 6—7 cm langen, vielfach in Büscheln stehenden Blättern dicht besetzt	von den Gebirgen des nordöstl. China stammend	70—100	6
Pseudotsuga (Carr.) Douglas-Fichte				
„ **Douglasii** (Carr.)	pyramidalwachsend, mit hellgrünen, weichen Nadeln	aus westl. Nordamerika, herrlicher, sehr schnellwachsender, dekorativer Baum, vorzügliche Forstpflanze	70—400	2
„ **Douglasii compacta** (hort.) (Syn. Ps. Dougl. elegans hort.)	von dichtem, gedrungenem, kegelförmig. Wuchs und kurzen, silberig schimmernden Blättern		40—70	4
„ **Douglasii glauca** (Mayr)	blaugrün, besond. schön zur Zeit des jung. Triebes	aus Kolorado und Neu-Mexiko, langsam wachs.	250—400	3
Sciadopitys (S. u. Z.) Schirmtanne		nur im Frühjahre zu pflanzen		
„ **verticillata** (S. u. Z.) japanische Schirmtanne	schwachwachsende Art mit langen, dunkelgrünen gleichmäßig sternförmig geordneten Blättern	aus dem südlich. Japan, wertvolle, unter den Koniferen einzig dastehende Form; die Aeste sind schirmförmig, wagerecht, abstehend. Nur im Frühjahre zu pflanzen.	40—60	8
Sequoia (Endl.) Wellingtonie, Sequoie		nur im Frühjahre zu pflanzen		
„ **gigantea** (Torr.) Riesen-W. Mammutbaum	regelmäßige, spitze Pyramiden bildend, blaugrüne lockersteh. Belaubung	aus dem mittl. Kalifornien, herrl. Baum, der riesenhafte Größe erreicht, verlangt in der Jugend geschützten Standort	250—400	8
Taxodium (Rich.) Sumpf-Zypresse				
„ **distichum** (Rich.) zweizeilige S.	breit pyramidal wachsend; Blätter dichtstehend, frischgrün, fallen mit den jungen Zweigen im Herbst ab	aus Nordamerika, nur für feuchten Boden, vorzugsweise an den Ufern von Gewässern zu verwenden, in der Jugend frostempfindlich	70—175	5



Taxus bacc. fastigiata

Taxus baccata (Heckenpflanze)

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Taxus				
„ **baccata adpressa** (Carr.) (Taxus brevifolia hort.) siehe Abbildung	breitwachsender Busch mit auffallend kurzen, grünen Blättern	von unregelmäßigem Wuchs	70—100	7
„ **baccata aur.-var.** (hort.)	goldbunte Form von verschiedenartigem Wuchs		100—150	7
„ **baccata cuspidata** (Carr.)	von gedrungenem, ungleichmäßigem Wuchs und lederartigen, dunkelgrünen Blättern	charakteristische, japan. Form mit aufstrebenden Aesten	100—125	7
„ **baccata elegantissima** (hort.)	an den jungen Trieben lebhaft goldgelbe Form	üppig wachsend	100—150	7
„ **baccata erecta** (Loud.)	buschiger Strauch mit schlanken, aufrechten Aesten, feinen aufstrebenden Zweigen und dunkelgrünen Blättern	winterharte Form	70—250	5
„ **baccata expansa** (Carr.) (siehe Abbildung)	niederliegender, grüner Strauch mit lang ausgestreckten Zweigen, die sich wenig vom Boden erheben	für Abhänge und zwischen Felsen	60—125	7
„ **baccata fastigiata** (Loud.) irländischer oder Säulen-Eibenbaum (siehe Abbildung)	auffallende, schwarzgrüne, schmale Säule, Blätter dicklich, rings um den Zweig gestellt.	von langsamem Wuchs, für regelmäßige Gärten und für Gräber sehr zu empfehlen	40—175	6
„ **baccata fastigiata aurea** (Stand.)	eine Form der Säuleneibe von fast rein goldgelber Färbung, Blätter mit einem grünen Streifen gezeichnet	für milde Lagen	50—250	8
„ **baccata fastigiata aur.-var.** (hort.)	hübsche, goldbunte, beständige Färbung	im Wuchs gleich der grünen Form, widerstandsfähig, für Farbengärten und regelmäßige Anlagen sehr zu empfehlen	40—225	8
„ **baccata pyramidalis** (hort.)	breit-pyramidale Form mit dichter, schwarzgrüner Bezweigung	üppig wachsend, winterhart	70—175	7
„ **baccata Washingtonii** (hort).	unregelmäßig gedrungener, rundlicher Wuchs, im Sommer grüngelb, im Winter goldbronzefarbig	sehr auffällige, empfehlenswerte Form	50—100	6
Thuya (Tourn.) Lebensbaum				
„ **gigantea** (Nutt.) Riesen L. siehe Abbildung	pyramidal, von glänzend grüner Färbung, die auch im Winter andauert	aus westl. Nordamerika; majestätischer Baum, sehr geeignet für Hecken, winterhart, üppig wachsend	70—175	3



Thuya occid. lutea

Thuya gigantea

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Thuya				
„ **gigantea albo maculata** (hort.)	zierliche, weiß-zebrastreifige Form		70—200	4
„ **gigantea atrovirens** (hort.)	schlankwachsende Form mit dunkelgrüner, glänzender Belaubung	üppiger Wuchs, widerstandsfähig, verdient weiteste Verbreitung	70—150	4
„ **gigantea aurescens** (hort.)		siehe Thuya occident. aureo-spicata		
„ **gigantea aur.-var.** (hort.)	goldbunte, zebrastreifige, hübsche Form	üppig wachsend	100—130	4
„ **occidentalis** (L.) abendländischer L.	Blätter schuppenförmig, dunkelgrün; im Winter braungrün, läßt sich durch Beschneiden zu dichten Hecken ziehen	aus Nordamerika, durchaus widerstandsfähig, besonders zu Schutz- und Deckpflanzungen verwendbar; liebt feuchten Sandboden, gedeiht überall	70—400	2
„ **occidentalis aurea**		siehe occid. lutea		
„ **occidentalis aureo-spicata** (hort.) (Syn. Th. gigantea aurescens)	mit dicklichen, glänzenden Zweigen und goldigen Zweigspitzen, besonders junge Triebe	üppige, aufstrebende Form	70—400	4
„ **occidentalis aur.-var.** (hort.)	goldbunte, nicht immer beständige Form		70—250	3
„ **occidentalis Bodmeri** (hort.) siehe Abbildung	dichtstehende, schuppenförmige, dunkelgrüne Blätter, in der Form ähnlich Cham. obtusa lycopodioides	eigenartige Konifere von aufstrebendem Wuchs mit auffallend dicken, vierseitigen Zweigen	100—200	4
„ **occidentalis Columbia** (hort.)	mit weißen Zweigspitzen, welche besonders im Winter hervortreten	üppig wachsende Säulenform	70—350	4
„ **occidentalis cristata** (hort.)	spitz aufstrebender Zwergkegel mit kurzen, hahnenkammförmigen Zweigen	ist mehr eigentümlich, als schön zu nennen	70—175	7
„ **occidentalis Ellwangeriana** (hort.)	Uebergangsform, bildet zierliche, dicht bezweigte, gedrungene Pyramiden	wertvolle, harte Pflanze, auch für kleine Gärten, zum Gräberschmuck, ferner zu Hecken geeignet	70—200	3
„ **occidentalis fastigiata** (hort.)	säulenförmig aufstrebende Konifere von regelmäßigem Wuchs	sehr wertvoll für regelmäßige Gärten, bildet ohne Schnitt schöne, schmale Säulen	130—160	4

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Thuya				
„ **occidentalis globosa** (hort.)	feinzweigige, dichte, regelmäßige Kugelform	niedrig bleibend (siehe Abbildung)	30—80	6
„ **occidentalis Hoveyi** (hort.)	von gedrungenem, rundem Bau und hellgrüner Färbung	empfehlenswerte, zierliche, weit verbreitete Form	55—250	4
„ **occidentalis lutea** (hort.)	hell- oder grüngelbe, auch im Winter beständige Färbung	von kräftigem, aufstrebendem Wuchs	70—250	4
„ **occidentalis Ohlendorffii** (Beißn.)	monströse, harte Form mit teils fadenförmigen Zweigen	von unregelmäßigem Wuchs	50—70	7
„ **occidentalis recurva nana** (hort.)	dichtzweigige, rundliche Kegelform mit übergebogenen od. gedrehten Zweigspitzen	bildet regelmäßige, feste Kegel	100	6
„ **occidentalis recurvata** (hort.)	eigentümlich gedrungene Pyramidenform mit dichtstehenden Zweigen	monströse Form, Zweigspitzen teils übergebogen, teils gedreht	75—300	5



Thuya occidentalis globosa

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Thuya				
„ **occidentalis Riversii** (hort.)	gedrungene, schlanke Pflanze von gelblichem Grün	regelmäßig im Wuchs	70—250	4
„ **occidentalis Rosenthalii** (Ohlend.)	glänzend dunkelgrüne, säulenförmig aufstrebende Pflanze	regelmäßig, äußerst wertvolle Form, behält ihre lebhaft grüne Färbung auch im Winter	70—175	5
„ **occidentalis umbraculifera** (C. Neder)	dicht bezweigte, runde, oben abgeplattete, saftig dunkelgrüne Form	bildet mehr schirmförmige Gestalt	30—80	8
„ **occidentalis Vervaeneana** (hort.)	breitpyramidale Pflanze mit leichter, gelber Bezweigung	Färbung bleibt auch im Winter goldbronzeartig	70—250	4
„ **occidentalis viridis** (hort.)	dicht und fein bezweigte, dunkelgrüne Form	gedrungen aufstrebend	100—110	6
„ **occidentalis Wagneriana** (Froeb.)	dichtgeschlossene, regelmäßige Pyramide mit sehr feiner, dichter Bezweigung	besonders wertvolle Form frei auf Rasen und zum Gräberschmuck	100—150	4
„ **occidentalis Wareana** (hort.)	gedrungene Pyramide mit breitfächerförmigen, steifen, zusammengedrückten Zweigen	einer unserer wertvollsten harten Lebensbäume, für jeden Boden und jede Lage empfehlenswert	70—250	5
„ **occidentalis Wareana globosa** (hort.)	dichtzweigige, gedrungen wachsende Form der vorigen		70—250	6
„ **occidentalis Wareana lutescens** (Hesse)	Form von wechselnder, bald hellgelb leuchtender, bald mehr dunkelgelber Färbung	im Wuchs gleich der Stammform	70—300	5
„ **Standishii** (Carr.) japanischer Lebensbaum	dickliche, gelbgrüne Blätter, Zweige übergebogen, fast hängend	in den Zentral-Gebirgen Japans heimisch; von unregelmäßigem Wuchs, winterhart	70—125	4
Thuyopsis (S. u. Z.) Hiba				
„ **dolabrata** (S. u. Z.) beilblättriger Lebensbaum	lederartige, glänzendgrüne Blätter, lockere, oft überhängende Bezweigung	aus Japan, majestätischer Baum, liebt Talgründe und feuchten Boden	70—200	6
„ **dolabrata variegata** (hort.)	ähnlich der Stammart mit vereinzelt weißbunten Zweigspitzen		70—225	6
Tsuga (Carr.) Hemlockstanne, Schierlingstanne				
„ **canadensis** (Carr.) kanadische H. Siehe Abbildung	mit braunen, leicht im Bogen überhängenden Zweigen und glänzend grünen Blättern	aus Nordamerika, zierlich bezweigte Konifere, als Unterholz geeignet, vollständig winterhart	70—225	4

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Tsuga				
„ **caroliniana** (Engelm.) Karolina H.	schöne Art mit braunen Zweigen und dunkelgrünen Blättchen, von dichtem, pyramidalem Wuchs	widerstandsfähig und winterhart	140	5
„ **Pattoniana** (Engelm.) Pattons H.	pyramidalwachsend, mit schlanken, weichhaarigen Zweigen und blaugrüner Belaubung	aus westl. Nordamerika, sehr zierliche, langsam wachsende Konifere	70—100	8
„ **Pattoniana argentea** (hort.)	ähnlich der vorstehenden mit weißbraunen oder silbergrauen Blättern	sie steht an Schönheit und Färbung der Blautanne oft kaum nach	70—100	8



Tsuga canadensis **Tsuga Pattoniana**

Solitärkoniferen und extra starke Gruppenpflanzen

Sortenbeschreibung siehe Seite 33—54

	Höhe in cm	Preisklasse
Abies arizonica	200—250	8
„ concolor	200—250	7
„ „	600	7
„ Nordmanniana	250—300	4
Cedrus atlantica	250—300	7
Chamaecyparis Lawsoniana	200—400	2
„ Laws. Alumii	250—300	4
„ „ Fraserii	225—250	4
„ „ glauca	225—300	4
„ „ Triomf van Boskoop	225—400	4
„ „ Westermannii	200—225	5
„ nutkaënsis glauca	200—250	6
Ginkgo biloba	200—225	4
Juniperus virginiana	300	3
Picea excelsa inversa	225—400	5
„ orientalis	200—250	5
„ pungens glauca Sämling	200—300	4
„ „ Kosterii	250	7
„ Schrenkiana	200—225	5
Sequoia gigantea	200—250	8
„ „	400—450	8
Taxus baccata fastigiata aur.-var.	200—225	8
Thuya gigantea	225	3
„ „ aurescens siehe occ. aur.-spicata		
„ occidentalis	275—400	2
„ „ aureo-spicata	200—400	4
„ „ lutea	200—250	4
„ „ recurvata	250—300	5
„ „ Riversii	200—250	4
„ „ Vervaeneana	200—250	4
„ „ Wareana globosa	275	6
„ „ „ lutescens	250—300	5
Thuyopsis dolabrata	200	6

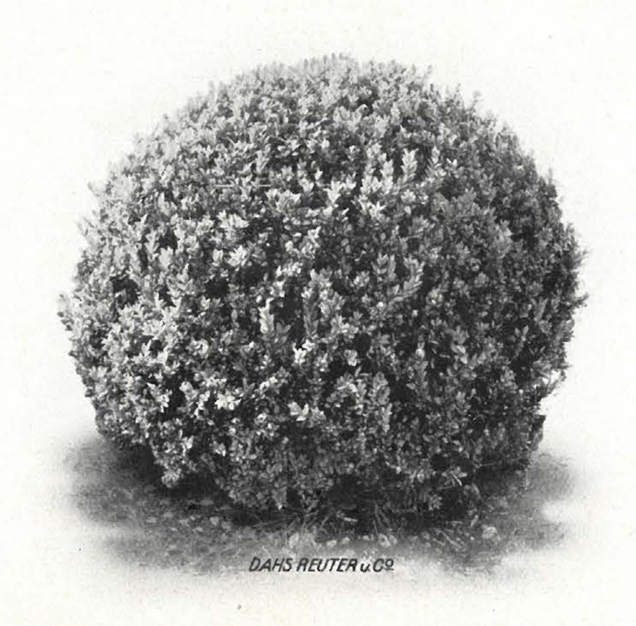
Nebenstehende Preisklassen gelten für Solitärpflanzen.

Von vielen Arten sind auch Gruppenpflanzen vorhanden, hierfür genaue Preise auf Anfrage.

(Je nach der Qualität 30—50% billiger.)

Immergrüne Gehölze und Moorbeetpflanzen

(mit Erdballen)



Buxus Kugel

Anmerkung: Die mit * bezeichneten Arten gedeihen am besten in Moorboden. In Ermangelung desselben empfiehlt es sich, der Pflanzerde bis zur Hälfte Torfmull beizumischen.

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Andromeda (Thbg.) Andromeda.				
* " **floribunda** (Pursh.) reichblühende A.	dunkelgrüne, längliche, dünne, lederartige Blätter	aus Nordamerika, blüht im April in langen, dichten, weißen Rispen	60—70	5
* " **japonica** (Thbg.) japanische A.	seltener, kleiner Strauch, mit zierlicher, glänzend grüner Belaubung	weiße Blütenrispen im Mai	30—40	5

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Aukuba (Thbg.) Aukube				
* „ **japonica** (Thbg.) japanische A.	immergrüner Strauch mit großen, lanzettförmigen, gelbgefleckten Blättern	Blätter sind frostempfindlich und deshalb möglichst abzudecken	40—50	3
* „ **japonica viridis** (hort.)	ähnlich vorstehender mit frischgrünen Blättern		30—40	4
Azalea (L.) Azalee Felsenstrauch				
* „ **mollis** (Bl.) Syn. Rhododendron sinense (Sweet)	herrliche Blütenfarben von tiefgelb bis orange oder fleischrot, kleine hellgrüne Blätter	chinesisch. Felsenstrauch in zahlreichen Gartenformen	30—50	5
* „ **pontica** (L.) Syn. Rhododendron flavum (C. Don.)	Blüten einfach und gefüllt in reichhaltiger Farbenmischung	pontischer Felsenstrauch	30—50	6
Buxus (L.) Buxbaum				
„ **arborescens** baumartiger B.	mit grünen, leicht gelbgerandeten Blättern	locker wachsende Art, gute Schattenpflanze	50—130	5
„ **sempervirens** (L.) gemeiner B. (siehe Abb. Seite 60)	bekannte Art mit immergrünen, lederartigen, glänzenden Blättern	unempfindlich gegen Rauch und Staub, vorzüglich für Schatten und ausgezeichnete Heckenpflanze	30—150	
		Büsche		5
		Pyramiden		6
		Kugelformen ...		7
		Hochstämme ...		8
„ **sempervirens arg.-marg.** (hort.)	schöne Form mit weißbunter Belaubung		30—40	6
„ **sempervirens aureo** (hort.)	mit goldgelben, ziemlich großen Blättern	schwach wachsende Form	30—40	6
„ **sempervirens latifolia** (hort.)	Blätter groß und dickfleischig		50—140	5
„ **sempervirens var. suffruticosa** (L.)	bekannter Zwergbuxus (Preis auf Anfrage)	zur Einfassung von Wegen und Beeten sehr beliebt		
Hedera (L.) Efeu				
„ **Helix arborea** (hort.)	kompakt strauchartig wachsende Form mit großen, glänzendgrünen Blättern	trägt Blüten und Früchte	30—40	5

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Ilex (L.) Hülsen, Stechpalme				
* „ **Aquifolium** (L.) gemeiner H. Stechpalme	immergrüner Strauch mit scharfstacheligen Blättern und korallenroten Beeren	unempfindl. geg. Rauch u. Staub, empfehlenswert für schattigen Standort, vorzüglich für breite Hecken	70—120	
		Büsche		5
		Pyramiden		6
* „ **Aquifolium fol. var.** (hort.)	mit weiß- und gelbbunten, stacheligen Blättern	sehr zierende Form	50—80	8
* „ **Aquifolium laurifolia** (hort.)	Form mit lorbeerähnlich. Blättern	korallenrote Beeren	130—150	7
* „ **Aquifolium Perado** (hort.)	pyramidal im Wuchs, Blätter groß, grün, teils mehr, teils weniger stachelig	wirkt sehr zierend durch den reichen Beerenansatz	100—130	7
* „ **Aquifolium pyramidalis** (hort.)	aufrechtwachsende Form der Stammart	auffällig durch die Menge der korallenroten Beeren	70—170	7
* „ **crenata** (Thbg.) gekerbtblättriger H.	kleiner, breitwachsender Strauch mit myrtenähnlichen Blättern	winterhart; vollständig von der Art abweichende Belaubung	40—60	7



Buxus sempervirens

Pyramide Hochstamm

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Kalmia (L.) Kalmie				
* „ **angustifolia** (L.) schmalblättrige K.	kleiner Strauch mit lanzettförmigen, bläulichen Blättern und violettrosa Blüten	vollständig winterharte Art	40—50	5
* „ **latifolia** (L.) breitblättrige K.	niedrigbleibend, mit grünen, lederartigen Blättern und schönen, rötlichweißen Blütendolden	reizender Strauch mit prächtig geformten Blüten	30—40	5
Ledum (L.) Porst				
* „ **palustre** (L.) Sumpfporst	kleiner immergrüner Strauch mit schmaler, myrtenähnlicher Belaubung	für Moorboden und Halbschatten sehr geeignet, zeigt weiße Blüten im Frühjahr	50—60	5
Magnolia (L.) Magnolie				
„ **Alexandrina** (hort.)	ziemlich starkwachsender Strauch mit großen, tulpenförmigen, schon vor den Blättern erscheinenden Blüten, weiß mit zartrosa	beliebte Ziergehölze, nicht immergrün, die Blüten erscheinen sehr früh und sind empfindlich gegen Spätfröste	70—170	6
„ **Lenneana** (hort.)	langsam wachsende Art mit violettroter Blume	Desgl.	60—80	7
„ **obovata** (Thbg.) rotblühende M.	klein bis mittelhoch, Blüten fast rot	Desgl.	80—120	7
„ **obovata amabilis** (hort.)	Blüte weiß, in rahmgelb übergehend	Desgl.	100—120	7
„ **Soulangeana** (hort.)	Blüte weiß, mit rot verwaschen	bildet schöne Pyramiden, äußerst reich blühend	100—200	6
„ **Soulangeana nigra** (hort.)	großblumig, dunkelrot	seltene, schöne Form	80—120	7
„ **stellata fl. pl.** (hort.)	schwach wachsend, mit reinweißen, sternförmigen, gefüllten Blumen	überreich blühende, seltene Art	50—70	8
Osmanthus (Lour.) Osmanthus				
„ **Aquifolium** (S. und Z.) stechpalmenblättriger O.	schwachwachsender Strauch mit glänzend grünen, stacheligen Blättern, ähnlich der Stechpalme	sehr empfehlenswerte Schattenpflanze, Blätter frostempfindlich, treiben dann aber neu aus	50—70	4
Pernettia (Gaudich) Torfmyrte				
* „ **mucronata** (Gaud.) stachelspitzige T.	kleiner, reichverzweigter Busch mit scharfen Blättchen und weißen, glockenförmigen Blümchen	immergrüner Strauch für sonnigen Standort bei geschützter Lage	30—40	6
Phillyrea (L.) Steinlinde				
* „ **Vilmoriniana** (Boiss. und Bal.)	von kugelförmigem Wuchs, längliche, glänzendgrüne Blätter	schwachwachsende, immergrüne Dekorationspflanze, ziemlich hart	30—50	7

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Vorhand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Prunus (L.) Kirschlorbeer				
„ **Laurocerasus** (Tourn.) gemeiner K.	herrlicher, immergrüner Strauch mit großen, glänzenden, hellgrünen Blättern	gedeiht vorzüglich im Schatten, gute Heckenpflanze. Blätter sind empfindlich gegen stark. Frost, daher möglichst abzudecken	50—100	4
„ **Laurocerasus Schipkaensis** (Späth)	Blätter lanzettförmig, dunkelgrün	winterhart	50—100	4
„ **lusitanica** (L.) portugiesischer K.	schwärzlichgrüne, lorbeerähnliche Blätter	lange, weiße Blütentrauben im Mai bis Juni	40—50	5
Pyracantha (Roem.) Feuerdorn				
„ **coccinea** (Roem.) gemeiner F. Syn. Cotoneaster Pyracantha(Spach.) Syn. Mespilus Pyracantha (Poir.)	immergrüner, dorniger Strauch mit weißen Blütenrispen	sehr zierend durch die leuchtendroten Beeren	30—40	8
Rhododendron (L. und G. Don.) Alpenrose, Felsenrose		Es empfiehlt sich, die abgeblühten Dolden gleich auszubrechen, damit sich neue Knospen für das kommende Jahr bilden können		
* „ **canadense** (Zab.) kanadische Felsenrose	schmale, kleine Blätter, blüht im April vor dem Erscheinen der Blätter violettrosa	hübsch für Felspartien	30—40	6
* „ **catawbiense** (Mchx.) Catawba-Alpenrose	mit schönen, großen, dunkelgrünen Blättern und großen, lilafarbenen Blütendolden im Juni	kräftig wachsende, winterharte Art, wird gern zu größeren Beetpflanzungen verwandt, ihres Blütenreichtums u. der auffallenden Farbe wegen	40—100	5
* „ **Cunninghami** (hort.) Cunninghams A.	mit glänzend grünen Blättern und lockerstehenden, leicht rosafarbenen Blüten im Mai	gedrungen wachsende Art, blüht vor den andern Alpenrosen	30—60	5
* „ **ferrugineum** (A.) rostfarbige A.	dicke, lederartige Blätter, Dolde vielblütig, rosa bis rot, Juni—August	klein bleibender Strauch	30—40	6

Name und Autor	Farbe und Form der Pflanze	Bemerkungen	Versand. Höhen in cm	Preis-Klasse
Rhododendron				
* „ **hybridum,** veredelte Alpenrosen	prachtvolle Sorten in verschiedenster Farbenmischung von weiß, rosa bis dunkelrot, Mai—Juni	diese herrlich. Varietäten bilden einen auserlesenen Schmuck unserer Gärten und Anlagen	40—100	6
* „ **myrtifolium** (Sch. und K.) myrtenblättrige A.	blüht im Juli in kleinen, rosafarbenen, dichtgedrängten Dolden	niedrig bleibende Art mit kleinen, myrtenähnlichen Blättchen	30—40	6
* „ **ponticum** (L.) pontische Alpenrose	glänzende, lederartige, große Blätter und blaue Blütendolden Ende Mai bis Juni	kräftig wachsender Strauch	40—100	5
* „ **punctatum** (Andr.) punktierte A.	dünne, lederartige, längliche Blätter. rosenrote Blüten, Juni—August	die Blüten sind innen grün punktiert	40—50	6
* „ **praecox** (Carr.) frühblühende A.	hellgrüne, kleine Blätter und bläulich karminfarbene, trichterförmige Blüten, März—April	hübscher, gedrungener Strauch, gegen Frühjahrssonne empfindlich	30—40	6



Rhododendron-Quartiere



Taxus-Quartiere

Alleebäume: Ulmus camp. Rueppellii

Laubhölzer

DIE LAUBGEHÖLZE erneuern alljährlich ihren Blattschmuck und erzielen besondere Wirkung durch eigenartige Holzfärbung, verschiedenartigen Blattaustrieb und spätere Färbung, mehr oder weniger auffallende Blütengröße und -Farbe, ferner durch Fruchtbildung. Bei den großen Abweichungen im Wuchs ergeben sich zahlreiche Verwendungsmöglichkeiten, welche die Laubhölzer unentbehrlich machen für unsere Gärten und Anlagen. Im allgemeinen sind die Ansprüche an Boden und Lage bescheiden, auch bietet das Verpflanzen keine besondern Schwierigkeiten. Immerhin ist geeigneter, guter, lockerer Boden die beste Sicherheit für ein freudiges Wachstum.

Beim Beschneiden der Blütensträucher ist zu beachten, daß der Rückschnitt sofort nach der Blüte erfolgen muß, weil nur dann sich neue Blütenzweige entwickeln, während bei verspätetem Schnitt die Blütenknospen ebenfalls abgeschnitten werden.

Die Klassenbezeichnungen der Laubhölzer gelten für verschulte, gut verzweigte und bewurzelte Pflanzen von handelsüblicher Qualität. Stärkere und baumartige, größere Gehölze werden entsprechend ihrer Stärke bezw. Höhe besonders berechnet.

Die Benennung ist entnommen dem Handbuch von:

L. Beissner, ehemaliger Garteninspektor am botanischen Garten der Universität Bonn;

E. Schelle, Universitätsgärtner, Tübingen;

H. Zabel, Gartenmeister, Gotha.

✱

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Acanthopanax (Dcne und Planch.) Stachel-Kraftwurz			
„ **pentaphyllum** (Dcne und Pl.) fünfblättrige St., aus Japan	Blätter fünfzählig, gefingert, glänzend grün	aufrecht wachsend, wird 1.50—2 m hoch, stachelig	4
„ **ricinifolium** (Dcne und Pl.) rizinusblättrige St., aus Japan	Blätter groß, fächerförmig	sehr stachelig, wächst sparrig, dickästig, wird 2,50—3 m hoch	4
Acer (L.) Ahorn			
„ **campestre** (L.) Feldahorn, Europa	Blätter dreilappig, grün	Wuchs sparrig, die Rinde wird bei ältern Zweigen korkig, für Schatten geeignet	1
„ **dasycarpum** (Ehrh.) Silberahorn, Südamerika	Blätter groß, unterseits silberweiß	wächst stark, aufrecht, Holz bräunlich	1
„ **dasycarpum pyramidalis** (Späth)	ähnlich vorstehender	aufrecht, pyramidal wachsend	2
„ **ginnala** (Max.) asiatischer Ahorn	Blätter tief dreilappig, lebhaft grün	feinzweigig, das Laub färbt sich im Herbst schön rot	2
„ **laetum rubrum** (Kirch.) Südeuropa	Blätter dunkelrot	Wuchs mittelstark, das Holz ist netzähnlich überzogen, eigenartig	4
„ **laetum viride** (Hesse)	Blätter glänzend grün	wie vorige	4
„ **monspessulanum** (L.) dreilappiger Ahorn, Mitteleuropa, Nordafrika	Blätter lederartig, dreilappig	wird mittelhoch, Wuchs sparrig	2
„ **Negundo** (L.) Eschenahorn; Florida	grüne, fünfteilige, regelmäßig dreilappige Blätter	mittelstark, aufrecht wachsend, junges Holz glänzendgrün	1
„ **Negundo arg.-var.** (Bon.)	Blätter weißbunt, Form wie vorstehende	mittelstark	5
„ **Negundo aur.-var.** (Kirch.)	Blätter gelbbunt	mittelstark	5
„ **Negundo Odessanum** (Th. Rothe)	Blätter goldgelb, Form der Stammart	mittelstark, Blattstiele und Zweigspitzen sind rot	5
„ **palmatum** (Thbg.) Fächerahorn, aus Japan	Blätter fünf- bis siebenlappig, anfangs rötlich, später grün	feinzweigig, zum Teil hängender Wuchs	4
„ **palmatum atropurpureum** (v. Htte.)	Blätter dunkelrot, Form der Stammart	sehr schwachwachsend, zierliche Bezweigung	8
„ **platanoides** (L.) Spitzahorn, Europa	glänzend grüne Belaubung	stark, aufrecht	1
„ **platanoides var. Drummondii**	Blätter weiß gerändert	empfindlich	4

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Acer			
„ **platanoides Reitenbachi**(Nich.)	große, bräunlichrote Blätter	starkwachsend	4
„ **Pseudoplatanus** (L.) Bergahorn, Mittel- und Südeuropa	Blätter groß, dunkelgrün, abgestumpft	starkwachsend	1
„ **Pseudoplatanus atropurpureum** (Späth)	Blätter unterseits dunkelrot	starkwachsend	4
„ **Pseudoplatanus Leopoldi** (Lem.)	rot- und weißbunte Blätter, besonders junge Triebe	mittelstark	4
„ **Pseudoplatanus Worléeï** (Ohlend.)	Blätter zuerst goldgelb, später lichtgrün	mittelstark	4
„ **tataricum** (L.) tatarischer Ahorn	Blätter herzförmig, länglich grün	wächst ziemlich hoch	2
Aesculus (L.) Roßkastanie. Pavie			
„ **Hippocastanum** (L.) gemeine R.	Blätter grün, 5—7 teilig, blüht im Mai bis Juni in großen, weißen Dolden	wächst stark, pyramidal	3
„ **parviflora** (Walt.) Syn. P. macrostachia D. C. kleinblütige P., Nordamerika	Blätter zartgrün, blüht im Juli bis August in weißen Rispen	Wuchs unregelmäßig	5
Ailanthus (Desf.) Götterbaum			
„ **glandulosa**(Desf.) echter G., China und Japan	Blätter unpaarig gefiedert, grün, weich behaart, sehr lang, blüht rispenförmig grünlichweiß im Juni	wächst stark, breitkronig, in der Jugend empfindlich	3
Alnus (Gärtn.) Erle			
„ **glutinosa** (Gärt.) Schwarzerle, Europa	Blätter grün, rundlich gezähnt	starkwachsend, Holz klebrig, für feuchte Stellen geeignet	1
„ **glutinosa laciniata imperialis** (Desf.)	Blätter grün, ungleichmäßig geschlitzt	mittelstark, für Gruppen	4
„ **incana** (Willd.) Weißerle, Europa	Blätter eiförmig, graugrün, behaart	stark, für feuchte Stellen	1
„ **incana aur.-var.**	gelbbunte Belaubung	mittelstark	4
„ **incana laciniata** (hort.)	zierlich geschlitzte Blätter	ziemlich stark	4
Amelanchier (Med.) Felsenbirne			
„ **alnifolia** (Nutt.) erlenblättrige F.	Blätter lederartig, rundlich, grünweiße Blütentrauben Ende Mai	mittelstark, wird 3—4 m hoch	4

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Amelanchier			
„ **Botryapium**(D.C.) länglichblättrige F.	Blätter graufilzig, behaart, später dunkelgrün, weiße 5—8 cm lange Blütentrauben im April—Mai	breitwachsender, schöner Blütenstrauch, wird 4—6 m hoch	4
„ **florida** (Lindl.) Oregon F.	Blätter dunkelgrün, graufilzig behaart, weiße Blütentrauben im April—Mai	hochwachsend	2
„ **vulgaris** (Mnch.) gemeine F., Mitteleuropa	Blätter rundoval, weiße Blütentrauben im April—Mai	starkwachsend, wird 1,50—2 m hoch	2
Amorpha (L.)			
„ Bastardindigo			
„ **canescens** (Nutt.)	Blätter dicht behaart, unterseits graufilzig, Blüte violettblau	schwach wachsend	2
„ **fruticosa** (L.) gemeiner B., Nordamerika	Blätter gefiedert, grün, Blüten violettblau Juli—August	stark, unförmig wachsend	2
Amygdalus (L.) Mandel, Pfirsich			
„ **Persica rosea pl.** (hort.) gefülltblühende Pf.	Blätter hellgrün, Blüte groß, rosa, gefüllt im April—Mai	ziemlich stark wachsend	7
„ **Persica atropurpurea** (hort.)	Blätter schmal, dunkelrot Blüte einfach rosa, April—Mai	schwachwachsend, Zweige rot	7
Aralia (L.) Aralie.			
„ **chinensis var. mandschurica** (R. u. M.) chinische A.	Blätter gefiedert, bis 1 m lang, stachelig, große, weiße Blütenrispen im September	unregelmäßig baumartig wachsend, Holz stark stachelig	4
Aronia (Pers.) Zwerg-Vogelbeere			
„ **floribunda**(Spach) purpurfrüchtige Z. Nordamerika	Blätter klein gezähnt, grün, im Herbst rot färbend, Blüte in weißen Doldentrauben im Mai	mittelhoch, bis 2 m, trägt weinrote Früchte	3
Artemisia (L.) Eberraute			
„ **Abrotanum** (L.) gemeine E., Südeuropa	fast fadenförmige, fiederblättrige, dunkelgrüne Belaubung, starkwürzig duftend	buschiger Strauch, wird 0,50—1 m hoch	1
Berberis (L.) Berberitze, Sauerdorn, Mahon.			
„ **Aquifolium** (Pursh.) gemeine Mahonie	große, lederartige, glänzendgrüne Blätter, gelbe Blütentrauben im Mai, blaue Beeren	schwachwachsend, ausgezeichnet für Schatten und Hecken; immergrün, die Blätter färben sich im Herbst dunkelrot winterhart	2

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Berberis			
„ **buxifolia nana** (hort.) buxbaumblättrige Berberitze, aus Chile	Blätter lederartig, dunkelgrün, Blüte goldgelb, auffallend, im Mai	immergrün, wird bis 0,50 m hoch, Holz stachelig	3
„ **Darwinii** (Hook). Darwins Sauerdorn Chile	Blätter klein, lederartig, glänzend, Blüte goldgelb im Mai—Juni, starkduftend	schwachwachsend, dornig, bei starker Kälte zu schützen	4
„ **japonica Bealei** (hort.)	Blätter gelblich, steifstachelig, bedeutend größer wie Aquifolium	trägt wohlriechende Blütenglöckchen	4
„ **Neubertii** (Lem.) Neuberts Berberitze	halbimmergrüne, stark stachelige Blätter	niedriger Strauch	3
„ **rotundifolia** (Dipp.)	immergrüne, runde Blätter	ziemlich starkwachsend	3
„ **spathulata** (Schrad.)	Blätter länglich, schmal, wenig gezähnt, goldgelbe Blütentrauben	starkwachsend, wird ca. 2 m hoch	2
„ **stenophylla** (Mast.) schmalblättrige Berberitze	Blätter sehr klein, schmal, dunkelgrün, Blüte goldgelb im Mai	schwachwachsend, zierlich überhängende, dornige Zweige, sehr reichblühend	4
„ **Thunbergii** (D. C.) Thunbergs Berberitze, Japan	Blätter klein, grün, Blüte blaßgelb im Mai—Juni	schwach, dornig, breitwachend, Laub färbt im Herbst rot	3
„ **vulgaris** (L.) gemeine Berb. Europa, Asien	Blätter gezähnt, grün, Blüte hellgelb i. Mai—Juni, später rote Beeren	mittelstark, dornig, rötliche Herbstfärbung	2
„ **vulgaris atropurpurea** (hort.)	Blätter dunkelrot, sonst wie vorige	mittelstark, dornig	2
Betula (L.) Birke			
„ **papyracea** (Ait.) Papierbirke, Nordamerika	Blätter groß, grün	starkwachsend, Rinde bei älteren Bäumen blendendweiß	1
„ **verrucosa** (Ehrh.) Hänge-Weißbirke, Europa	Blätter herzförmig	starkwachsend, teils hängend, Forstpflanze	1
„ **verrucosa eleg. laciniata** (hort.)	tief eingeschnittene Blätter	schwach, etwas hängend	7
„ **verrucosa elegans Youngi**	Blätter grün	schwachwachsende, veredelte, hängende Form	9
„ **verrucosa fastigiata** (hort.)	grün, gleich der Stammart	pyramidal wachsend	7
Buddleia (L.) Buddleia			
„ **Hemsleyana** (Koehne)	Blätter breitlanzettlich, filzig, grün, Blütenähren blaßlila im Juni—August	breiter Busch, wird 2—2$^1/_2$ m hoch	3
„ **japonica** (Hemsl.) japanische Buddleia	Blätter lanzettförmig, lange lilafarbene Blütenrispen, Juni bis September	mittelstark, korkige Rinde, für Gruppen	3

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Buddleia			
„ **Lindleyana** (Fort.)	Blätter saftgrün, Blüten violettpurpur	schwach, breitwachsend	3
„ **variabilis** (Hemsl.) veränderliche B.	lanzettförmige, filzige Blätter, Blüten lang, lilafarbig, Juni—September	starkwachsend	3
„ **variabilis magnifica**	Blätter wie vorige, Blüten violettpurpur, innen orange	mittelstark	4
Calycanthus (L.) Gewürzstrauch			
„ **floridus** (L.) wohlriechender G., Südamerika	Blätter oval zugespitzt, frischgrün, Blüten braun, erdbeerartig duftend Juni—Juli	schwach, wird 1—1,50 m hoch buschiger Strauch	5
Caragana (Lam.) Erbsenstrauch			
„ **arborescens** (Lam.) baumartiger E., Sibirien	4—5 paarige Blättchen von frischgrüner Farbe, gelbe Blüten im Mai	starkwachsend, leicht dornige Zweige	1
„ **Chamlagu** (Lam.) chinesischer E.	Blätter oval, verkehrt eiförmig, grün, Blüten im Juni trübgelb, nach dem Aufblühen bräunlichrot	dorniger Strauch, mittelstark, dünne, überhäng. Zweige	5
„ **microphylla** (Lam.) kleinblättriger E., Sibirien	Blätter klein, paarig gefiedert, Blüten hellgelb im Mai	niedriger Strauch mit überhängenden Zweigen, sehr reichblühend	5
„ **spinosa** (D. C.) dorniger E., Sibirien	Blätter länglich, dichtstehend, grün, Blüte hellgelb, Mai	wird ca. 1 m hoch, stark dorniger Strauch	5
Carpinus (L.) Hainbuche			
„ **Betulus** (L.) gemeine H., Europa	Blätter herzförmig, ungleich gesägt. grün	hochwachsend, vorzügliches Unterholz, eine der besten Heckenpflanzen	2
„ **Betulus fastigiata** (hort.)	wie vorstehende	pyramidal, aufrechtwachsend	5
Caryopteris (Bge.) Bartblume			
„ **Mastacanthus** (Schauer) chinesische Bartblume	Blätter länglich, behaart, hellgrün, wohlriechende blaue Blütendolden Juli—September	niedriger Strauch, empfehlenswerter Herbstblüher	3
Castanea (Mill.) Kastanie			
„ **vesca** (Gärtn.) Edelkastanie Südeuropa	Blätter groß, grün, gleichmäßig gezähnt, Frucht genießbar	ziemlich starkwachsend, in der Jugend empfindlich	5

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Catalpa (Scop.) Trompetenbaum			
„ **bignonioides** (Walt.) gemeiner T., Nordamerika	Blätter sehr groß, herzförmig, grün, blüht in sehr großen Rispen, weißlich. innen gelb gefleckt und rot punktiert, im Juli	starkwachsend, die Blätter erscheinen auffallend spät im Juni und fallen erst bei Frostwetter	3
„ **bignonioides aurea** (hort.)	Blätter groß, herzförmig, goldgelb	kleinkronig, Holz gelb	5
„ **Kaempferi** (S.u.Z.) japanischer T.	grüne, herzförmige, teils dreilappige Blätter, grünlichweiße Blütenrispen im Juni	in der Jugend starkwachsend	3
„ **speciosa** (Ward.) prächtiger T., Nordamerika	wie vorstehende	starkwachsend	3
Ceanothus (L.) Säckelblume			
„ **americanus** (L.) gemeine S., Kanada	Blätter eiförmig, grün, weiße, lockere Blütenrispen Juli—September	niedriger, buschig. Strauch	4
„ **hybridus coelestis** (Sim. L. frères)	himmelblaue Blütenrispen Juli—September	desgl.	4
„ **hybridus Marie Simon** (S. L. frères)	blüht hell rosafarbig, Juli—September	desgl.	4
„ **hybridus maximus Gloire de Versailles** (S. L. frères)	Blätter ziemlich groß, fein gezähnt, grün, große himmelblaue Blütenrispen Juli—September	wird ca. 1 m hoch, wächst sparrig, gut für Binderei, bei starker Kälte zu schützen	5
Celtis (L.) Zürgelbaum			
„ **occidentalis** (L.) nordamerikan. Z.	grüne, lanzettförmige Blätter	mittelstarker Wuchs, Zweige überhängend, für Gruppen	6
Cercidiphyllum (S. u. Z.) Judasbaumblatt			
„ **japonicum** (S.u.Z.) japanisches J.	Blätter rund oval, beim Austreiben braunrot, später grün	ziemlich stark, pyramidaler Wuchs	4
Chaenomeles (Lindl.) Scheinquitte			
„ **japonica** (Lindl.) japanische Sch.	Blätter glänzendgrün, feuerrote Blüten im Mai	klein bis mittelhoch, dornig, Wuchs sparrig trägt apfelförmige, grüngelbe Früchte von stark aromatischem Geruch	2
„ **japonica Sorten mit Namen**	Blüten weiß, gelb, dunkelrot, teils gefüllt, Mai		4
Chionanthus (L.) Schneeblume			
„ **virginica** (L.) virginische Sch.	Blätter oval, glänzend grün, weiße Blütenrispen im Juni	mittelhoch	5

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Citrus (L.) Zitrone			
„ **trifoliata** (L.) dreiblättrige Z. Japan	hellgrüne Blätter, Blüten weiß, Mai—Juni, die Frucht kommt in unserm Klima nicht zur Reife	niedrig, dornig, sparriger Wuchs, verlangt Winterschutz	8
Cladrastis (Rafin.) Gelbholz			
„ **lutea** (K. Koch) (Syn. Virgilia lutea Mchx.) amerikan. G.	Blätter gefiedert, hellgrün, weiße Blütentrauben im Juni	starkwachsend wertvoller Strauch	4
Clethra (L.) Clethra			
„ **alnifolia** (L.) erlenblättrige C., Nordamerika	Blätter feingezähnt, grün, weiße, 10—15 cm lange Blütenrispen Aug.—Sept.	schwachwachsend, wird ca. 1 m hoch, Vorstrauch, für Schatten geeignet	3
Colutea (L.) Blasenhülse			
„ **arborescens** (L.) baumartige B., Mitteleuropa	feingefiederte, grüne Blätter, Blüte goldgelb, Mai—September	starkwachsend, eigenartig wirkend durch die zahlreichen, bräunlichen aufgeblasen. Fruchthülsen	1
Cornus (L.) Hartriegel, Kornelkirsche, Benthamie			
„ **alba** (Wngh.) weißer H.	Blätter grün, unterseits silberig, weiße Kopfblüte Mai—Juni, Beeren bläulich weiß	mittelstark, Holz rotbraun	1
„ **alba arg.-var.** (hort.)	weißbunte Belaubung, sonst wie vorstehende	desgl.	4
„ **alba flaviramea** (Späth.)	Blätter graugrün, sonst wie vorstehende	mittelstark, hellgelbe Zweige	2
„ **alba Späthi** (Wittm.)	gelbgerandete bis goldgelbe Blätter, Blüte und Frucht gleich d Stammart	schwach	4
„ **Baileyi** (Coult. und Evans) Baileys H., Nordamerika	Blätter grün, wollig behaart Blüte weiß im Mai	stark	1
„ **florida** (L.) Blumen-B. Neu-England	Blätter grün, wellig, auffallend rote Herbstfärbung, bis 6 cm große, weißrötliche, sternförmige Blüten	mittelhoch, Holz braunrot	3
„ **mas** (L.) gemeine Kornelkirsche Europa, Orient	Blätter hellgrün, Blüte hellgelb März—April, Frucht rot, genießbar	starker, sparriger Wuchs empfehlenswert für Lauben, Hecken und Schatten	3
„ **paniculata** (L. Hérit.) rispenblütiger H., Kanada	Blätter lanzettförmig, grün, Blüte weiß im Juli	mittelhoch, feinzweigig	2
„ **pubescens** (Nutt.) weichhaariger H., Oregon	Blätter langgestielt, weichhaarig, mittelgroße weiße Scheindolden im Juni	wird bis 2 m hoch, Holz rötlichbraun	1

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Cornus			
„ **sanguinea** (L.) gemeiner Hartriegel, Europa, Orient	Blätter eiförmig, grün, weiße Blütendolden im Juni, Beeren schwarz	starkwachsend, Zweige im Winter rot	1
„ **tatarica var. sibirica** (Lodd.)	große, ovale, grüne Blätter, weiße Blütendolden, hellblaue Beeren	mittelstark, Holz korallenrot	3
Coronilla (L.) Kronwicke			
„ **Emerus** (L.) Kronwickenstrauch, Mitteleuropa	grüne, feingefiederte Blätter, hellgelbe Blüten Mai—Juni	niedriger Strauch, für warme Lagen	3
Corylus (L.) Hasel Europa			
„ **Avellana** (L.) Waldhasel	grüne Blätter, kleine, genießbare Früchte	stark, sehr geeignet für Schatten und Vogelschutzanlagen	2
„ **Avellana laciniata** (hort.)	zierlich geschlitzte, grüne Blätter	mittelstark	4
„ **Colurna** (L.) Baumhasel Südeuropa	große, gezähnte, hellgrüne Blätter, kleine, genießbare Früchte, ähnlich Avellana	starkwachsend, weiß graue korkige Rinde, im Alter sehr reichtragend	5
„ **maxima** siehe Obst			
„ **maxima atropurpurea** (Dochn.)	große, dunkelrote Blätter, großfrüchtig, Kernhaut hellrot	mittelstark	4
Cotoneaster (Med.) Zwergmispel			
„ **acutifolia** (Lindl.) spitzblättrige Z., Dahurien	kleine, glänzend dunkelgrüne Blätter, Blüte rötlichweiß Mai—Juni, Frucht schwarz	ziemlich hochwachsend	3
„ **bullata** (Bois.)	Blätter klein, rundlich, aufgeblasen, Früchte lebhaft rot	aufrecht wachsend	2
„ **disticha** (Lange) zweizeilige Z., Himalaya	kleine, grüne Blättchen, rötlich weiße Blüten Mai, Juni, Frucht hellrot	schwachwachs. Strauch, das Laub färbt sich im Herbst rot	4
„ **Francheti** (Bois.)	Blätter spitz, grün, Blüten rosa, Früchte orangerot	wird bis 1,50 m hoch, Zweige filzig, überhängend	4
„ **frigida** (Wall.) Hochgebirgs Z., Himalaya	Blätter grün, oberseits dunkel, unterseits behaart, Blüte rötlich-weiß, Juni	mittelstark	2
„ **horizontalis** (Dcne.) wagerechte Z., China	Blättchen klein, dunkelgrün, im Herbst rotfärbend, Blüte rosa Mai—Juni, Früchte rot	schwachwachsend, auf dem Boden liegend, für alpine Anlagen sehr geeignet	5
„ **microphylla** (Wall) kleinblättrige Z., Himalaya	Blätter sehr klein, lederartig, grün, Blüte weiß Mai—Juni	wie vorstehende, fast immergrün	5

Name, Autor uod Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Cotoneaster			
„ **Simonsii** (hort.) Simons Z., Himalaya	grüne Blätter, Blüte rosaweiß Mai—Juni, Früchte hellrot	mittelstark, halbimmergrün	2
Crataegus (L.) Weißdorn			
„ **Carrièrei** (Vauvel) Südl. Nordamerika	Blätter groß, glänzend grün, weiße, ziemlich große Blütentrauben, Frucht gelbrot, punktiert	starkwachsend, kräftige Dornen tragend	4
„ **Crus galli** (L.) Hahnendorn Nordamerika	grüne, lanzettförmige Blätter, weiße Doldentrauben, Früchte ziegelrot	mittelstark, sehr dornig	5
„ **monogyna** (Jacq.) gemeiner, einweibiger Weißdorn, Europa	Blätter klein, drei- bis fünflappig, grün, Blüte wie vorstehende	mittelstark, dornig, für Vogelschutzanlagen, sehr beliebte Heckenpflanze	1
„ **monogyna fastigiata** (hort.)	dunkelgrüne, dichtstehende Blätter, weiße Doldentrauben im Mai	schmal aufrecht wachsend	4
„ **monogyna rubra pl.** (hort.) gefülltblühender Rotdorn	Blätter hellgrün, drei- bis fünflappig, dunkelrote, gefüllte Blüten im Mai, in Büscheln stehend	mittelstark, sehr zierend in der Blütezeit	4
„ **oxyacantha alba plena** (hort.) gefülltblühender Weißdorn	Blätter grün, Blüte weiß, gefüllt, im Verblühen rosa	mittelstark, breit	4
Cydonia (Juss.) Quitte			
„ **vulgaris** (Pers.) gemeine Q., Europa	Blätter dunkelgrün, unterseits grau, filzig, Blüte zartrosa im Mai, Frucht apfelförmig	mittelstark, für Vogelschutz sparriger Strauch	1
Cytisus (L.) Geißklee, Pfriemen, Ginster			
„ **albus** (Link.) weißer Pf., Südwesteuropa	Blätter dunkelgrün, Blüte weiß, Mai—Juli	bis 1 m hoch werdend, sehr reichblühend	5
„ **capitatus** (Scop.) kopfblütiger G., Europa	Blätter dreiteilig, grün, gelbe Blütenköpfchen Juni—Juli	0,50—1 m hoch werdend, buschig	3
„ **elongatus** (Waldst. und Kit.) langzweigiger G., Ungarn	dreiteilige, grüne Blätter, lange, gelbe Aehren Mai—Juni	niedriger Strauch	5
„ **hirsutus** (L.) rauhhaariger G., Südeuropa	behaarte Blätter, gelbe Blütenähren Mai—Juni	0,50—1 m hoch werdend	5
„ **nigricans** (L.) schwarzer Trauben G., Süddeutschland	wie vorstehende, Blüte Juni—Juli	schwachwachsend, Zweige überhängend	3

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Cytisus			
„ **purpureus** (Scop.) purpurblütiger G., Mitteleuropa	Blätter dreiteilig, grün, Blüte rosa-violett im Mai	niederliegender Strauch, für Felsengruppen	5
„ **scoparius** (Lk.) gemeiner Ginster, Besenpfriemen Mitteleuropa	Blättchen grün, seidenhaarig, gelbe Blüten i. Mai	starkwachsender Strauch	1
„ **scoparius Andréanus** Syn.: Genista Andréana Puiss.	wie vorstehende, mit auffallend braunroten Blüten	schwachwachsender Strauch	5
„ **scoparius Daisy Hill**	Blüten weißlichgelb mit karminrot	schwachwachsend	5
Daphne (L.) Seidelbast		in Moorerde zu pflanzen, oder Torfmull beizumisch.	
„ **Cneorum major** (hort.)	schmale grüne Blättchen, leuchtend rosarote Blüten im Mai	kleiner Strauch, angenehm duftend, schwachwachsd., ausgezeichnet für Felsen	6
„ **Laureola** (L.) Lorbeer-S.	längliche, glänzend-grüne, lederartige Blätter, grünlichgelbe Blüten im Mai	immergrüner, kl. Strauch, schwachwachsend, aufrecht	6
„ **Mezereum** (L.) gemeiner S. Europa	Blätter länglich, grün, Blüte rosa im März	schwachwachsend	4
„ **Mezereum fl. albo** (hort.)	wie vorstehende, mit weißen Blüten	desgl.	5
Deutzia (Thbg.) Deutzie			
„ **crenata** (S. und Z.) gekerbte D., China, Japan	Blätter oval, feingesägt grün, weiße Blütenrispen Juni—Juli	ziemlich starkwachsend, wird ca. 2,50 m hoch	2
„ **crenata alba plena** (hort.)	desgl., Blüten weiß, gefüllt	desgl.	2
„ **crenata candidissima plena** (hort.)	desgl., Blüten weiß, gefüllt	desgl.	2
„ **crenata rubra plena** (hort.)	desgl., Blüten rot, gefüllt	desgl.	2
„ **crenata Pride of Rochester** (hort.) (siehe Abb. Seite 76)	desgl., rote, gr. Rispen	desgl.	2
„ **crenata Watereri** (hort.)	desgl., Rispen rosa	desgl.	2
„ **crenata Wellsi** (hort.)	desgl., Rispen gefüllt, leicht rosa	desgl.	2
„ **gracilis** (S. und Z.) zierliche D., Japan	Blätter schmal, feingesägt, Blüten weiß, glockenförmig, in Rispen stehend, im Mai	niedriger Strauch, wird ca. 70—80 cm hoch, gut zum Treiben	3
„ **gracilis rosea** (Lem.)	wie vorstehende, mit rosafarbenen Blüten	wird 80-100 cm hoch	2

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Deutzia			
„ **Lemoinei** (Lem.)	schmale Blätter, weiße Blüten Juni—Juli	ca. 1 - 1,20 m hoch werdend, sehr reichblühend, empfehlenswert zum Treiben	3
„ **staminea** (R. Br.) schönblühende D. Himalaya	Blätter oval, feingesägt, grün, weiß-rosa blühend, Juni—Juli	ziemlich stark	2
Diervilla (Juss.) Weigelie			
„ **florida nana fol. var.** (hort.)	gelb-weiß-bunte Blätter, rosa Blütenrispen, Juni	schwachwachsender, kleiner Strauch	3
„ **grandiflora Van Houttei** (hort.)	Blätter länglich zugespitzt, grün, Rispen dunkelrosa, Juni	ziemlich stark	3



Deutzia crenata Pride of Rochester

Name, Autor nnd Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Prels-Klasse
Diervilla			
„ **intermedia** (hort.) Syn.: Weigelia amabilis (hort.)	wie vorstehende, Rispen hellrosa	desgl., siehe Abbildung	3
„ **intermedia alba** (hort.) Syn.: Weigelia amabilis alba(hort.)	desgl., weiße Rispen	desgl.	3
„ **intermedia Eva Rathke** (hort.)	desgleichen, dunkelrote Blütenrispen	sehr schwachwachsender, kleiner Strauch	5
„ **intermedia Mad. Billard** (hort.)	desgleichen, Rispen weißrosa	ziemlich stark	3
„ **intermedia Prés. Duchartre** (hort.)	desgleichen, dunkelrote Rispen	desgl.	3



Diervilla intermedia

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Diervilla			
„ **Kosteriana fol. var.** (hort.)	Blätter weiß gerandet, Blütenrispen rosa, Juni	mittelstark	3
„ **sessilifolia** (Burk.) sitzblättrige D.	Blätter länglich, rötlich, Blüten gelb Juni-Juli	schwachwachsend	4
Elaeagnus (L.) Oelweide			
„ **angustifolia** (L.) schmalblättrige O., Orient	Blätter lanzettförmig, graugrün, Blüte blaßgelb, Juni-Juli, Frucht silbergrau	starker, sparriger Wuchs, dornig	4
„ **crispa** (Thbg.) welligblättrige O., Japan	mit silberweißen Blättern und blaßgelben Blüten, Juni	starkwachsend	3
„ **longipes** (A.Gray) langstielige O., Japan	Blätter graugrün, Blüte weißlich, im Mai	mittelstark, die roten Früchte sind zum Einmachen geeignet	3
„ **pungens** (Thbg.) stachelzweigige O.	grüne, unterseits silberweiße Blätter, gelblichweiße Blüten im Juli	schwach wachsender, immergrüner Strauch	7
„ **pungens arg.-var.** (hort.)	Blätter weißbunt	desgl.	8
„ **pungens aur.-marg.** (hort.)	gelbbunte Blätter	desgl.	8
Evonymus (L.) Spindelbaum			
„ **alata** (K. Koch) korkartiger Sp. Japan, China	Blätter länglich, grün, blüht im Juni in gelblich weißen Scheindolden	mittelhoch; kantige, korkige Rinde	3
„ **europaea** (L,) gemeiner Sp. Pfaffenhütchen	Blätter lanzettförmig, grün, gelblichweiße Scheindolden im Mai, Frucht dreiteilig, rot, teils mit gelber Umhüllung	mittelstarker Wuchs, für schattige Lagen sehr geeignet	2
Exochorda (Lindl.) Scheinfelsenbirne			
„ **grandiflora** (Lindl.) großblütige Sch., China	Blätter ganzrandig, grün, weiße Traubenblüte im Mai	mittelstark wachsend, sehr schön zur Blütezeit	6
Fagus (L.) Rotbuche, Buche			
„ **silvatica** (L.) gemeine R. Europa	glänzend grüne Blätter	stark, baumartig, Forst- und Heckenpflanze. für Vogelschutzanlagen	2
„ **silvatica asplenifolia** (hort.)	Blätter farnähnlich, grün	schwach	9
„ **silvatica purpurea** (Ait.) Blutbuche	Blätter dunkelrot, im Spätsommer braunrot	Sämling	5
„ **silvatica purp major** (hort.) Blutbuche	Blätter groß, glänzend schwarzrot, im Spätsommer braunrot	Veredlung	10

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Fontanesia (La Bill.) Fontanesie			
„ **phillyreoides** (La Bill.) steinlindenartige F., Syrien	Blätter eilanzettförmig, grün, weiße, traubenartige Scheindolden Juli-August	wird c. 1—1,50 m hoch, buschiger Strauch	4
Forsythia (Vahl.) Forsythie, China		ausgezeichnete Frühjahrsblüher	
„ **intermedia** (Zbl.)	Blätter längl., dreilappig, grün, Blüte lichtgelb, glockig, April	ziemlich stark	2
„ **suspensa** (Vahl.) hängende F.	Blätter rundlich, zwei- bis dreilappig, grün, Blüte wie vorige	desgl., überhängend	2
„ **suspensa var. Fortunei** (Lindl.)	desgl.	desgl.	2
„ **suspensa var. Fortunei aur.-var.** (hort.)	Blätter gelbbunt berandet, Blüte wie vorstehende	schwachwachsend	3
„ **suspensa var. Sieboldi** (hort.)	Blätter eiförmig spitz, grün, goldgelbe Blüte März—April	ziemlich stark, überhängend oder niederliegend	2
„ **viridissima** (Lindl.) dunkelgrüne F.	Blätter lanzettförmig, glänzend grün, Blüte lichtgelb Ende April	mittelstark	2
Fraxinus (L.) Esche			
„ **excelsior** (L.) gemeine Esche Europa	Blätter grün, 4—6 paarig, weiße Blütenrispen April—Mai	Wuchs stark, baumartig, liebt feuchten Standort	1
„ **Ornus** (L.) Blumenesche, Südeuropa	Blätter grün, 2—4 paarig, weiße, große Rispen Juni—August	stark, baumartig	2
Genista (L.) Ginster			
„ **tinctoria** (L.) Färberginster	Blätter dunkelgrün, kleine, gelbe Traubenblüten Juni—Juli	wird bis 1 m hoch, sehr reichblühend	2
Gleditschia (L.) Gleditschie			
„ **inermis** (D. C.) unbewaffnete G.	Blätter grün, feingefiedert, grünliche Blütentrauben Juni—Juli	stark dornig	3
„ **triacanthos** (L.) dreidornige G. Nordamerika	desgl., auffallend lange, grünliche Fruchtschoten	mittelstark, stark dornig	3
Glycine siehe Wistaria unter Schlingpflanz.			
Gymnocladus (Lam.) Schusserbaum			
„ **dioica** (K. Koch) amerikanisch. Sch.	Blätter groß, gefiedert, grün, lange, grünlichweiße Blütentrauben Mai—Juni	mittelstark, dicktriebig, treibt spät aus	6



Holodiscus discolor

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Halesia (L.) Halesie			
„ **tetraptera** (L.) vierflügelige H.	Blätter länglich oval, grün, Blüte glockenförmig, weiß, rötlich angehaucht, April—Mai	mittelstark, liebt sonnige Lage, hübscher Blütenstrauch	6
Halimodendron (Fisch.) Salzstrauch			
„ **argenteum** (Fisch.) silberhaariger S., Sibirien	Blätter silbergrau, Blüte violett, Juni—August	schwachwachsender, kleiner Strauch, sehr zierend	6
Hamamelis (L.) Zaubernuß			
„ **virginiana** (L.) virginische Z. Nordamerika	Blätter glänzendgrün, hellgelbe Blüten im Herbst	ziemlich stark, die Blüten erscheinen erst bei Abfallen des Laubes	6
Hedysarum (L.) Hahnenkopf			
„ **multijugum** (Max.) vielpaariger H., Mongolei	Blätter lang, feingefiedert, graugrün, rote Blütentrauben Juni—Juli	kleiner Strauch, wird 0,50—1 m hoch	5
Hibiscus (L.) Eibisch			
„ **syriacus** (L.) syrischer E.	Blätter dreilappig, grün, Blüten malvenartig, violettblau Juli—Sept.	schwachwachsende, kleine Sträucher, verlangen Winterschutz	5
„ **syriacus Sorten mit Namen**	Blätter grün oder bunt, Blüten in allen Farben, einfach und gefüllt	desgl.	6
Hippophaë (L.) Sanddorn			
„ **rhamnoides** (L.) gemeiner S. Europa	Blätter klein, lanzettförmig, silberglänzend, Blüten gelblich weiß März—April, Frucht rötlichgelb	ziemlich stark, sparrig, dornig, für sandigen Boden	3
Holodiscus (K. Koch) Mehlbeerspiere			
„ **discolor** (Max.) gemeine M. Nordwestamerika (Syn.: Spiraea ariifolia hort.) siehe Abbildg. S. 80	Blätter keilförmig, grün, Blüten weiß bis hellgelb, lange Rispen, Juli—August	mittelstark, überhängend, locker verzweigt	4
Hydrangea (L.) Hortensie			
„ **paniculata grandiflora** (Sieb.) rispenblütige H., Japan siehe Abbildg. S. 82	Blätter länglich, feingesägt, grün, Blüten weiß, später rosa in großen Rispen Juli—Oktober	schwachwachsender, kompakter Strauch, liebt warme sonnige Lage	4
Hypericum (L.) Hartheu, Johanniskraut			
„ **calycinum** (L.) Vielstengeliges H., Orient	längliche, lederartige Blätter, Blüten goldgelb, 6—8 cm Durchmesser, Juni—September	niedriger, immergrüner Strauch, zu Einfassungen geeignet, verlangt Winterschutz	2



Hydrangea paniculata grandiflora
(Halbstamm)

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerknngen	Preis-Klasse
Hypericum			
„ **densiflorum** (Pursh.) dichtblütiges H., Nordamerika	sehr kleine, lanzettförmige, grüne Blätter, gelbe, kleine Scheindolden Juli—Sept.	niedriger Strauch	2
„ **inodorum** (Willd.) geruchloses H.	Blätter grün, Blüten geruchlos	0.50 m hoch werdender, überhängender, dünnzweigiger Strauch	2
„ **Moserianum** (E. André) Mosers H.	Blätter eiförmig, grün, goldgelbe Blüten, 6—7 cm Durchmesser, Juli—Sept.	niedrig, bis 0,50 m, verlangt in rauhen Lagen Winterschutz	2
Jasminum (L.) Jasmin			
„ **fruticans** (L.) strauchartiger J. Südeuropa	Blätter dreiteilig, grün, gelbe Blüten Juni—Juli	aufrecht, wird 1—1,50 m hoch, sparriger Wuchs	3
„ **nudiflorum** (Lindl.) frühblühender J. China	Blätter eiförmig, dreiteilig, grün, blüht gelb, vor Entfaltung der Blätter	wird bis 1 m hoch, überhängend	4
„ **nudiflorum aureum** (hort.)	Blätter gelbbunt, gelbe Blüte vor Entfaltung der Blätter	schwachwachsender, kleiner Strauch	5
„ **officiniale** (L.) echter Jasmin, Asien	Blätter dreipaarig, grün, Blüte weiß, Juli—August	schwachwachsend, leicht rankend	3
Indigofera (L.) Indigostrauch			
„ **Gerardiana** (Wall.) Gerards I., Himalaya	Blätter gefiedert, graugrün, Traubenblüte bläulichrosa, Juni—August	bis 1 m, friert in rauhern Lagen zurück, leichte Winterdecke zu empfehlen	3
Itea (L.) Rosmarinweide			
„ **virginica** (L.) virginische R. Nordamerika	Blätter länglich, lanzettförmig, grün, weiße, ährenartige Blütentrauben im Juli	schwachwachsend, Vorstrauch, aufrecht, dicht buschig, rote Herbstfärbg.	4
Kerria (D. C.) Kerrie			
„ **japonica** (C. C.) japanische K.	Blätter eiförmig, scharf gesägt, hellgrün, goldgelbe Blüten Mai—Juni	wird 1—2 m hoch, buschiger Strauch	2
„ **japonica fl. pl.** (hort.) Mauerrösch.	wie vorstehende, mit dichtgefüllten Blüten	desgl.	2
„ **japonica var.** (hort.)	Blätter weißbunt, Blüten goldgelb, Mai—Juni	schwachwachsender Strauch	3
Koelreuteria (Laxm.) Kölreuterie			
„ **paniculata** (Laxm.) rispige K., China	Blätter gefiedert, grün, gelbe Blütenrispen, Juli—August	mittelstarker, schön belaubter Zierstrauch	4

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Laburnum (Grsb.) Goldregen			
„ **Adami** (P. und K.) Adams G.	Blätter dreiteilig, glänzend grün, Blüten meist rot, häufig teils gelb, teils purpurrote Trauben, im Mai	mittelstark, überhängend, seltene Art	4
„ **alpinum** (Grsb.) Alpen G.	Blätter dreiteilig, groß, glänzend grün; lange, gelbe, hängende Blütentrauben	starkwachsend	4
„ **vulgare** (Grsb.) gemeiner Goldregen, Mitteleuropa	wie vorstehende, mit gelben, kleineren Blütentrauben Mai—Juni	starkwachsend, 3—4 m hochwerdend	1
Lespedeza (Mchx.) Buschklee			
„ **bicolor** (Turcz.) zweifarbiger B., Japan	Blätter rundlich oval, grün, rosarote Blütentrauben, Juli—September	ziemlich starker Strauch, reich verzweigt	4
„ **Sieboldii** (Miq.) Syn.: Desmodium penduliflorum Siebolds B., Japan	Blätter gefiedert, grün, rote, lockere Blütentraub.	Zweige hängend, friert bis an den Boden zurück	4
Leycesteria (Wall.) Leycesterie			
„ **formosa** (Wall.) schöne L.	Blätter frischgrün, eilänglich, Blüte dicht, quirlförmig, bräunlich weiß, schwarze Beeren i. August	verlangt Winterschutz, friert jedes Jahr bis an die Erde zurück	3
Ligustrum (L.) Rainweide			
„ **Ibota** (S. und Z.) Ibota-R. Syn.: Ligustr. amurense Carr.) Japan	Blätter klein, oval, grün, weiße Blütenrispen Juni—Juli	mittelstark, Wuchs breitsparrig, reichblühend	3
„ **Ibota Regelianum** (hort.) Syn.: Lig. Regelianum (Lem.)	Blätter klein, grün, weiße Blütenrispen im Juni	niedrig, breitwachsend	3
„ **ovalifolium** (Hassk.) eiblättrige R., Japan	Blätter groß, fast eiförmig, frischgrün, weiße Blütenrispen, Juni	ziemlich stark; fast immergrün, f. Hecken u. Schatten	1
„ **ovalifolium aur.-var.** (hort.)	Blätter gelbbunt, fast immergrün, weiße Rispen	schwach, empfindlich	5
„ **sinensis** (Lour.) chinesische R.	Blätter oval, grün; weiße, ährenartige Blütenrispen	feinzweigig, wird bis 2 m hoch	3
„ **vulgare** (L.) gemeine R., Europa	Blätter schmal, lanzettförmig, grün, weiße Blütenrispen, Frucht schwarz	ziemlich stark; f. Schatten und Hecken geeignet	1
„ **vulgare** (L.) **atrovirens** (hort.) (Syn.: L. sempervirens)	dunkelgrüne, schmal lanzettliche Blätter, winterhart	immergrün, zu Hecken geeignet	2

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Liquidambar (L.) Amberbaum			
„ **styraciflua** (L.) storaxliefernder A., Nordamerika	Blätter handförmig gelappt, grün, färben sich im Herbst schön rot	ziemlich stark; korkige Rinde	6
Liriodendron (L. Tulpenbaum			
„ **Tulipifera** (L.) gemeiner T. Amerika	Blätter vierseitig, an der Spitze abgestumpft, grün, hautartig, Blüte grünlich gelb, Juli—August	ziemlich starkwachsend, frostempfindlich; die Blüte erscheint erst bei älteren Exemplaren	9
Lonicera (L.) Heckenkirsche			
„ **Ledebouri** (Esch.) Ledebours H. Nordamerika	Blätter oval, grün, filzig, Blüte gelb bis gelbrot, Juni—August, Frucht rot	mittelstark, f. Vogelschutzanlagen geeignet, liebt Schatten	2
„ **Morrowii** (A.Gray) Morrows H., Japan	Blätter eirundlich, oval, grün, Blüte weißlich gelb im Mai, Frucht dunkelrot	breitwachsend, für Vogelschutz	3
„ **nitida,** China	myrtenartige Belaubung, weiße, duftende Blüten	breiter, aufrechter Strauch	3
„ pileata (Oliv.) China	kleine, immergrüne Blätter, Blüte grünlich, wenig auffällig, Frucht rot	niedrig, ausgebreitet	3
„ **Ruprechtiana** (Regel) Ruprechts H., Mandschurei	Blätter länglich, lanzettförmig, grün, Blüte weiß, später hellgelb, Mai, Frucht orangenrot	ziemlich starkwachsend	2
„ **tatarica** (L.) tatarische H., Rußland	Blätter oval, eilänglich, grün, Blüte hellrosa, Mai—Juni, Frucht rot	desgl.	2
„ **tatarica alba grandiflora** (hort.)	Blüten weiß, größer wie vorige, Mai—Juni	desgl.	3
„ **tatarica speciosa** (Carr.)	dunkelrosa blühend, Mai—Juni	desgl.	3
„ **tibetica** (Bur. und Franch.)	Blätter länglich, lanzettlich, Blüte lila, Juli—August	wird bis 1,50 m hoch, teils niederliegend	3
„ **Xylosteum** (L.) gemeinc Heckenkirsche, Europa	Blätter eirundlich, grün, weißlichgelbe Blüten, Mai—Juni, Frucht dunkelrot	ziemlich stark, für Schatten und Vogelschutzanlagen geeignet	2
Lycium (L.) Bocksdorn			
„ **halimifolium** (Mill.) Syn.: Lycium barbarum (Ait.) gemeiner B., China	Blätter lanzettförmig, hellgrün, Blüte rötlich, den ganzen Sommer hindurch, Frucht rot	mittelstark, sparrig, sehr dornig, für Felsen und Vogelschutzanlagen	2

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Malus (Juss.) Apfel, Kirschapfel			
„ **baccata** (Borkh.) Beerenapfel, China	Blätter breitoval, grün, weiße, ziemlich große Doldentrauben, Mai	mittelstark Frucht erbsengroß, scharlachrot	4
„ **floribunda** (Sieb.) reichblühender K., Japan	Blätter länglich, lanzettförmig, grün, karminrote Doldentraube, später rosa	mittelstark, überhängend, Früchte erbsengroß, gelblichgrün	4
„ **Scheideckeri** (Späth)	Blätter eiförmig, grün; große Blüte, zart rötlich, gefüllt, Mai—Juni	mittelstark, wertvoll zum Treiben	4
„ **Toringo** (Sieb.) Japan	Blätter dreilappig, ziemlich tief eingeschnitten, grün, hellrosa Doldentrauben	mittelstark, überhängend, Frucht erbsengroß, gelb	4
Morus (Juss.) Maulbeerbaum			
„ **alba** (L.) weißer M., China	Blätter oval herzförmig, ungleich gelappt, grün, grünlichweiße Blütenähren, Mai, Frucht rötlich weiß	mittelstark, nur für warme, gute Lagen zu empfehlen	4
Myrica (L.) Wachsmyrte			
„ **asplenifolia** (L.) farnblättrige W., Nordkarolina	Blätter lang, schmal, fiederlappig, grün, lange bräunliche Blütenkätzchen, April—Mai	niedriger, buschiger Strauch, liebt Schatten und geschützte Lage	6
„ **cerifera** (L.) südliche W., Nordamerika	Blätter ganzrandig, glänzend grün, Blüte wie vorige	Frucht mit weißem Wachsüberzug	6
Ostrya (Scop.) Hopfenbuche			
„ **virginiana** (C. Koch) amerikanische H.	grüne, eilängliche, herzförmige Blätter, gelblichgrüne, 4—5 cm lange Blütenkätzchen	mittelstark, ähnlich Hainbuche	5
Paeonia (L.) Pfingstrose			
„ **arborea** (Donn.) baumartige P. China	Blätter doppelt dreizählig grün, in Sorten reinweiß, rosa bis dunkelrot, Mai—Juni	0,50—1 m hoch, für warme, sonnige Lage; im Winter Bodendeckung	8
Paulownia (S. und Z.) Paulownie			
„ **tomentosa** (K. Koch) filzige P. Syn: P. imperialis S. u. Z. Japan	Blätter enorm groß, breit herzförmig, ganzrandig, grün, Blüte lilafarben, Mai—Juni	starkwachsend, blüht in kalten Lagen selten	7
Phellodendron (Rup.) Korkbaum			
„ **amurense** (Rup.) mandschurisch. K.	Blätter groß, unpaarig gefiedert, grün, stark duftend	ziemlich starkwachsend, korkige Rinde; blüht sehr selten	7

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Philadelphus (L.) Pfeifenstrauch, Wilder Jasmin		ausgezeichnete Blüten- und Decksträucher	
„ **coronarius** (L.) gemeiner Pf., Mitteleuropa	Blätter eiförmig, gesägt, grün, weiße, 5—11 blütige Trauben Juni	ziemlich stark	3
„ **coronarius aureus** (hort.)	eiförmig, gesägte, goldgelbe Blätter, Blüte wie vorige	schwachwachsend	4
„ **coronarius dianthiflorus plenus** (hort.)	eiförmige, gesägte, grüne Blätter, Blüten weiß, gefüllt, Juni	mittelstark	4
„ **coronarius nanus** (Dipp.) Zwerg Pf.	Blätter breit eiförmig, grün, Blüte weiß, erscheint sehr selten	niedriger, buschiger Strauch	4
„ **Falconeri** (Sarg.)	eilanzettliche Blätter, sternartige, schneeweiße Blüten, starkduftend	wird ca. 2 m hoch, überhängender Wuchs	3
„ **Gordonianus** (Lindl.)	weiße, 5—9 blütige Trauben im Juli	ziemlich stark	3
„ **grandiflorus** (Wild.) großblütiger Pf.	Blätter breit eiförmig, grün, weiße, 3—5 blütige Trauben, Juni	desgl.	3
„ **inodorus** (L.) geruchloser Pf.	wie vorstehende	desgl.	3
„ **Lemoinei erectus** (Lem.)	Blätter klein, eiförmig, grün, Blüte weiß, Juni—Juli	schwach, aufrechtwachsd., sehr reichblühend	4
„ **Lemoinei erectus grandiflorus**	eilanzettliche Blätter, sehr große, weiße Blüten	aufrecht, wird bis 1,50 m hoch, reichblühend	4
„ **Lemoinei ochroleucus** (Lem.) (Manteau d'hermine)	kleine, eiförmige, grüne Blätter, weiße, dichtgefüllte Blüten, Juni—Juli	schwachwachsender Strauch	4
„ **pubescens** (Lois.) weißgrau behaarter Pf.	Blätter groß, grün, unterseits weißfilzig, 3—5 blütige weiße Trauben Juni—Juli	starkwachsend,	3
„ **Satsumi** (Sieb.) Japan	eiförmige, grüne Blätter, weiße, 5 blütige Trauben Juni—Juli	mittelstark, geruchlose Blüten	3
„ **Zeyheri** (Schrad.)	Blätter groß, hellgrün, sehr große, stark duftende, weiße Blüten, Juni	starkwachsend	3
Physocarpus (Camb.) Blasenspiere			
„ **opulifolius** (Max.) schneeballblättrige Bl., Nordamerika	eiförmige, stark eingeschnittene, grüne Blätter, weiße Doldentrauben i. Juni	starkwachsend, etwas überneigend	2
„ **opulifolius luteus** (hort.)	wie vorstehende, mit goldgelben Blättern	mittelstark, sehr guter Deckstrauch	2
Platanus (L.) Platane			
„ **occidentalis** (L.) amerikanische P.	Blätter groß, seicht gelappt, buchtig gezähnt, grün	stark, baumartig wachsend	3

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Populus (L.) Pappel			
„ **alba** (L.) Silberpappel Syn: Pop. alba nivea hort. Europa	Blätter drei- und fünflappig, gezähnt, filzig, unterseits schneeweiß	stark, weißgraue Rinde	4
„ **alba pyramidalis** (Buge) Pyramiden-Silberpappel Asien	wie vorstehende mit tief eingeschnittenen Blättern	ziemlich stark, bildet pyramidale Säulenform	4
„ **balsamifera** (L.) Balsampappel Nordamerika	große, breitherzförmige, grüne Blätter, unscheinbare Blütenkätzchen	starkwachsend, baumartig kantige, klebrige Zweige	1
„ **canadensis**(Mnch.) kanadische P., Nordamerika	rund eiförmige, grüne Blätter	stark, baumartig	1
„ **nigra var. pyramidalis** (Spach.) italienische Pappel Pyramidenp.	eiförmige, grüne Blätter, feinzweigig	stark, bildet momumentale Säulen, bekannte Pyramidenpappel	3
Potentilla (L.) Fünffingerstrauch			
„ **fruticosa** (L.) gemeiner F., Europa, Asien	Blätter klein, fünfteilig, grün, gelbe Doldentraube Mai—August	buschiger Strauch, wird bis 1 m hoch	2
Prunus (L.) Kirsche, Pflaume			
„ **avium** (L.) Vogelkirsche	Blätter oval, gekerbt, hellgrün, weiß, 2—4 blütig, April—Mai	starkwachsende bekannte Art	1
„ **avium fl. pl.** (hort.) gefülltblühende K.	Blätter oval, grün, weiße, gefüllte Blüten, April—Mai	mittelstark	5
„ **japonica glandulosa fl. albo pl.** (hort.)	lanzettliche, grüne Blätter, weiße, gefüllte Blüten April	schwach wachsend	5
„ **Mahaleb** (L.) gem. Steinweichsel	länglicheirunde Blätter, weiße, lockere Trauben, April, kleine, schwarzrote Kirschen	stark, für Vogelschutzanlagen sehr geeignet	1
„ **Myrobalana** (L.) Kirschpflaume Europa	eilanzettförmige, gekerbte grüne Blätter, weißblühd. März—April	stark	1
„ **Myrobalana purpurea** (Späth) Syn: Prunus Pissardii Carr. Blutpflaume	Blätter dunkelrot, weißrosa Blüten im April, kirschengroße, rote Früchte	starkwachsend, besonders zierend zur Blütezeit	4
„ **Padus** (L.) gemeine Traubenkirsche, Europa	Blätter länglich, dunkelgrün, groß, weiße Traubenblüte im Mai	ziemlich stark	2
„ **serotina** (Ehrh.) spätblühende Traubenkirsche Nordamerika	lanzettförmige, glänzend grüne, lederartige Blätter weiße Traubenblüten im Mai	stark, für Vogelschutzanlagen	1

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Prunus			
„ **serrulata Hisakura** (hort.) aus Japan	schmale, längliche, stark gesägte, grüne Blätter, Blüte lebhaftrosa, bis 5 cm breit, halbgefüllt, in Büscheln überhängend	breit- und starkwachsend, prächtige Kulturform der japanischen Zierkirsche	5
„ **spinosa** (L.) Schlehe, Schwarzdorn, Europa	Blätter klein, eiförmig, gekerbt, grün, mit weißen Blüten dicht besät, April—Mai	ziemlich stark, sparrig, dornig, für Vogelschutzanlagen	2
„ **triloba fl. pl.** (hort.) gefülltblühende Mandelkirsche	Blätter länglich, gekerbt, hellgrün, rosafarbene, dicht gefüllte Blüten, ähnlich Röschen April—Mai	schwach wachsend, sehr reichblühend, vorzüglich zum Treiben	5
Ptelea (L.) Lederblume			
„ **trifoliata** (L.) gemeine L., Mitteleuropa	gefiederte, glänzend grüne Belaubung, grünlichweiße Doldentrauben, Juni	mittelstarker Gruppenstrauch	3
Pterocarya (Kth.) Flügelnuß			
„ **caucasica** (C. A. Mey) kaukasisch. F.	sehr große, gefiederte, grüne Blätter, walzenförmige Kätzchen, Mai	starkwachsend, leidet sehr durch Spätfröste	3
„ **sorbifolia** (S. u. Z.) vogelbeerblättr. F., Japan	wie vorstehende, mit etwas schmälern Blättern	etwas härter wie vorige	3
Quercus (L.) Eiche			
„ **Cerris** (L.) Zerreiche, Orient, Südeuropa	tiefeingeschnittene, grüne, filzig behaarte Blätter	starkwachsend	4
„ **coccinea** (Wangh.) Scharlacheiche, Nordamerika	tief fiederspaltig gelappte, grüne Blätter	ziemlich stark, rote Herbstfärbung	4
„ **palustris** (Dur.) Sumpfeiche, Nordamerika	breitlängliche, tief fiederspaltige, grüne Blätter	stark baumartig, Forstpflanze, scharlachrote Herbstfärbung	2
„ **pedunculata** (Ehrh.) Syn.: Quercus robur L.) Stieleiche Europa	gekerbte, grüne Blätter	stark, Forstpflanze	2
„ **pedunculata Concordia** (hort.)	goldgelbe Belaubung	schwach	6
„ **pedunculata fastigiata** (Lam.)	gekerbte, grüne Blätter	ziemlich stark, bildet monumentale Säulen	8
„ **rubra** (L.) amerikanische Roteiche	große, hellgrüne Blätter, färben im Herbst rot	sehr stark, Forstpflanze	2

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Rhamnus (L.) Faulbaum, Wegdorn			
„ **cathartica** (L.) gemeiner Wegdorn, Europa	Blätter oval, grün, weißlich grüne Blüten, zu 3–6 gebüschelt, Mai–Juni, Beeren schwarz	mittelstark, meist dornig, für Vogelschutzanlagen	1
„ **Frangula** (L.) gemein. Faulbaum, Europa	runde, grüne Blätter, Blüten wie vorige, Beeren violettschwarz	ziemlich stark, weiß punktierte Rinde	1
Rhodotypus (S. und Z.) Scheinkerrie			
„ **kerrioides** (S. u. Z.) japanische Sch.	Blätter eiförmig, hellgrün, weiße Blüten im Mai, schwarze Steinbeeren	schwach wachsender Zierstrauch	2
Rhus (L.) Sumach, Perückenstrauch			
„ **Cotinus** (L.) gemeiner Perückenstrauch, Südeuropa	Blätter rund, ganzrandig, grün, grünlichweiße, große, federige Blütenrispen	mittelstark, eigenartig durch die Blüten	3
„ **glabra** (L.) kahler Sumach	große, gefiederte, grüne Blätter; gelblichweiße, weiche, scharlachrot behaarte, dichte Rispen Juli—August	ziemlich stark, rote Herbstfärbung	3
„ **glabra laciniata** (Carr.)	wie vorige, tief eingeschnittene Blätter	schwach, schöner, wie vorige, forstempfindlich	4
„ **typhina** (L.) Hirschkolben-Sumach	wie Rhus glabra; dichte Fruchtstandkolben im Winter	ziemlich stark, wollige Rinde, rote Herbstfärbung	3
„ **typhina laciniata** (Cow.) Nordamerika	geschlitzte Blätter, grün, rote Herbstfärbung	mittelstark, winterhart	4
Ribes (L.) Johannisbeere, Stachelbeere			
„ **alpinum** (L.) Alpen-Joh., Europa	Blätter klein, dreilappig, grün, grünlich weiße Traubenblüten im Mai	schwach, vorzüglich für Schatten	3
„ **arboreum** (hort.) baumartige St.	Blätter ähnlich Stachelbeere, Blüten grünlich weiß, Beeren schwarz	dorniger Strauch	2
„ **aureum** (Purs) schwarzfrüchtige Goldtraube, Nordamerika	Blätter tief dreilappig, grün, gelbe Blütentrauben, April—Mai, schwarze, eßbare Beeren	stark wachsend für Vogelschutzanlagen	1
„ **floridum** (L.'Herit.) reichblütige Johannisbeere	Blätter drei- bis fünflappig, grün, grünlichweiße Traubenblüte, schwarze Beeren	mittelstark, rote Herbstfärbung	2
„ **Gordonianum** (Lem.)	tief dreilappige, grüne Blätter, rötlichgelbe Blütentrauben	mittelstark, unregelmäßig im Wuchs, etwas überhängend	2

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Ribes			
" **sanguineum** (Pursh.) rotblühende Joh., Nordwestamerika	drei- bis fünflappige Blätter, rote Blütentrauben, April; blaue Beeren	mittelstark	2
" **sang. albidum** (Pax) weißblühende Joh.	wie vorstehende, mit weißen Trauben	desgl.	2
" **sanguineum atrorubens** (hort.)	desgl., mit dunkelroten Blütentrauben	desgl.	2
" **sanguineum fl. pl.** (hort.)	desgl., schön gefüllte, rote Blüten	desgl.	3
Robinia (L.) Robinie			
" **dubia decaisneana** (hort.)	unpaarig gefiederte, grüne Blätter, rosafarbene, hängende Blütentrauben, Juni	stark	5
" **hispida** (L.) borstige R., Nordamerika	wie vorstehende, mit rosaroten Trauben, welche mit langen roten Borsten dicht besetzt sind	mittelstark, Zweige steifborstig behaart, sehr reichblühend	6
" **neomexicana** (A. Gray). neumexikanische R.	Blätter gefiedert, grün, filzig, rosarote, hängende Blütentrauben, Juni—August	stark, baumartig, dornig	5
" **Pseudacacia** (L.) gemeine R. östl. Ver. Staaten	unpaarig gefiederte, grüne Blätter, weiße hängende Trauben, Mai—Juni	stark, dornig, für Gruppen, Wald- und Forstpflanzung	1
" **Pseudacacia Bessoniana** (hort.)	gefiederte, grüne Blätter, weiße Blüte, Juni—August	stark, baumartig	5
" **Pseudacacia semperflorens** (hort.)	unpaarig gefiederte, grüne Blätter, weiße hängende Blütentrauben, Juni—September	stark, baumartig, dornig, sehr reichblühend	4
" **viscosa** (Vent) klebrige R., Nordamerika	wie vorstehende, mit rosafarbenen, hängenden Blütentrauben, Juni—August	ziemlich stark, baumartig, klebrige Zweige	5
Rubus (L.) Himbeere, Brombeere			
" **fruticosus fl. albo pl.** (hort.)	Blätter 3—5 zählig, grün; weiße, gefüllte Blüten, Juni—August	ziemlich stark, kriechend, für Felsen und Böschungen	3
" **fruticosus fl. roseo pl.** (hort.)	wie vorige, mit rosafarbenen Blüten	desgl.	3
" **odoratus** (L.) wohlriechende Himbeere Nordwestamerika	fünflappige, rundliche, grüne Blätter, hellrosafarbene behaarte Blüten, Juni—August, Frucht rot	wird 1—1.50 m hoch, empfehlenswerter Schattenstrauch, reichblühend	2
" **phoenicolasius** (Max.) rotborstige H., Japan	Blätter dunkelgrün, unterseits silbergrau, filzig, hellrosa Doldentrauben, Frucht gelblichrot	mittelstark, überhängend	4

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Rubus			
„ **vulgaris** (W. u. N.) gemeine Brombeere, Europa	grüne, unterseits graugrüne Blätter, weiße Traubenblüte, Juni schwarze Frucht	stark, kriechend, dornig, für Böschungen und Vogelschutz	1
Salix (L.) Weide			
„ **alba vitellina britzensis** (Späth)	lanzettförmige, unterseits hellgrüne Blätter	mittelstark, Zweige rot	2
„ **alba vitellina pendula**	desgl.	stark, gelbe überhängende Bezweigung	3
„ **babylonica** (L.) Trauerweide China, Japan	desgl.	ziemlich stark, überhängend	1
Salix			
„ **caprea** (L.) Europa, Asien	ovale, feingezähnte, filzige Blätter, zahlreiche weiße und gelbe Blütenkätzchen im Frühjahr	starkwachsende, bekannte Sahlweide	1
„ **daphnoides** (Vill.) Reifweide, Europa	lanzettförmige, unterseits blaugrüne Blätter, weißgelbe Kätzchen	stark, Zweige sind weiß bereift	2
„ **repens rosmarinifolia** (W.Koch) rosmarinblättrige W.	schmale, unterseits silberglänzende Blätter	schwachwachsend	3
Sambucus (L.) Hollunder			
„ **canadensis** (L.) kanadischer H.	unpaarig gefiederte, hellgrüne Blätter, weiße, flache Scheindolden, Beere rot, später schwarz	stark, bis 3 m hoch	1
„ **canadensis maxima** (Hesse)	mit auffallenden, 30-40 cm großen Blütendolden	desgl.	2
„ **Ebulus** (L.) Zwerg-H.	weißlichrote Scheindolden duftend, Beeren rot	wird ca. 1 m hoch, bildet zahlreich. Wurzelausläufer friert bis an die Erde zurück	1
„ **nigra** (L.) schwarz. Hollunder, Europa, Asien	unpaarig gefiederte, grüne Blätter, gelblichweiße Blüten, Juni, Beer. schwarz	stark, empfehlenswerter Schattenstrauch; für Vogelschutzanlagen	1
„ **nigra fol. luteis** (hort.)	grün austreibend, später goldgelb, gelblichweiße Blüten, schwarze Beeren	mittelstark	2
„ **nigra fol. var.** (hort.)	unpaarig gefiedert, weiß- oder gelbbunt, Blüte und Frucht wie vorige	desgl.	2
„ **nigra laciniata** (hort.)	grüne, eingeschlitzte Blätter, schwarze Beeren	desgl.	2
„ **nigra pyramidalis** (hort.)	grüne, gefiederte, dichtstehende Blätter, schwarze Beeren	desgl., aufrecht	3

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Sambucus			
„ **nigra var. pulverulentis albis** (hort.)	weißpunktierte Blätter, weiße Blüten im Mai	mittelstark	4
„ **racemosa** (L.) gemeiner Traubenhollunder Europa, Sibirien	grüne, gefiederte Blätter, weiße Blütenrispen im Mai, Beeren scharlachrot	stark, empfehlenswert für Schatten u. Vogelschutz	1
„ **racemosa laciniata** (D. Koch)	wie vorstehende, mit feingeschlitzten Blättern	ziemlich stark	4
„ **racemosa laciniata aurea** (hort.)	zierlich geschlitzte, goldgelbe Blätter	mittelstark	5
Shepherdia (Nutt.) Büffelbeere			
„ **argentea** (Nutt.) Silber-B.. Kolorado	schmal längliche, graugrüne, unterseits silberweiße Blätter, kleine, gelbliche Blüten	ziemlich stark, die Blüten erscheinen vor den Blättern	5
Sophora (L.) Sophore			
„ **japonica** (L.) japanische S.	gefiederte, grüne Blätter, gelblichweiße, lange Rispen, Juni—Juli	mittelstark, frischgrünes Holz	3
Sorbaria (A. Braun) Fiederspierstrauch			
„ **Lindleyana** (Max.) Syn.: Spiraea Lindleyana Wall. Himalaya	große, unpaarig gefiederte Blätter, weiße Blütenrispen im Juli	mittelstark, bis 3 m	2
„ **sorbifolia** (A. Braun) gemeiner F. Nordostasien	unpaarig gefiederte, grüne Blätter, weiße Rispen, Juni—Juli	desgl., bis 2 m bekannteste Art	1
Sorbus (L.) Vogelbeere, Mehlbeere, Eberesche			
„ **americana** (Marsh.) amerikanische E.	gefiederte, feingesägte, grüne Blätter, weiße Doldentrauben, Mai—Juni, Frucht scharlachrot	mittelstark, gedrungen, dickzweigig	2
„ **Aria** (Crantz) gemeine Mehlbeere Europa, Asien	Blätter länglich eirund, graugrün, unterseits silberweiß, weiße Doldentrauben im Mai	mittelstarker, sehr schöner Zierstrauch	1
„ **Aria lutescens** (hort.)	länglich eiförmige, silberweiße, filzige Blätter, blüht wie vorige	desgl., pyramidal	4
„ **aucuparia** (L.) Eberesche, Europa, Sibirien	Blätter gefiedert, grün, weiße Doldentrauben, Frucht rot	stark, für Vogelschutzanlange geeignet	1

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Sorbus			
„ **aucuparia fructu luteo** (hort.)	unpaarig gefiederte, hellgrüne Blätter, weiße Dolden, Mai—Juni, Frucht gelb	fast stark, baumartig	4
„ **aucuparia moravica** (Zengerl.) süßfrüchtige Eberesche Mähren	wie vorstehende; Früchte rot, zum Einmachen geeignet	fast stark, zur Fruchtzeit sehr zierend	4
„ **domestica** (L.) echter Speierling	grüne, gefiederte, unterseits weißfilzige Blätter, weiße Blütendolden, gelbrote, eßbare Frucht	mittelstark, die Früchte sind birnenartig	2
„ **scandica** (Fries.) (Sorbus intermedia Pers.) nordische Mehlbeere	tiefgelappte, filzige, grüne, unterseits hellgraue Blätter, weiße Doldentrauben im Mai, Frucht gelblich braunrot	mittelstark, stammt aus Schweden und Norwegen	4
Spartium (L.) Pfrieme			
„ **junceum** (L.) Besenpfrieme Südeuropa	meist ohne Blätter, gelbe, einfache Blüte, Juni—September	bis 1 m hoch, binsenähnliche, laubgrüne Zweige, friert leicht zurück	4
Spiraea (L.) Spierstrauch			
„ **albiflora** (Miq.) weißblühender Sp. Japan (Spiraea callosa alba hort.)	länglichlanzettförmige, grüne, ungleich gesägte Blätter, weiße Doldenblüten, Juli—August	schwach wachsender Strauch, wird bis 60 cm hoch	1
„ **arguta** (Zab.) scharfgezähnterSp.	Blätter klein, grün, scharf gesägt, weiße Blüten im Mai	außergewöhnlich reichblühend. einer der besten Frühjahrsblüher	3
„ **cantoniensis** (Lour.) China, Japan, (Spiraea Reevesiana, Lindl.)	Blätter länglich, ungleich gesägt, grün, weiße Blütentrauben im Juni	schwachwachsend, friert häufig stark zurück	2
„ **Douglasii** (Hook.) Douglas Sp.	schmal eilängliche, hellgrüne, unterseits weißgraue Blätter, rosafarbene, lange, dichte Rispen, Juli—August	ziemlich stark, bis 2 m	1
„ **japonica atrosanguinea** (hort.)	lanzettförmige, grüne Blätter, dunkelrote Doldentrauben, Juni—Juli	ziemlich stark, junge Zweige dunkelrot	1
„ **japonica macrophylla** (Sim. L. fr.)	sehr große, hellgrüne und gelblichrote Blätter, rosa Doldentrauben Juni—Juli	mittelstark	1
„ **Menziesii Billardii** (Bill.)	schmallängliche, ungleich gesägte, grüne Blätter, rosafarbene, dichtblütige Rispen, Juni—Juli	desgl.	1
„ **Menziesii Triumphans** (hort.)	desgl., Blüten, purpurrosa	desgl.	1

Name, Autor nnd Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Spiraea			
„ **pruinosa** (hort.)	graugrüne Blätter, hellrosa blühend, im Juli	stark, wird ca. 2 m hoch	1
„ **prunifolia fl. pl.** (hort.)	kleine, glänzendgrüne Blätter, weiße, dichtgefüllte Blüten, April—Mai	schwachwachsender Strauch	4
„ **pumila atrorosea** (Zab.) (Spiraea Bumalda Anth. Waterer, Wat.)	lanzettliche, grüne, oft gelblich weißbunte Blätter, dunkelrote Doldenblüten, Juni—Juli	schwach, niedrig bleibend beste, rotblühende, niedrige Form	3
„ **pumila Bumalda** (Zab.)	wie vorstehende, mit hellroten Blüten	bis 50 cm hoch	1
„ **pumila Froebelii** (Froeb.)	lanzettliche, grüne Blätter, hellrote Doldenblüten Juni—Juli	üppiger, wie vorstehende	1
„ **salicifolia** (L.) weidenblättrig. Sp., Europa	schmal lanzettförmige, grüne Blätter, hellrosa Blütenrispen, Juni—Juli	mittelstark, bis 1,50 m	1
„ **Thunbergii** (Sieb.) Thunbergs Sp., China, Japan	schmallineale, grüne Blättchen, reinweiße Blüten, April—Mai	schwach, blüht sehr reich, Wuchs breitüberneigend	3
„ **tristis** (Zab.) unansehnlicher Sp.	lanzettförmige, gesägte, grüne Blätter, weißrosa Blüten, Mai—Juni	mittelstark, Zweige etwas hängend	2
„ **Vanhouttei** (Briot.) Van Houttes Sp. siehe Abbildg. S. 96	eiförmige, gekerbte, grüne Blätter, weiße Doldentrauben	mittelstark sehr reichblühend	2
Staphylea (L.) Pimpernuß			
„ **colchica** (Stev.) kaukasische P.	fünfteilige, grüne Blätter, weiße, hängende Trauben, Mai	mittelstark, sehr auffällige Samenkapsel	6
„ **pinnata** (L.) gemeine P. Mitteleuropa	wie vorstehende, Blüten etwas kleiner	desgl.	4
Stephanandra (S. u. Z.) Kranzspiere			
„ **incisa** (Zab.) Steph. flexuosa S. u. Z., eingeschn. K., Japan	fiederlappige, eingeschn. grüne Blätter, weiße zusammengesetzte Blütentrauben, Juni	wird ca. 1 m hoch, leicht überhängend	3
„ **Tanakae** Japan	grüne Blätter mit braunroter Herbstfärbung, reichblühend	schwach, blüht etwas später und reicher	3
Symphoricarpus (Juss.) Schneebeere			
„ **occidentalis** (Hook.) westliche Sch., Nordamerika	oval längliche, dunkelblaugrüne Blätter, unterseits heller, rötlich weiße, hängende Blütenähren, Juni—Juli, weiße Beeren	schwach, bis 1 m leicht überhängend	2

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Symphoricarpus			
" **occidentalis Heyeri** (Dieck) Heyers Sch.,	hellgrüne, unterseits weißbläulich grüne Blätter, hängende Aehren, lebhaft rosa, Juli—August, Beeren weiß	schwachwachsender, zierlicher Strauch	2
" **orbiculatus** (Mnch.) kreisblättr. Sch., Kanada	rund eiförmige, grüne Blätter, blaßrosa Blüten, August—September Beeren klein, dunkelrot	buschiger Strauch, wird ca. 1 m hoch sogen. Korallenbeere, gutes Unterholz	1
" **racemosus** (Mchx.) gemeine Schneebeere, Nördl. Amerika	rundovale, bläulich dunkelgrüne Blätter, unterseits heller; kleine, hellroteAehren, Juli—Sept. Beeren weiß, kirschengroß	mittelstark, buschig, vorzüglich im Schatten gedeihend, im Winter sehr zierend durch die weißen Beeren	2



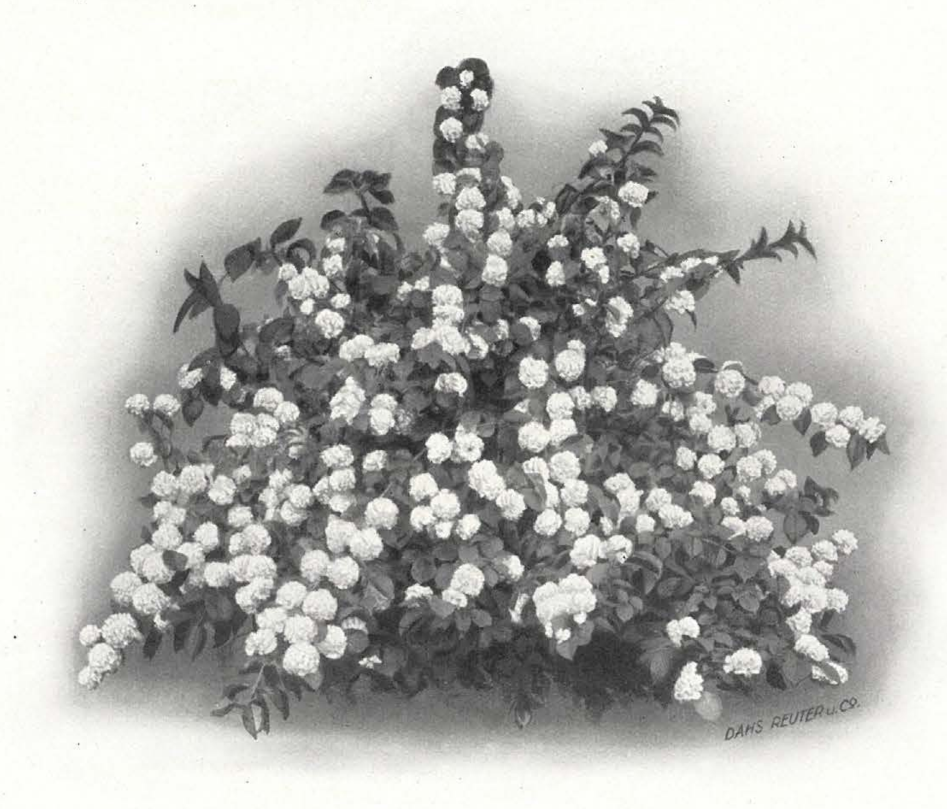
Spiraea Vanhouttei

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Syringa (L.) Flieder			
„ **chinensis** (Willd.) (Syn: Syringa Rothomagensis A. Rich.) chinesischer Flieder	spitzlängl., grüne Blätter, lockere Blütenrispen, violettpurpur	schwachwachsend, überhängende, zierliche Bezweigung	3
„ **Emodi** (Wall.) Emodi F., Himalaya	eilängliche, lederartige, grüne Blätter, lilaweiße Rispen, Juni	mittelstark, gedrungen, Zweige dick	4
„ **Josikaea** (Jacq. f.) ungarischer Flieder	lanzettliche, dunkelgrüne, unterseits weißlich graugrüne Blätter, dunkelviolette, lange, schmale Rispen, Juni	mittelstark, ziemlich hochwerdend	4
„ **persica** (L.) persischer F.	eilanzettliche, grüne Blätter rosafarbene, lockere Rispen, Mai	kleiner, fein bezweigter Strauch, etwas sparrig wachsend	3
„ **vulgaris** (L.) gemeiner Flieder	Blätter länglich, herzförmig, grün, lilafarbene Blütenrispen, Mai—Juni	ziemlich starkwachsende, beliebte Zier- und Blütensträucher	2
„ **vulgaris alba** (Dietr.)	wie vorige, mit weißen Rispen		3
„ **vulgaris alba grandiflora** (hort.)	größere, weiße Rispen	einfach blühend	5
„ **vulgaris, Andenken an L. Späth**	dunkelrote, große Rispen	zum Treiben, einfach blühend	5
„ **vulgaris Charles X** (hort.)	violette Rispen	desgl.	5
„ **vulgaris fl. pl. Alphonse Lavallée** (Lem.)	bläulichrosa, gefüllte, dichte Rispen		5
„ **vulgaris fl. pl. Charles Joly** (Lem.)	dunkelrot, gefüllt	schönste dunkelrote Sorte	5
„ **vulgaris fl. pl. Mad. Abel Chatenay** (Lem.)	mittelgroße, weiße, gefüllte Rispen		5
„ **vulgaris fl. pl. Mad. Casimir Perrier** (Lem.)	wie vorstehende	zum Treiben	5
„ **vulgaris fl. pl. Mad. Lemoine** (Lem.)	große, weiße, dichte Rispen	eine der schönsten weißen Sorten	5
„ **vulgaris fl. pl. Michel Buchner** (Lem.)	lila, dicht gefüllt, große Rispen		5
„ **vulgaris fl. pl. Président Grevy** (Lem.)	lilarosa Rispen, sehr groß und breit	schönste lilafarbene Sorte	5
„ **vulgaris fl. pl. Tournefort** (Lem.)	hellrötlich lila, dichte, gefüllte Rispen		5
„ **vulgaris Frau Bertha Dammann** (L. Späth)	weiße, sehr große Rispen	einfach blühend	5

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Syringa			
„ **vulgaris Marie Legraye** (van Htte.)	große, reinweiße Rispen, Knospe rahmfarben	einfach blühend, zum Treiben	5
„ **vulgaris Marleyensis**	lilarote, schöne Rispen	einfach blühend	5
Tamarix (L.) Tamariske.			
„ **chinensis** (Lour.) chinesische T. (Syn: Tamarix japonica hort.)	lebhaft grüne, schuppenförmige Bezweigung, rosafarbene Blütenähren, Mai—Juni	mittelstark	2
„ **chinensis plumosa** (hort.)	wie vorige, dicht geschlossene Schuppen	desgl.	3
„ **gallica** (L.) fünfmännige T. Südeuropa	blaugrau-grüne, schuppenförmige Blätter, rosafarbene Ähren, Mai—Juli	desgl.	2
„ **hispida aestivalis** (hort.)	hellgrüne Schuppen, lebhaft karminrote Blüten, Juli	die Zweige sind überreich mit Blüten bedeckt	3
„ **Odessana** (Stev.) russische T., Odessa	graugrüne Schuppen, rosafarbene Blütenähren, Juni—August	mittelstark	3
„ **tetrandra** (Pal.) viermännige T.	lebhaft grün; hellrosa blühend, Ende Mai	stark, wird bis 5 m hoch	2
Teucrium (L.) Gamander			
„ **Chamaedrys** (L.) gemeiner G. Europa, Nordasien	immergrüne Blätter, rote Blüten v. Juni—September	niedriger Busch für Felsgruppen, Einfassungen, reichblühend	2
Tilia (L.) Linde			
„ **americana** (L.) Schwarzlinde	sehr große, gezähnte, herzförmige Blätter	baumartig	4
„ **grandifolia** (Ehrh.) großblättrige Linde, Mitteleuropa (Tilia platyphyllos Scop.)	breiteiförmige, grüne Blätter, grünlichgelbe Blüte im Juni	stark, baumartig, pyramidal	4
„ **parvifolia** (Ehrh.) kleinblättrige Linde, Europa	kreisrunde bis breiteiförmige, gekerbte, dunkelgrüne Blätter, grünlichgelbe Blüten	unregelmäßiger Wuchs, reichblühend	4
„ **rubra euchlora** (C. Koch) Krimlinde (Tilia dasystyla, Loud.)	tiefgrüne, glänzende Blätter, grünlichgelbe Blüten i. Juli	ziemlich stark	5
„ **tomentosa** (Mnch.) ungarische Silberlinde (Tilia argentea D. C.)	große, weißfilzige Blätter, Blüte weißlich, im Juli	baumartig	5

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Tilia			
„ **vulgaris** (Hayne) großblättrige, holländische Linde (Tilia intermedia D. C.)	breiteiförmige Blätter, blüht grünlich, Juni—Juli	stark	4
Ulmus (L.) Ulme, Rüster			
„ **campestris** (L.) Feldulme, Europa	Blätter eiförmig, grün	stark, baumartig, korkige Rinde	1
„ **glabra vegeta** (Loud.) Huntingdon- oder Chichester-U.	Blätter hellgrün, größer wie montana	stark, baumartig	4
„ **montana Dampieri** (Petz. und Kirch.)	grün, zierlich, feinzweigig	schwachwachsend, pyramidal	4
„ **montana Dampieri Wredei** (hort.)	goldgelbe Blätter	schwach, pyramidal	5
„ **montana fastigiata** (hort.) Exeterulme	dunkelgrüne Blätter, eigenartig enganliegend	ziemlich stark, baumartig, dicktriebig, bildet monumentale Säulen	5
„ **montana gigantea** (hort.) (U. montana superba hort.)	sehr große, glänzendgrüne Blätter	stark, baumartig	5
„ **montana lutescens van Houttei** (hort.)	eiförmige, goldgelbe Blätter	ziemlich stark	5
Viburnum (L.) Schneeball			
„ **americanum** (Mill.) amerik. Sch.	Blätter eiförmig, dreilappig grün, weiße Scheindolden, Mai—Juni, Beeren rot	wird 1,50—2 m hoch, für Vogelschutzanlagen,	3
„ **dentatum** (L.) gezähntblättriger Sch., Nordamerika	eilängliche, stark gezähnte, hellgrüne Blätter, weiße Blüten im Juni—Juli, Beeren schwarz	mittelstark	3
„ **Lantana** (L.) wolliger Sch., südl. Europa, Orient	große, dunkelgrüne Blätter, unterseits grau, stark filzig, Blüte weiß Mai-Juni, Beeren schwarz	mittelstark, für Vogelschutzanlagen	2
„ **Lentago** (L.) kraussttieliger Sch., Kanada	eiförmige, meist wellige, grüne Blätter, weiße Blüten im Juli, Beeren schwarzblau	mittelstark	3
„ **Opulus** (L.) gemein. Schneeball, Europa	eirunde, dreilappige, grüne Blätter, weiße Blüten im Mai, rote Beeren	mittelstark, für Schatten, Vogelschutzanlagen	1

Name, Autor und Heimat	Form u. Farbe der Blätter Art und Zeit der Blüte	Wuchs, erreichbare Höhe Bemerkungen	Preis-Klasse
Viburnum			
„ **Opulus sterile** (Schmidt) gefüllter Schneeball (V. Opulus fl. pl. hort.)	wie vorige, mit weißen, kugeligen Scheindolden, Mai—Juni	mittelstarkwachsender, sehr beliebter Zier- und Blütenstrauch	3
„ **rhytidophyllum** (Hemsl.)	glänzend grüne, tief gerunzelte Blätter, weiße Blüten	schwach, für warme Lagen, immergrüner Strauch	5
„ **tomentosum** (Thbg.) filziger Schneeball. Japan, China	eiförmige, gerippte, grüne Blätter, weiße Scheindold., Mai—Juni	breitwachsend, wird 1—2 m hoch	4
„ **tomentosum sterile** (hort.) (Viburnum plicatum hort.)	wie vorstehende, mit kugelförmigen, weißen Scheindolden	starkwachsend, breit, sehr gesuchter, reichblühender Treibstrauch	5
Xanthoceras (Bge.) Gelbholz			
„ **sorbifolia** (Bge.) ebereschenblättrig. G., China	gefiederte, grüne Blätter, weiße, gr. Blütentrauben, Mai—Juni	schwachwachsend. zierliche Bezweigung	5



Viburnum tomentosum sterile

Ein Sortiment buntblättriger Gehölze

Acer Sorten
Amygdalus Persica atropurpurea
Berberis vulg. atropurpurea
Catalpa bignonioides aurea
Cornus Sorten
Corylus maxima atropurpurea
Diervilla florida nana fol. var.
Elaeagnus angustifolia
Fagus silv. purpurea und major
Ligustrum ovalifolium aur.-var.
Philadelphus coronarius aur.
Physocarpus opulifolius luteus
Populus alba und alba pyramidalis
Prunus Myrobalana purpurea
Quercus ped. Concordia
Sambucus nigra fol. luteis
„ „ fol. var.
Sorbus Aria und Sorten
Tamarix Odessana
Ulmus Sorten

Ein Sortiment reichblühender Sträucher

Amelanchier Sorten
Amygdalus Persica rosea pl.
Berberis Darwinii
Calycanthus floridus
Ceanothus Sorten
Chaenomeles Sorten
Clethra alnifolia
Crataegus fl. pl. Sorten
Cytisus Sorten
Deutzia Sorten
Diervilla Sorten
Exochorda grandiflora
Forsythia Sorten
Genista tinctoria
Hedysarum multijugum
Hibiscus Sorten
Holodiscus discolor
Hydrangea panic. grandifl.
Hypericum Sorten
Jasminum Sorten
Indigofera Gerardiana
Kerria Sorten
Laburnum Sorten
Lespedeza Sieboldii
Ligustrum sinensis
Lonicera Sorten
Malus Sorten
Philadephus Sorten
Prunus Sorten
Ribes Sorten
Robinia Sorten
Rubus odoratus
Sorbaria Sorten
Spiraea Sorten
Syringa Sorten
Staphylea colchica
Viburnum Sorten
Xanthoceras sorbifolia

Gehölze mit roter Herbstfärbung

Acer Sorten
Amelanchier Sorten
Aronia floribunda
Berberis Aquifolium
„ Thunbergii
Cercidiphyllum japonicum
Cornus Sorten
Cotoneaster horizontalis
„ Simonsii
Evonymus alata
„ europaea
Forsythia Sorten
Liquidambar styraciflua
Parrotia persica
Pyracantha coccinea
Quercus coccinea
„ palustris und rubra
Rhus Sorten
Ribes Sorten
Stephanandra Tanakae
Viburnum Sorten

Empfehlenswerte Schattensträucher

Acer campestre
Amelanchier Sorten
Aucuba Sorten
Buxus Sorten
Carpinus Betulus
Clethra alnifolia
Cornus, alle grünen Sorten
Corylus Avellana
Cydonia vulgaris
Daphne Mezereum
Evonymus europaea
Fagus silvatica
Fontanesia phillyreoides
Hypericum calycinum
Ilex Sorten
Kerria japonica
Ligustrum Ibota
„ ovalifolium
„ vulgare
Lonicera tatarica
„ Xylosteum
Osmanthus Aquifolium
Physocarpus opulifolius
Prunus Laurocerasus
„ Padus
„ serotina
Phillyrea Vilmorinina
Rhamnus Sorten
Rhododendron Sorten
Ribes alpinum
Rubus odoratus
Salix caprea
Sambucus nigra
„ racemosa
Sorbaria sorbifolia
Symphoricarpus orbiculatus
„ racemosus
Viburnum Opulus

Gehölze zur Anlage von Zierhecken und Lauben

Acer campestre
Berberis Aquifolium
„ buxifolia nana
Buxus arborescens
„ sempervirens
Carpinus Betulus
Chaenomeles japonica
Cornus mas
Cotoneaster Simonsii
Crataegus coccinea
„ monogyna
„ „ rubra pl.

Diervilla florida nana fol. var.
Fagus silvatila
„ „ purpurea
Hypericum Sorten
Ligustrum ovalifolium
„ sinensis
„ vulgare
Lonicera nitida
Lycium halimifol:um
Philadelphus coronarius
Platanus occidentalis
Rhamnus cathartica

Ribes alpinum
Rosa rubiginosa
„ rugosa
Spiraea albiflora
„ pumila atrorosea
„ „ Froebelii
Syringa chinensis
„ vulgaris
Teucrium Chamaedrys
Tilia parvifolia
„ rubra euchlora
Ulmus campestris

Gehölze für Vogelschutzanlagen

Acanthopanax pentaphyllum
Berberis Aquifolium
„ vulgaris
Carpinus Betulus
Chaenomeles japonica
Cornus mas
Corylus Avellana
Contoneaster Simonsii
Crataegus Carrièrei
„ coccinea
„ monogyna
Cydonia vulgaris
Fagus silvatica
Gleditschia triacanthos

Hippophaë rhamnoides
Ligustrum vulgare
Lonicera Ledebouri
„ Morrowii
„ Xylosteum
Lycium halimifolium
Mespilus germanica (Mispel)
Prunus Mahaleb
„ Myrobalana
„ serotina
„ spinosa
Rhamnus Frangula
Ribes aureum
„ nigrum

Rosa rubiginosa
Rubus vulgaris
Sambucus nigra
„ racemosa
Sorbus aucuparia
„ scandica
Symphoricarpus orbiculatus
„ racemosus
Viburnum amer'canum
„ Lantana
„ Opulus
Wildrosen Sorten

✶

Zier-Halbstämme

Name und Autor	Bemerkungen	Ziersträuch. Preisklasse
Acer Negundo arg.-var. (Bon.) Eschenahorn	zierliche, fünfteilige, weißbunte Belaubung	7
Caragana Chamlagu (Lam.) Erbsenstrauch	frischgrüne Belaubung, bräunlich rote Blüten im Juni	8
„ **microphylla** (Lam.)	kleine, frischgrüne Blätter, hellgelbe Blüten im Mai, sehr reichblühend	8
„ **pygmaea arenaria** (Dipp.)	schmale, grüne Blätter, braungelbe Blüten im Mai	8
„ **spinosa** (D. C.)	frischgrüne, dichtstehende Belaubung, hellgelbe Blüten, Mai	8
Cornus alba arg.-var. (hort.) Hartriegel	weißbunte Belaubung	7
„ **alba Späthi** (Wittm.)	gelbgerandete, bis goldgelbe Blätter	7
Crataegus Carrièrei (Vauv.) Weißdorn	große, glänzend dunkelgrüne Blätter, sehr zierende gelbrote Beeren	6
„ **monogyna fastigiata** (hort.)	dunkelgrüne, dichte Belaubung, weiße Doldentrauben im Mai	6
„ **monogyna rubra pl.** (hort.)	beliebter, dunkelrot, gefülltblühender Rotdorn	6
„ **oxyacantha alba pl.** (hort.)	gefülltblühender Weißdorn	6
Hibiscus L.) Eibisch **in Sorten**	dreilappige grüne Blätter, malvenartige Blüten, einfache und gefüllte, aller Farben, sehr reichblühend	10
Hydrangea paniculata grandiflora (Sieb.) Hortensie	weißrosafarbene, große Blütenrispen, sehr reichblühend	6
Laburnum Adami (P. u. K.) Goldregen	glänzendgrüne, dreiteilige Blätter, eigenartige verschiedenfarbige Blüten in rot, gelb u. purpurrot, Mai	7
„ **vulgare** (Grsb.)	reichblühend; gelbe, hängende Blütentrauben, Mai—Juni	5
Ligustrum ovalifolium aur.-var. Rainweide (hort.)	gelbbunte, fast immergrüne Belaubung, sehr zierend	7
Prunus avium fl. pl. (hort.) gefülltblühende Kirsche	hellgrüne Belaubung, reinweiße, gefüllte Blüten, April—Mai	6
„ **Myrobalana purpurea** (Späth) (Prunus Pissardii Carr.) Blutpflaume	glänzende, dunkelrote Belaubung, sehr zierend durch die auffallende Färbung	6
„ **triloba fl. pl.** (hort.) Mandelkirsche	hellgrüne Belaubung, sehr reichblühend in rosafarbenen, dichtgefüllten Röschen	6
Robinia hispida (L.) borstige Akazie	frischgrüne, gefiederte Blätter, zahlreiche, rosarote Blütentrauben; Blüten und Zweige sind dicht mit langen, roten Borsten besetzt	8
„ **viscosa** (Vent.) klebr. Akazie	rosafarbene, hängende dichte Traubenblüten, klebrige Zweige	7
Syringa vulgaris (L.) Flieder	in veredelten Sorten, einfach- und gefülltblühende, weiß, rosa, lila bis dunkelrot	7
Ulmus campestris arg.-var. (hort.) Ulme	weißmarmorierte Belaubung	7
„ **montana Dampieri Wredei** (hort.)	auffallende, goldgelbe Belaubung	7
„ **montana lutescens van Houttei** (hort.)	goldgelbe Belaubung	7
Viburnum Opulus sterile (Schmidt) gefüllter Schneeball	dreilappige Blätter, weiße, kugelige Scheindolden	7
„ **tomentosum sterile** (hort.) Syn: Viburn. plicatum (hort.)	eiförmige, tief gerippte Blätter, dichte, weiße, kugelförmige Blüten	8

Allee- und Zierbäume

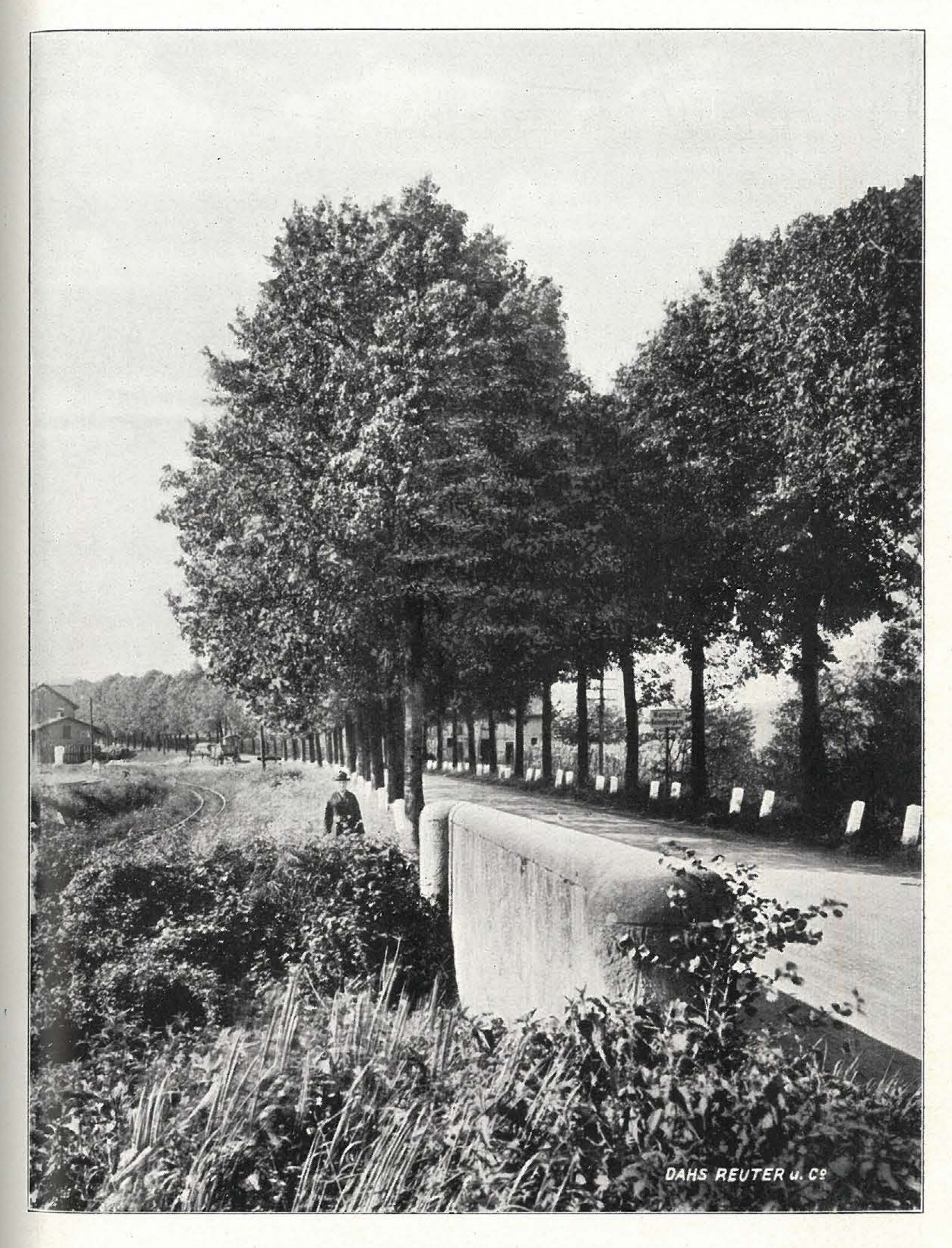
DER PRAKTISCHE WERT der Laubbäume ist heute allgemein anerkannt. Überaus zahlreich sind die Verwendungsmöglichkeiten; so findet man die Laubbäume zur Abgrenzung und Beschattung an Landstraßen, städtischen Straßen und Plätzen, im privaten Park und Garten, als Einzelbäume in der Landschaft, in öffentlichen Anlagen und Hausgärten. Der Zweck der Anpflanzung bedingt die Auswahl: hier sind es aufrechtwachsende oder breitausladende Kronen auf hohem Stamm, dort findet man kleinkronige Bäume, weil der zur Verfügung stehende Raum beschränkt ist. Farbiges Laub, reicher Blütenschmuck, bizarre oder strenge Wuchsformen und andere Eigenarten des Laubbaumes werden zur Geltung gebracht.

Die gewaltigen Blättermassen sind durch ihren Verbrauch von Kohlensäure aus der Luft, anderseits durch die Abgabe von Sauerstoff unentbehrliche Luftreiniger; man bezeichnet sie mit Recht als die „Lungen der Großstädte".

Der hervorragende Wert der Laubbäume sollte uns veranlassen, noch größeres Gewicht auf eine richtige Auswahl und sorgfältige Behandlung der Allee- und Zierbäume zu legen. Vor allem sorge man für geeignete Bodenbearbeitung, rechtzeitiges Einpflanzen und weitere, erforderliche Pflege. An zugigen Stellen müssen genügend starke Pfähle den neugepflanzten Bäumen als Stütze dienen, bis die neuen Wurzeln Halt im Boden gefunden haben. Bei manchen Arten ist in den ersten Jahren ein Kronenschnitt unbedingt erforderlich, besonders bei Alleen.

Im allgemeinen lassen die Laubbäume sich leicht verpflanzen, nur muß man Sorge tragen, daß die Wurzeln bis zur Pflanzung stets feucht bleiben und vor allem im feuchten Zustande in die Erde gelangen.

Von den nachstehend angeführten Arten sind zum Teil starke Solitärbäume vorhanden, welche wiederholt verpflanzt sind und daher leicht anwachsen. Wir laden alle Interessenten zu einer Besichtigung der Bestände und zu persönlicher Auswahl ein, stehen aber auch mit ausführlichem, schriftlichen Preisangebot gerne zu Diensten.



Allee: Tilia euchlora (1895 gepflanzt)

Name, Autor und Heimat	Wuchs und Belaubung	Bemerkungen	Preis-Klasse
Acer (L.) Ahorn			
„ **campestre** (L.) Feldahorn, Europa	schwach wachsend, kleine dreilappige, grüne Blätter	für enge Straßen, unempfindlich gegen Rauch und Staub	3
„ **dasycarpum** (Ehrh.) Silberahorn Südamerika	starker, aufrechter Wuchs, Blätter unterseits silberig	empfehlenswerter Alleebaum, weniger für windige Straßen	2
„ **dasycarpum pyramidalis** (Späth)	aufrecht wachsende Form	liebt feuchten Boden	3
„ **laetum rubrum** (Kirch.) Südeuropa	schwach pyramidal, junge Blätter dunkelrot	für enge Straßen guten Boden und geschützte Lage	3
„ **laetum viride** (Hesse)	glänzend grüne Belaubung		3
„ **Negundo** (L.) Eschenahorn Florida	mittelstark breitkronig, fünfteilige, saftig grüne Blätter	für windgeschützte Lage	1
„ **Negundo arg.-var.** (Bon.)	schwachwachsend, weißbunt	verlangen geschützte Lage	4
„ **Negundo aur.-var.** (Kirch.)	schwachwachsend, gelbbunt		4
„ **Negundo Odessanum** T. Rothe)	schwachwachsend goldgelb		4
„ **pennsylvanicum** (L.) Kanada	mittelstark, rundliche, gezähnte, grüne Blätter	Rinde auffallend weiß gestreift	3
platanoides (L.) Spitzahorn Europa	stark, spitzblättrig, glänzend grün	für breite Straßen, ziemlich unempfindlich gegen Rauch	1
„ **platanoides globosum** (Nichol)	schwachwachsend, kugelige Krone, glänzend grün	sehr empfehlenswert für enge Straßen	3
„ **platanoides Lorbergi** (v. Htte und Schwer.)	tief gelappte, glänzend grüne Blätter	empfehlenswert für Alleen	3
„ **platanoides Reitenbachi** (Nichol)	mittelstark, Blätter bräunlich rot	geeignet für alle Zwecke	3
„ **platanoides Schwedleri** (C. Koch)	mittelstark, pyramidal, blutrot austreibend, später bräunlich grün	desgl.	3
„ **Pseudoplatanus** (L.) Bergahorn Mittel- und Südeuropa	stark und breit wachsend grüne, dreiteilige abgestumpfte Blätter	unempfindlich gegen Rauch, in keiner Hinsicht wählerisch	1
„ **Pseudoplatanus atropurpureum** (Späth)	Blätter unterseits dunkelrot	widerstandsfähige Bäume, auch für Alleen geeignet	3
„ **Pseudoplatanus Leopoldi** (Lem.)	mittelstark, weißbunte Blätter, besonders beim Austrieb		3
„ **Pseudoplatanus Worléeï** (Ohlend.)	mittelstark, goldgelbe Belaubung		3

Name, Autor und Heimat	Wuchs und Belaubung	Bemerkungen	Preis-Klasse
Aesculus (L.) Roßkastanie			
„ **Hippocastanum** (L.) weißblühende R.	stark und breit, dichtbelaubt, große, weiße Blütendolden	treibt sehr früh aus, nur für freie Lagen, verliert sonst sehr früh die Blätter	2
„ **Hippocastanum fl. pl.** (hort.) gefülltblühende R.	stark, pyramidal, mit größern, dicht gefüllten weißen Blütendolden	sehr zu empfehlen für breite Straßen in freien Lagen, trägt keine Früchte	3
„ **rubicunda** (Lois.) rotblühende R.)	mittelstark breitkronig rotblühend	desgl.	3
Ailanthus (Desf.) Götterbaum			
„ **glandulosa** (Desf.) echter G., China, Japan	stark, breitkronig, ungewöhnlich lange Fiederblätter	junge Bäume frostempfindlich	4
Alnus (Gärtn.) Erle, Europa			
„ **glutinosa** (Gärtn.) Schwarzerle	stark aufrecht, rundliche, gezähnte, grüne Blätter	für feuchte Lagen	1
„ **incana** (Borkh.) Weißerle	stark, aufrecht, eiförmige, graugrüne, behaarte Blätter	desgl., gedeiht auch noch in trockenem Boden	1
Betula (L.) Birke			
„ **papyracea** (Ait.) Papierbirke Nordamerika	mittelstark, große, grüne Blätter, Rinde bei ältern Bäumen blendend weiß	sehr empfehlenswert für mittlere Straßen	2
„ **verrucosa** (Ehrh.) Weißbirke Europa	Blätter herzförmig, stark wachsend, teils hängend, Stamm im Alter weißrindig	dekorativer Baum für breite Straßen und größere Anlagen	1
„ **verrucosa elegans laciniata** (hort.)	schwachwachsend, tief eingeschnittene Blätter und leichte Bezweigung	für geschützte Lagen, Zweige etwas hängend	5
Caragana (Lam.) Erbsenstrauch			
„ **arborescens** (Lam.) baumartiger E. Sibirien	kleinkronig, frischgrün belaubt	schwach wachsend, für Gruppenpflanzung	3
Castanea (Mill.) Kastanie			
„ **vesca** (Gärtn.) Edelkastanie	starkwachsend, große, grüne, gezähnte Blätter, Frucht genießbar	frostempfindlich, daher für geschützte Lagen	4
Catalpa (Scop. Trompetenbaum			
„ **bignonioides** (Walt.) Nordamerika	mittelstark, breitkronig, sehr große, herzförmige, grüne Blätter, reichblühend	nur für windgeschützte Lagen, treibt sehr spät aus und hält das Laub bis zum Froste	4

Name, Autor und Heimat	Wuchs und Belaubung	Bemerkungen	Preis-Klasse
Corylus (L.) Hasel			
„ **Colurna** (L.) Baumhasel Südeuropa	mittelstark, pyramidal, weißgraue, korkige Rinde	unempfindlich gegen Rauch	4
Crataegus (L.) Weißdorn			
„ **Carrièrei** (Vauv.) Nordamerika	ziemlich starkwachsend, große, glänzende, dunkelgrüne Blätter	für mittlere Straßen	3
„ **monogyna rubra pl.** (hort.) gefülltblühender Rotdorn	mittelstark, kugeligeKrone sehr zierend durch die zahlreichen, dunkelroten Blütendolden	für enge Straßen sehr zu empfehlen	3
„ **oxyacantha alba pl.** (hort.) gefülltblühender Weißdorn	wie vorstehende, mit weißen Blüten	desgl.	3
Fagus (L.) Rotbuche, Buche			
„ **silvatica** (L.) gemeine Rotbuche Europa	stark, aufrecht, glänzendgrüne Blätter	Forstbaum, Park- und Alleebaum, auch für schattige Lage	4
„ **silvatica asplenifolia** (hort.)	farnähnliche, grüne Blätter, schwachwachsend		6
„ **silvatica purpurea** (Ait.) Blutbuche	stark, rotblättrig	Sämling	5
„ **silvatica purp. major** (hort.) veredelte Blutbuche	mittelstark, große, glänzende, dunkelrote Blätter	Veredlung	6
Fraxinus (L.) Esche			
„ **americana** (L.) Weißesche	stark, aufrecht, fiederblättrig	für breite Straßen	2
„ **excelsior** (L.) gemeine Esche	stark, aufrecht	für Landstraßen, widerstandsfähig	1
„ **Ornus** (L.) Blumenesche Südeuropa	mittelstark, ziemlich breit	reichblühend, sehr guter Alleebaum	2
Gleditschia (L.) Gleditschie			
„ **inermis** (D. C.) unbewaffnete G. Nordamerika	mittelstark, breitkronig, grüne, feingefiederte Blätter	Gruppenbaum	4
„ **triacanthos** (L.) dreidornige G.	desgl.	desgl.	4
Laburnum (Grsb.) Goldregen			
„ **Adami** (P. und K.) Adams G.	mittelstark, dreiteilige, glänzend grüne Blätter	desgl., interessanter Farbenwechsel der Blüte	4
„ **vulgare** (Grsb.) gemeiner Goldregen Mitteleuropa	starkwachsend, Blätter, wie vorige	stark überhängend, Gruppenbaum	3

Name, Autor und Heimat	Wuchs und Belaubung	Bemerkungen	Preis-Klasse
Liriodendron (L.) Tulpenbaum			
„ **Tulipifera** (L.) gemeiner T.	starkwachsend, große, kantige Blätter	verlangt geschützte Lage, blüht erst im späten Alter	6
Malus (Juss.) Apfelbaum			
„ **baccata** (Borkh.)	schwach bis mittelstark wachsend, durch Blüten und Früchte sehr zierend	Zierapfel, erbsengroße, scharlachrote Frucht	3
„ **cerasifera** (Spach.)		Kirschapfel, violettrot, kirschengroß	3
„ **cerasifera fructu luteo** (hort.)		Kirschapfel, goldgelb, reineklaudengroß	3
„ **floribunda** (Sieb.)		Zierapfel, gelblich grüne, erbsengroße Früchte	3
„ **Ringo** (Sieb.)		Kirschapfel, gelb, kirschengroß	3
„ **Scheideckeri** (Späth)		Kirschapfel, gelb, rotbackig	3
„ **spectabilis Kaido** (hort.)		Kirschapfel, gelb reineclaudengroß	3
Platanus (L.) Platane			
„ **occidentalis** (L.) amerikanische P.	stark aufrecht, große, zierlich geformte Blätter	einer der besten Alleebäume für breite Straßen	3
Populus (L.) Pappel			
„ **alba** (L.) Silberpappel (Populus alba nivea hort.)	stark, Rinde grau, Blätter filzig, unterseits silberweiß	auffallender, starkwachsender Baum	1
„ **balsamifera** (L.) Balsampappel Nordamerika	stark, Zweige klebrig	für feuchte Lagen	1
„ **canadensis** (Mnch.) kanadische P.	sehr stark, breitkronig	für Wiesen und Uferpflanzungen, das Holz wird sehr gesucht	1
„ **nigra var. pyramidalis** (Spach.) italienische Pappel	stark, aufrecht, dichte, leichte Bezweigung	schön, pyramidal wachsend, liebt feuchte Lagen	2
Prunus (L.) Kirsche			
„ **avium fl. pl.** (hort.)	schwachwachsend, gefüllt blühende Kirsche	reichblühender Zierbaum	2
„ **Myrobalana purpurea** (Späth) (Prunus Pissardii Carr.)	Blutpflaume, auffallende, rote Belaubung, bildet runde, geschlossene Kronen	für Gruppen und Einzelpflanzung	3
„ **Padus** (L.) gemeine Traubenkirsche	ziemlich stark, dunkelgrüne, große Blätter	für Gruppen	2
„ **serotina** (Ehrh.) spätblühende Traubenkirsche	mittelstark, breitkronig, glänzendgrüne, lederartige Blätter	unempfindlich gegen Rauch und Staub	2
„ **triloba fl. pl.** (hort.)	schwachwachsend, bildet runde Kronen	gefüllt blühende Mandelkirsche	3

Name, Autor und Heimat	Wuchs und Belaubung	Bemerkungen	Preis-Klasse
Quercus (L.) Eiche			
„ **Cerris** (L.) Zerreiche, Orient, Südeuropa	stark, große, tief eingeschnittene Blätter, filzig behaart	rote Herbstfärbung	4
„ **palustris** (Dur.) Sumpfeiche	stark, sparrig, tief fiederspaltige Blätter	desgl. auch für feuchte Lagen geeignet	3
„ **pedunculata** (Ehrh.) Stieleiche Deutsche Eiche	starkwachsende, einheimische Art, grüne gekerbte Blätter	Forstbaum	3
„ **rubra** (L.) amerikanische Roteiche	stark, große, hellgrüne Blätter, roteHerbstfärbung	Holz ist wertvoll, jedoch weicher, wie pedunculata	3
Robinia (L.) Robinie			
„ **dubia Decaisneana** (hort.)	stark, rosablühend, frischgrüne, gefiederte Blätter	bildet breite Kronen	3
„ **hispida** (L.) borstige R.	schwach, sparrig, reichblühend, rosarot	steif borstig behaart, die überhängendenZweige brechen leicht	4
„ **neomexicana** (A. Gray)	mittelstark, fleischfarbige Blüte, grünfilzige, gefiederte Blätter		3
„ **Pseudacacia** (L.) gemeine Akazie	stark, sparrig	Forstpflanze, sehr hartes Holz	1
„ **Pseudacacia Bessoniana** (hort.) Bessons Kugelakazie	mittelstark, schön pyramidale, dichte Krone	einer der besten Alleebäume, unempfindlich gegen Rauch und Staub, hält das Laub sehr lange	3
„ **Pseudacacia semperflorens** (hort.)	stark, zweimal blühend	bildet breite Kronen	3
„ **Pseudacacia umbraculifera** (D. C.) Kugelakazie (Rob. inermis Dum.)	schwach, dichte, kugelige Krone	sehr empfehlenswert für enge Straßen in windgeschützter Lage	4
„ **viscosa** (Vent.) klebrige Akazie Nordamerika (Syn. Rob. glutinosa Sims.)	ziemlich stark, fleischfarbige Blüte, gefiederte, frischgrüne Blätter	Zweige klebrig, Holz ist spröde und bricht leicht	3
Salix (L.) Weide			
„ **daphnoides** (Vill.) Reifweide	stark, lanzettförmige, unterseits blaugrüne Blätter	Stamm und Zweige weiß bereift	2
Sophora (L.) Sophore			
„ **japonica** (L.) japanische S.	schwach, Holz und Fiederblätter frischgrün	Zierbaum, für Gruppen	5

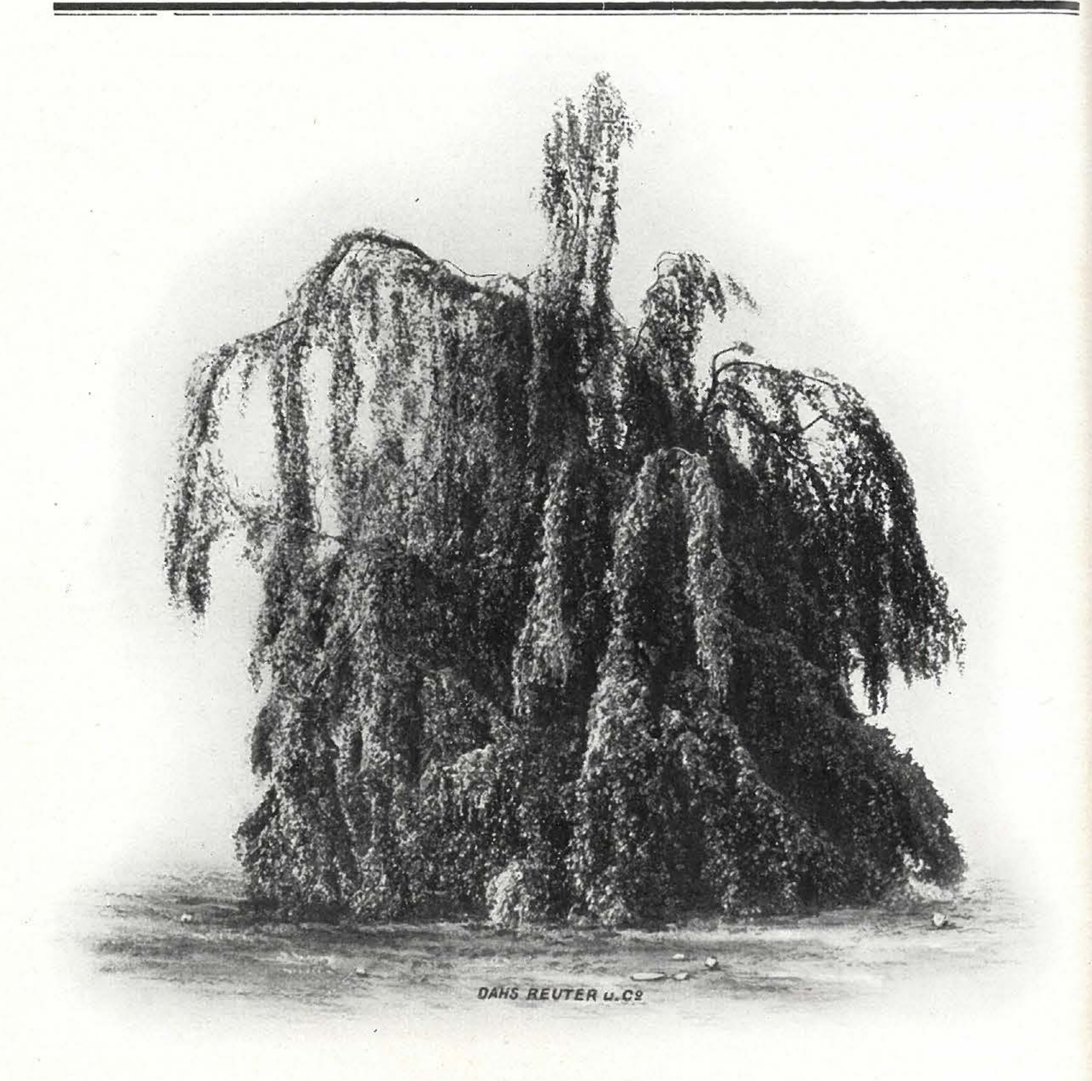
Name, Autor und Heimat	Wuchs und Belaubung	Bemerkungen	Preis-Klasse
Sorbus (L.) Eberesche, Mehlbeere			
„ **americana** (Marsh.) amerikanische Eberesche	schwachwachsend, rötlich grüne Zweige, gefiederte Blätter	Knospen oft klebrig, dickzweigig, Beeren scharlachrot	2
„ **Aria lutescens** (hort.) Mehlbeere	mittelstark, pyramidal, Blätter silberweiß, filzig, eiförmig	empfehlenswert für Alleen	2
„ **aucuparia** (L.) gemeine Eberesche Europa, Sibirien	starkwachsend, reichblühend, gefiederte Blätter	für breite Straßen sehr zu empfehlen, sehr zierend durch die zahlreichen korallenroten Beeren	1
„ **aucuparia moravica** (Zgrl.) süßfrüchtige Eberesche, Mähren	mittelstark, pyramidal, hellgrüne, gefiederte Blätter	sehr reichtragend, Beeren größer wie vorstehende, zum Einmachen geeignet	2
„ **aucuparia fructu luteo** (hort.)	mittelstark, aufrecht gefiederte Blätter	gelbe Früchte	2
„ **scandica** (Fries.) nordische Mehlbeere Europa	mittelstark, Blätter tiefgelappt, filzig, unterseits hellgrau	unempfindlich gegen Rauch und Staub, Früchte gelblich braunrot	2
Tilia (L.) Linde			
„ **americana** (L.) Schwarzlinde	starkwachsend, sehr großblättrig, herzförmig	gut für breite Straßen, hält das Laub sehr lange	3
„ **grandifolia** (Ehrh.) großblättrige Linde Mitteleuropa	stark, pyramidal, breiteiförmige, grüne Blätter	nur für freien Standort, verliert sonst das Laub zu früh	3
„ **parvifolia** (Ehrh.) Steinlinde, kleinblättrige Linde	mittelstark, breitkronig, sehr reichblühend	empfehlenswerter Alleebaum, hält die Blätter sehr lange	3
„ **rubra euchlora** (C. Koch) Krimlinde (Syn. Tilia dasystyla Loud.)	mittelstark, pyramidal, Blätter glänzend dunkelgrün, sehr reichblühend	unempfindlich gegen Rauch und Staub, hält das Laub sehr lange	3
„ **tomentosa** (Mnch.) ungarische Silberlinde	stark, pyramidal, große, weißfilzige Blätter, reichblühend	hält das Laub länger, wie alle andern Linden	3
„ **vulgaris** (Hayne) holländische Linde (Tilia intermedia D. C.)	stark, pyramidal	für breite Straßen in tiefgründigem Boden und freier Lage	3
Ulmus (L.) Ulme, Rüster			
„ **americana** (L.)	stark, breitkronig, sehr große Blätter, hellgrün	empfehlenswert für breite Straßen; rissige Rinde	1
„ **americana aurea** (hort.)	mittelstark, goldgelbe Belaubung	Zierbaum für Gruppen	3
„ **campestris** (L.) Feldulme Europa	schwach, breitkronig, korkige Rinde	für enge Straßen	1



Ulmus montana fastigiata

Name. Autor und Heimat	Wuchs und Belaubung	Bemerkungen	Preis-Klasse
Ulmus			
„ **campestris monumentalis** (Rinz)	mittelstark, fast kugelig eiförmige, grüne Blätter	sehr empfehlenswert für schmale Straßen, unempfindlich gegen Rauch und Staub, bleibt lange grün	3
„ **campestris Rueppellii** (hort.)	schwach, kugelförmig, kleinblättrig, feinzweigig	für enge Straßen sehr geschätzt	3
„ **campestris sarniensis** (Loud.) (Ulmus Wheatleyi hort.)	schmal, pyramidal	für enge Straßen	3
„ **campestris umbraculifera** (Späth) Kugelulme	kleinkronig, kugelförmig	nicht ganz winterhart	3
„ **glabra vegeta** (Loud.) Huntingdon Ulme	stark, breitkronig, große, hellgrüne Blätter	ganz vorzüglich für breite Straßen	2
„ **montana** (With.) Bergulme Mitteleuropa	sparrig, rauhe, grüne Blätter	dunkelgraue, glattrindige Äste, hoher, kräftiger Baum	1
„ **montana Dampieri Wredei** (hort.)	schwach, Blätter auffallend goldgelb, gedreht	Zierbaum	5
„ **montana fastigiata** (hort.)	säulenförmig, schwarzgrüne, enganliegende Belaubung	Alleebaum für schmale Straßen, bleibt lange grün	3
„ **montana latifolia** (hort.) (Ulmus mont. Pitteursi hort.)	sehr stark, bildet breite pyramidale Kronen	Alleebaum für breite Straßen, unempfindlich gegen Rauch und Staub	2
„ **montana lutescens van Houttei** (hort.)	mittelstark, goldgelbe Belaubung	sehr zierender Parkbaum	4
„ **montana superba** (hort.)	stark, sehr große, glänzendgrüne Blätter	bildet pyramidale Krone, hält das Laub sehr lange	3





Fagus silvatica pendula

Hängebäume

Name und Autor	Wuchs und Belaubung	Bemerkungen	Preisklasse Alleebäume
Acer (L.) Ahorn			
„ **dasycarpum Wieri** (Ellw. u. Barr.)	breit, unregelmäßig, zierlich geschlitzte, unterseits silberweiße Blätter	Gruppenbaum für größere Parkanlagen	3
Betula (L.) Birke			
„ **verrucosa elegans Youngi** (hort.)	stark hängend, schwachwachsend	leichte, zierliche Bezweigung	6

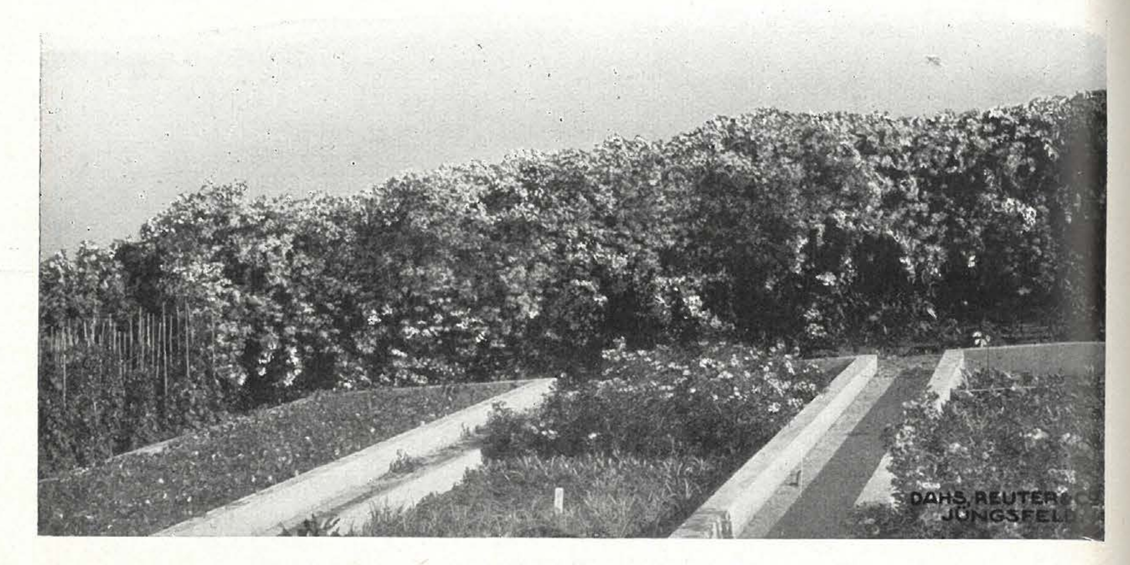
Name und Autor	Wuchs und Belaubung	Bemerkungen	Preisklasse Alleebäume
Caragana (Lam.) Erbsenstrauch			
„ **arborescens pendula** (hort.)	schwachwachsend, saftiggrüne Belaubung	senkrecht hängende Zweige	4
Corylus (L.) Hasel			
„ **Avellana pendula** (hort.)	schwachwachsend, stark hängend	kleiner Gruppenbaum	5
Fagus (L.) Rotbuche, Buche			
„ **silvatica pendula** (Lodd.) siehe Abbildung	unregelmäßig, glänzende, dunkelgrüne Belaubung	lange, sehr malerisch hängende Zweige, prachtvoller Solitärbaum	5
„ **silvatica purpurea pendula** (hort.)	schwachwachsend, rotblättrig	leicht hängende Bezweigung	6
Fraxinus (L.) Esche			
„ **excelsior pendula** (Desf.)	schwach, gleichmäßig hängend	zur Bildung von Lauben geeignet	3
Malus (Juss.) Apfelbaum			
„ **pendula Elise Rathke** (Rathke)	sehr schwachwachsend, leicht hängende Zweige	Hängeapfel, trägt wohlschmeckende, mittelgroße Früchte	3
Pirus (L.) Birnbaum			
„ **salicifolia** (L.)	ganz schwach wachsend, silberweiße Blätter	unregelmäßig hängende Zweige	3
Prunus (L.) Kirsche			
„ **caproniana pendula** (hort.)	sehr schwach, stark hängend, feine Bezweigung	sehr reichblühend, rosa	3
Salix (L.) Weide			
„ **alba vitellina pendula** (hort.)	starkwachsend, feine Bezweigung, Blätter blaugrün	lange goldgelbe, fadenförmig hängende Zweige, Goldweide	3
„ **caprea pendula** (hort.)	schwach, senkrecht hängend	für feuchte Stellen	3
„ **purpurea pendula** (hort.)	schwach, lange, feine Bezweigung	amerikanische Trauerweide	3

Name und Autor	Wuchs und Belaubung	Bemerkungen	Preisklasse Alleebäume
Sophora (L.) Sophore			
„ **japonica pendula** (hort.)	sehr schwach, glänzende, gefiederte Belaubung	dichte, starkhängende, Bezweigung	6
Sorbus (L.) Eberesche			
„ **aucuparia pendula var.** (hort.)	starkwachsend, große, buntgezeichnete Blätter	leicht überhängende Bezweigung	3
Tilia (L.) Linde			
„ **alba** (Ait.) (Tilia petiolaris hort.)	starkwachsend, große, unterseits weißliche Blätter, leicht hängende Zweige	amerikanische Silberlinde, dekorativer Straßenbaum	3
Ulmus (L.) Ulme, Rüster			
„ **campestris pendula** (hort.)	starkwachsend, kleine, feingesägte Blätter	ungleichmäßig wachsende Zweige	3
„ **montana horizontalis** (hort.)	kräftig, sehr großblättrig, leicht hängend	dicke, wagerecht abstehende Zweige	3
„ **montana pendula** (hort.) siehe Abbildung	mittelstark wachsend mit großen, starkgerippten Blättern	starkhängend, geeignet zur Bildung von Lauben	3

*



Ulmus montana pendula



Clematis paniculata

Schlingpflanzen

ALS GEEIGNETES PFLANZENMATERIAL zur Bekleidung von Zäunen, Mauern, Hauswänden, Lauben nnd Laubengängen sind in den Gärten die Schlingpflanzen unentbehrlich. Das zum Teil sehr schnelle Wachstum ermöglicht oft in wenigen Monaten die Herstellung von dichten Laubwänden. Dazu kommt noch, daß manche Schlinggewächse durch reichen Blütenschmuck sich auszeichnen.

Vorherige, gründliche Bodenbearbeitung, sorgfältiges Einpflanzen und spätere Pflege begünstigen das Wachstum in hervorragendem Maße.

Als Selbstklimmer, welche mit eigner Hilfe an Holz und Stein, ja selbst an Eisen sich anklammern, gedeihen in unserm Klima nur die mit * bezeichneten Schlinggewächse, alle andern müssen angebunden, bzw. geleitet werden.

✶

Name und Autor	Wuchs, Belaubung und Blüten	Bemerkungen	Ziersträucher-Preisklasse
Actinidia (Lindl.) Srahlengriffel			
„ **Kolomikta** (Max.) mandschurisch. St.	ziemlich stark, Blätter bräunlich, später schön buntfärbend	zur Berankung von Gittern usw.	8
Akebia (Dcne.) Akebia			
„ **quinata** (Dcne.) fünfblättrige Akebia	stark, Blätter dunkelgrün, 3—5 teilig, Blütentrauben violett, Anfang Mai	wird bis 4 m hoch, für Lauben und Gitter	8
Ampelopsis (Mchx.) Wilder Wein, Jungfernwein			
„ **quinquefolia** (Mchx.) gemeiner J.	stark, Blätter 5 teilig, glänzendgrün, färben im Herbst schön rot	sehr geeignet zur Berankung von Lauben, Holz und Mauerwerk	
* „ **radicantissima** festhaftender J.	stark, Blätter groß, grün, fünflappig	50— 80 cm lang	1
* „ **radicantissima Engelmanni**(hort.) selbstklimmender J.	ziemlich stark, kleinere, zierliche Blätter, rote Herbstfärbung	80—120 „ „	2
		120—150 „ „	3
* „ **tricuspidata Veitchi** (hort.)	schwach, verschiedenartige, rötlich austreibende Blätter		
* „ **tricuspidata Veitchi gigantea** (hort.)	stark, glänzendgrün belaubt, im Herbst schön rotfärbend	Selbstklimmer, auch für glatte Hauswände	3
		extra starke	4
* „ **tricuspidata Veitchi purpurea** (hort.)	stark, rot austreibend		
Aristolochia (L.) Pfeifenblume			
„ **Sipho** (L'Herit.) gemeine Pf.	stark, hellgrüne, sehr große, herzförmige Blätter, dicht belaubt	sehr gut für Lauben auffallend durch die eigenartigen Blüten	9
Celastrus			
„ **scandens** (L.) Baumwürger	starkwachsender, harter Schlinger	zierend durch reichen Fruchtbehang	7
Clematis (L.) Waldrebe			
„ **coccinea**(Engelm.) scharlachfrüchtige W.	Blüten glockenförmig, fleischig, zinnoberrot	sehr schwach wachsend	8
„ **Flammula** (L.) blasenziehende W.	ziemlich stark, weiße endständige Blütenrispen	wenig schlingend, für Böschungen	8
„ **montana rubens** (Jouin)	Ranken und Blütenstiele purpurrot, sehr reichblühend, rosafarben	für Lauben und Hauswände	8

Name und Autor	Wuchs, Belaubung und Blüten	Bemerkungen	Ziersträucher-Preisklasse
Clematis			
„ **paniculata**(Thbg.) rispenblütige W.	sehr stark, dicht belaubt, frischgrün, weiße, wohlriechende Blüten. Sept.-Okt.	äußerst reichblühend, besonders empfehlenswert zur Berankung von Gittern, Lauben usw.	7
		extra starke	8
„ veredelte großblumigeSorten	in Farben: weiß, rosa, lila, rot, hell- nnd dunkelblau, teils auch gefüllt	für Torbogen, Säulen, Veranden usw.	7
		extra starke	8
„ **Vitalba** (L.) gemeine Waldrebe	sehr stark, weiße, endständige Blüten	zur Bekleidung von Mauern, Lauben usw. auch für Gehölzgruppen	3
„ **Viticella** (L.) blaue Waldrebe	mittelstark, spärlich belaubt, bläuliche, einzelständige Blüten	extra starke	4
Hedera (L) Efeu			
„ **Helix** (L.) gemeiner Efeu	kleinblättriger Efeu	vorzüglich im Schatten gedeihend	
„ **hibernica** (K.Koch) schottischer Efeu	großblättriger Efeu	(mit Topfballen)	
		40—60 cm lang	1
		60—80 cm lang	2
		80—100 cm lang	3
		100—125 cm lang	4
Lonicera (L.) Geißblatt			
„ **Caprifolium** (L) Gartengeißblatt	weißliche Blütenköpfchen	sehr gut verwendbar an Gittern, Lauben, Veranden usw. starkwachsend	7
„ **Caprifolium praecox** (Lam.)	weißlich-violett	mittelstark	7
„ **flava** (Sims). gelbblühendes J.	Blüten goldgelb, wohlriechend	stark	7
„ **japonica** (Thbg.) japanisches G.	anfangs braunrote Belaubung, Blüten außen braunrot, innen rahmweiß	fast immergrün	7
„ **japonica flexuosa** (Thbg.)	dicht belaubt, kleinblättrig, gelbe, wenig auffällige Blüten	immergrün schwachwachsend	7
„ **japonica aureo reticulata** (hort.)	wie vorstehend, mit gelbbunten Blättern		7
„ **Periclymenum**(L.) gem. Waldgeißblatt	frischgrün, gelblichweiße, sehr wohlriechende Blüten	starkwachsend	7
„ **plantierensis fuchsioides** (hort.)	zierliche, rote bis kupfergelbe Blüten	starkwachsend	7
„ **plantierensis punicea** (hort).	korallenrote Blüten	schwachwachsend	7
„ **Sullivantii** (A.Gr.)	rotgelbe Blüten		7

Name und Autor	Wuchs, Belaubung und Blüten	Bemerkungen	Ziersträucher-Preisklasse
Periploca (L.) Baumschlinge			
„ **graeca** (L.) griechische B.	starkwachsend, lange, schmale, glänzendgrüne Blätter	für Mauern, Lauben, wird ca. 3 m hoch	7
Polygonum (L) Knöterich			
„ **Aubertii** (L.Henry)	frischgrüne Blätter, reinweiße Blüten, Ende Juli bis Herbst	nicht überall winterhart	8
„ **Baldschuanicum** (Rgl.)	stark, lange, rötlichweiße Blütenrispen, Juli-Sept.	nicht überall winterhart, sehr zierlich, wird 4—5 m hoch	8
Tecoma (Juss.) Jasmintrompete			
„ **chinensis** (K.Koch)	mittelstark, gefiedertes Laub, Blüten groß, orangerot	für geschützten Standort	8
„ **radicans** (Juss.) wurzelnde J.	zieml. stark, feinzweigig, Blüten klein, orangegelb	zur Berankung von Gittern usw.	8
Wistaria (Nutt) Glycine			
„ **polystachya** (K. Koch)	stark, hellgrüne gefiederte Blätter, lange blaue Blütentrauben	für Veranden sehr zu empfehlen	9
„ **polystachya alba** (hort.)	mittelstk., wie vorstehend, mit weißen Blüten	extra starke	10



Stauden

Bei der stets zunehmenden Vorliebe für Blumen und Blattgewächse haben die winterharten Stauden in den privaten und öffentlichen Anlagen immer weitere Verbreitung gefunden. Die große Auswahl in Frühjahrs-, Sommer- und Herbstblühern ermöglicht geeignete Zusammenstellungen für Rabatten, welche dauernd Schnittblumen hergeben sollen, oder für Schmuckanlagen mit besonderer Farbenbetonung. Auch in Einzelpflanzen mit hervorragender Blüten- oder Blattwirkung sind zahlreiche Arten in Kultur.

Staudenanlagen verlangen gut vorbereiteten Boden und fortlaufende, sorgfältige Bearbeitung, vor allem Reinhalten von Unkraut. Die verblühten Zweige schneide man sofort ab; im Spätherbste wird das gesamte absterbende Laub entfernt. Nicht winterharte Knollen oder Zwiebelgewächse (wie Dahlien, Gladiolen, Montbretien) müssen vor Eintritt des Frostes herausgenommen und in kühlem Raume frostfrei überwintert werden; andere, weniger empfindliche (wie Lilien, Yucca) deckt man mit Tannenreisig oder dergl. ab. Im Frühjahr bei Einsetzen des Wachstums müssen die Beete gelockert und gedüngt sein. Auch bei den Stauden gilt der Grundsatz, daß entsprechend der Pflege sich der Erfolg einstellt.

Die beste Pflanzzeit ist September—Oktober. Im allgemeinen wachsen Stauden sehr leicht an. Frühjahrspflanzung hat für die Frühblüher den Nachteil, daß nur unvollkommene Blumen im ersten Pflanzjahre zum Vorschein kommen. Einzelne Arten, welche besser im Frühjahr verpflanzt werden, sind in nachfolgendem Verzeichnis besonders gekennzeichnet.





Phlox decussata in Sorten

Stauden, Zwiebeln, Gräser

Die mit * bezeichneten Sorten sind Schnittstauden

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Achillea Schafgarbe			
„ **Eupatorium Parkes var.**	große, gelbe Blüten, Juli—Oktober	gut für Rabatten und Park	6
* „ **Ptarmica**	weiße Dolden, Juli—Aug.	50—80 cm hoch, für Rabatten	6
* „ **Ptarmica fl. pl. „The Pearl“**	weiße, gefüllte Blüten, Juli—August		
Aconitum Eisenhut			
„ **Fischeri**	blaßblau, September	0,50—1,50 m hohe, aufrechte, dekorative Stauden (giftig) für Rabatten in halbschattigen Lagen	6
* „ **Napellus**	tief dunkelblau, Juli—August		
* „ **Napellus albus**	Blüten fast weiß, August		
* „ **Napellus roseus**	hellrosa, August		
Acorus Kalmus			
„ **Calamus**	schilfartig, breite, schwertförmige Blätter, 10—15 cm lange Blütenkolben, Juni—Juli	0.60—1 m, Verwendung als Uferpflanze	6
Althaea Malve, Stockrose			
„ **rosea fl. pl.**	ansehnliche Blüten, weiß, gelb, rosa und rot, Juli—August	wird bis 2 m hoch, aufrechte Schmuckstaude, für Rabatten und Rasen, verlangt Winterschutz	5
Allyssum Steinkraut			
„ **saxatile compactum**	hellgelb, April—Juni	ca. 20 cm hohe, reichblühende Felsenstauden, auch für Einfassungen	6
„ **saxatile compactum fl. pl.**	goldgelbe, gefüllte Blüten		
Anchusa Ochsenzunge			
„ **italica Dropmore var.**	leuchtend dunkelblaue Blüten, Juni—September	aufrechte, buschige Staude, für Rabatten	6
Anemone Windröschen			
* „ **japonica Alice**	silberig lilarosa	50—80 cm hohe Stauden, von August bis Oktober blühend, lieben guten Gartenboden, auch für Halbschatten und Rabatten, verlangen Winterschutz!	7
* „ **japonica Lady Ardilaun**	weißblühend		
* „ **japonica Loreley**	großblumig, fliederfarbig rosa		
* „ **japonica Mont Rose**	weißlich lila, halbgefüllt		
* „ **japonica Whirlwind**	weiß, halbgefüllt		

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Anemone			
„ **nemorosa** Hainwindröschen	weiß, März—Mai	bekannter Frühjahrsblüher, liebt schattige Stellen	4
Aquilegia Akelei			
„ **chrysantha**	blaßgoldgelb, Sporn lang, Juni—Juli	80—120 cm } wertvolle, harte Stauden, lieben halbschattige, geschützte Lage Pflanzung August—Sept.	6
„ **coerulea**	blauweiß, Mai —Juni	40— 50 cm } wertvolle, harte Stauden, lieben halbschattige, geschützte Lage Pflanzung August—Sept.	6
* „ **haylodgensis**	gelbe, üppige Blüten, Juni—Juli	bis 1 m } wertvolle, harte Stauden, lieben halbschattige, geschützte Lage Pflanzung August—Sept.	5
Arabis Gänsekraut			
„ **albida fl. pl.**	schöne, weiß gefüllte, stark duftende Blumen, März—April	niedrige Felsenstauden, für Gruppen und Einfassungen	5
„ **albida fol. var.**	mit weißbunten Blättern	niedrige Felsenstauden, für Gruppen und Einfassungen	5
„ **alpina**	schneeweiß, April—Mai	niedrige Felsenstauden, für Gruppen und Einfassungen	5
Aralia Beerenangelika			
„ **cashmeriana**	hohe Blattpflanze, Blüte unscheinbar	dekorative Einzelpflanze, liebt Halbschatten	7
Armeria Grasnelke			
„ **maritima**	lila, Juni—Juli	10—30 cm hohe, harte, fast immergrüne Polsterpflanzen, für Rabatten und Einfassungen	5
„ **maritima alba**	schneeweiß, Juni—Juli	10—30 cm hohe, harte, fast immergrüne Polsterpflanzen, für Rabatten und Einfassungen	5
„ **maritima Laucheana**	leuchtend rosa, Juni—Juli	10—30 cm hohe, harte, fast immergrüne Polsterpflanzen, für Rabatten und Einfassungen	5
Asperula Waldmeister			
„ **odorata**	gemeiner Waldmeister, weißblühend, Mai—Juni	bis 20 cm, für schattige, feuchte Stellen	1
Aster Sternblume, Aster			
a) Frühlingsastern			
* „ **alpinus**	Blüten einzeln, hellblau, Mai	15—20 cm hoch, zu Einfassungen	5
„ **diplostephioides**	Blüten einzeln, hell lilapurpur, Mai-Juni	30—40 cm hoch, Gruppen-, Schnittstauden	5

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
***Aster**			
b. Herbstastern:			
„ **acris linarifolius**	zartblau, Aug.-Sept.	30—40 cm	5
„ **Amellus Frau Emma Bedau**	blau, allerdunkelste, Aug.-Sept.	50—60 „	7
„ **Amellus Oktoberkind**	dunkelviolett, Anf. Okt. bis Frost	wertvoll	7
„ **Elta**	neuere, reichblühende Sorte, lila, gefüllt		7
„ **ericoides Delight**	zartrosa, reichblühend, Oktober	ca. 1 m; für Rabatten u. Gruppen, wertvoll für Schnitt, Pflanzung Frühjahr bis Ende Mai, oder auch im Spätherbst	5
„ **hybridus Amy**	blau, Oktober	80—100	5
„ **hybridus Herbstwunder**	weiß, eine der besten, Okt.		5
„ **hybridus Rosalinde**	leuchtendrosa, Sept.-Okt.	80 cm	5
„ **hybridus Venus**	groß, dunkelblau-violett, Oktober	1 m	5
„ **nov.-angl. W. Bowman**	dunkelviolett, Sept.-Okt.	bis 1.50 m	5
„ **nov.-belg. Thirza**	lilarosa, halbgefüllt, Okt.		5
„ **nov.-belg. Zwergkönigin**	mittelgroß, schneeweiß, Oktober	1 m	5
„ **vimineus Ophir**	blau, Mitte gelb, Oktober		5
***Astilbe** Prachtspiere			
„ **Arendsi Ceres**	leuchtend lilarosa, Ende Juli	80 cm; ausgezeichnete Zierstauden mit federigen Blütenrispen, lieben feuchte, halbschattige Stellen, für Rabatten und, Einzelpflanzung wertvoll für Schnitt, die Blüten müssen sofort in Wasser gestellt werden. Pflanzzeit Frühjahr bis Ende Mai	
„ **Arendsi Kriemhilde**	lachsrosa	80 cm	
„ **Arendsi Lachskönigin**	hell-lachsrosa, perlartig	80 cm	
„ **Arendsi Rosa Perle**	aufrechte, zartrosa Rispen, Aufang August	60 cm	7
„ **Arendsi Siegfried**	karminrosa		
„ **chinensis**	zartrosa, Juli-August	80 cm	
„ **japonica compact. multifl.**	weiß, schöne Rispe, Mai-Juni	30-40 cm	
Aubrietia Aubrietie			
„ **hybrida** in Sorten	rosa, leuchtendrot, blau, lila, April-Juni	niedrige, rasenbildende Felsenstauden für warme Lagen, auch für Einfassungen	6
Bambusa Bambusrohr			
„ **Metake**	schilfähnl., grüne Blätter	für Rasen und Teichränder	12

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Baptisia Färberhülse			
„ **australis**	große blaue Blüten, ähnlich Lupinen, Mai-Juli	bis 1 m, für Rabatten und Vorpflanzung, die Pflanzen kommen im 1. und 2. Jahre selten zum Blühen	6
Bellis Gänseblümchen			
„ **perennis**	gemischte Farben, weiß bis rot, gefüllt	für Einfassung, leichter Winterschutz ratsam	2
***Campanula** Glockenblume		am besten Frühjahrspflanzung	
„ **carpatica**	lilablau, Juli-August, reichblühend	30—40 cm, buschige Stauden für Felsengruppen und Einfassungen	5
„ **carpatica alba**	weiß, Juli-August, reichblühend		6
„ **elegans**	blau, Juli-August		6
* „ **glomerata dahurica**	violettblau, Mai-Juli	40—50 cm für Gruppen	6
„ **glomerata speciosa**	blau, Mai-Juli	desgl.	6
* „ **persicifolia alba**	weiß, weitglockig, Juni-August	50—80 cm für Gruppen	6
* „ **persicifolia Moerheimii**	halbgefüllt, schneeweiß, Juni-August	eine der schönsten Sorten	7
***Carlina** Silberdistel			
„ **acaulis** Wetterdistel	dicht am Boden sitzende große, silberig glänzende Blütenköpfe, Juli-Sept.	20—30 cm, für Felspartien, die Blüte schließt sich bei Regen und in der Nacht, abgeschnittene Köpfe sind haltbar	6
Centaurea Kornblume			
* „ **montana alba**	weißblühend, Mai, Blätter unterseits weißfilzig	40—50 cm für Rabatten, sehr haltb. Schnittblumen	5
* „ **montana grandiflora**	großblütig, blau, Mai		6
* „ **Tournefortii**	hellgrüne Blätter, tief goldgelbe Blüten, Juli-Aug.	1—1,20 m	6
Cerastium Hornkraut			
„ **Biebersteinii**	große, dicht wollig-weiße Blüten, Mai-Juni	kriechende Felsenpflanze, für sonnige Lage, Schutz gegen Winternässe	5
Chelone Schildblume Schlangenkopf			
* „ **barbata coccinea** (Syn: Pentstemon barbatus)	scharlachrot, Juli-Sept.	1,50 m, prächtige Rabatten- und Gruppenstauden für guten Boden	5

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
***Chelone**			
„ **glabra**	tiefrosa, Aug.-Okt., liebt feuchte, etwas schattige Lage	30—40 cm, im Winter leichten Schutz	6
„ **glabra alba**	weiß, Aug.-Okt., liebt feuchte, etwas schattige Lage	bis 1 m	6
„ **hybr. praecox**	rosa bis rot, Aug.-Okt., liebt feuchte, etwas schattige Lage	bis 1 m	6
Chrysanthemum Wucherblume, Margerite			
* „ **indicum**	in Sorten, rot, weiß, August—November	60—100 cm, reichblühende dichte Büsche	7
* „ **maximum Mrs. J. Tersteeg**	riesenblumig, weiß, Juli—August	bis 1 m, Rabatten- und Schnittstauden für guten Boden, im Frühjahr pflanzen	6
* „ **maximum Perfection**	weiß, Juli-August		
* „ **maximum Polarstern**	großblumig, weiß, Juli-August		
Clematis Waldrebe			
„ **integrifolia**	langgestielte, nickende Blüten, innen violettblau, außen heller, Juni-Aug.	50—80 cm, aufrecht, buschig, für Rabatten und Alpinum	8
Colchicum Herbstzeitlose			
„ **autumnale**	bekannte, heimische Art, lilarosa, Sept.-Okt.	niedrige, giftige Zwiebelgewächse für etwas feuchten Boden	2
Convallaria Maiglöckchen			
* „ **majalis**	altbekannt und beliebt, großblumig, weiß, April-Mai	für Unterpflanzung in Garten und Park	1
Coreopsis Mädchenauge			
* „ **lanceolata**	goldgelb, Juni—August	Aufrechte, buschige Stauden, auch für Halbschatten, Rabatten und Park	5
* „ **tenuifolia**	kleinblumig, gelb, Blätter fein gefiedert	50—60 cm, sehr reichblühend	5
Crinum Hakenlilie			
* „ **Powellii album**	grünlichweiße Blüten, Juli—August	c. 1 m, für sonnige Lage und sehr guten Boden, prächtige Gruppen- und Einzelpflanze, verlangen Winterschutz	8
* „ **Powellii roseum**	rosablühend, Juli-August		

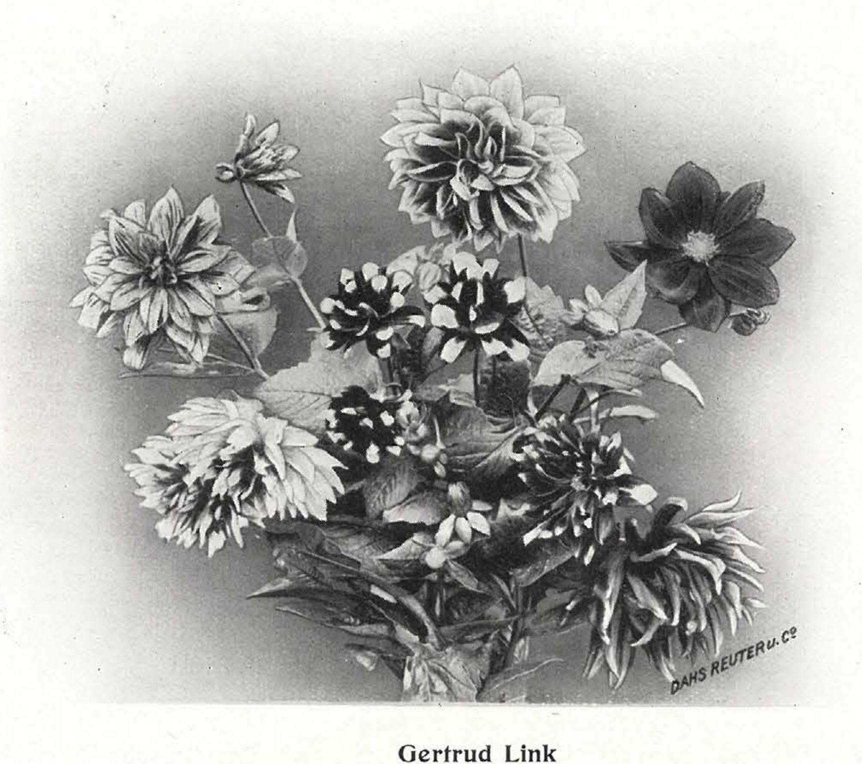
Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
*Dahlia Georgine		Nicht winterharte Knollengewächse, man pflanzt sie im Mai aus und nimmt die Knollen vor dem ersten Frost aus der Erde. — Ueberwinterung in Kellerräumen auf Holzunterlage, vorteilhaft mit Sand, Asche oder Torfmull durchmischt. — Sehr reichblühende, beliebte Stauden in mannigfaltiger Blütenfarbe und Form, wertvolles Bindematerial, Blütezeit Juli-November; für Rabatten, Gruppen, Mignon-Dahlien auch als Einfassung.	
„ **Ada Finsh**	einfach, weiß, Anemonenblüte		7
„ **Adler**	reinweiß, Riesendahlie, größte Sorte		8
„ **Apfelblüte**	prachtvoll zartrosa, Dekorativdahlie, die breiten Außenblätter hängen schirmförmig nach unten, eigenartige Knospenbildung		7
„ **Artis**	bronze, seerosenförmig	gleichmäßige, flach aufliegende Blumenblätter	7
„ **Attraction**	bläulich lilarosa, gekräuselte Blumenblätter	Hybriddahlie	6
„ **Aureola**	bronzefarbig	gleichmäßige Seerosenform	6



Sonnenaufgang Cupido Henry Conscience
Mr. Dresselhuis Artis Apfelblüte Salmonea



Meisterstück — Attraction — Farbenkönigin
Fürst Bülow — Insulinde — Deutsche Treue



Gertrud Link
Bajazzo — Fanal
Prinz Carneval
Herzlieb — Schützenliesel

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Dahlia			
„ **Bajazzo**	gelbrot gestreift, verschiedenartig gemustert	Edeldahlie	6
„ **Betsy,** Mignondahlie	rot, einfach, niedrig bleibend		7
„ **Cupido**	violettrosa, langstielig, Rosettendahlie	prachtvolle Schnittsorte	8
„ **Deutsche Treue**	dunkelschwarzrot, Knospe schwarz	Edeldahlie	7
„ **Fanal**	leuchtend zinnoberrot, einfach		7
„ **Farbenkönigin**	karminrot,Seerosendahlie	aufrecht, auf straffen Stielen	7
„ **Fürst Bülow**	violettrosa, Hybriddahlie	große, flache Blume gleichmäßig geordnete Blumenblätter	7
„ **Feuergarbe**	feuerrot		6
„ **Fürstin von Donnersmark**	zartrosa, feinstrahlig	Edeldahlie	7
„ **Gertrud Link**	bunt, violett-weiß		7
„ **Goldschmidts Töchterlein**	lilarot	Edeldahlie	7
„ **Gouden Regen**	zitronengelb	holländische Dahlie	6
„ **HenryConscience**	dunkelviolett, Dekorativdahlie	prachtvolle Riesendahlie	8
„ **Herzblut**	blutrot	Edeldahlienform	7
„ **Herzlieb**	braun, mit weißen Spitzen, Edeldahlie	feinstrahlige, mittelgroße Blumen	7
„ **Hilligenley**	mittelgroß, lachsrosa	gleichmäßig gebaute Blumen	7
„ **Hindenburg**	leuchtendgelb, Edeldahlienform	großblumig, teils einfache Blumen tragend	7
„ **Ingenie**	rosafarbene Hybriddahlie	sehr reichblühend, auffallende Farbe	7
„ **Insulinde**	bronzefarbig, Dekorativdahlie, dunkelbraune Knospen	straff aufrecht stehende Riesenblumen mit breiten Blumenblättern	8
„ **Meisterstück**	zart fliederfarbig lila Edeldahlie, feinstrahlig	mittelgroße Blumen	8
„ **Morgenlicht,** Mignondahlie	hellgelb, einfach	niedrigbleibende Sorte	8
„ **Mr. Dresselhuis**	zartrosa, am Rande weiß, Dekorativdahlie	beste, holländische Prachtdahlie, auf langen Stielen	9
„ **Mrs Dr. A. v. Eck**	bronzefarbig	Dekorativdahlie	8

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Dahlia			
„ **Nagels Wunder**	goldbronze mit rot, Riesendahlie	Blume etwas hängend	8
„ **Nelsons Xariffa**	scharlachrot, Dekorativdahlie	auf straffen Stielen, Blumen nach obengerichtet	8
„ **Orangekönigin**	orangerot, Hybriddahlie	mittelgroße Blume, schwachwachsend	8
„ **Orange Telg,** Mignondahlie	orange, einfach	niedrigbleibend	8
„ **Prinz Carneval**	dunkelrot, mit weißen Spitzen, Hybriddahlie	kleine, halbgefüllte Blumen, sehr wirkungsvoll	7
„ **Prinzeß Irene v. Preußen**	weiß, gleichmäßig	Seerosenform	6
„ **Remembrance**	violett		8
„ **Ruhm von Schiedam,** Mignondahlie	weiß, einfach	niedrigbleibende Sorte	8
„ **Salmonea**	lachsfarbigrosa, Dekorativdahlie, Prachtsorte	schönste Züchtung der letzten Jahre	8
„ **Schneeberg**	weiß, Hybriddahlie	auf hohen, aufrechten Stielen, starkwachsend	7
„ **Schutzengel**	rosa-lila	etwas hängende Blumen	7
„ **Schützenliesel**	violettrot, mit weißen Spitzen	große Blumen, zum Teil halbgefüllt	7
„ **Schwarzwaldmädel**	hellgelb, bei ausgewachsenen Blumen zartrosa Außenring	Edeldahlie	6
„ **Sieg**	dunkelviolett, Seerosenform	festaufliegende Blumenblätter	7
„ **Sonnenaufgang**	bronze Riesendahlie	holländische Züchtung	7
„ **Theodor Hoepker**	ziegelfarbig bronzerot,	schwachwachsend	6
„ **Weltbrand**	leuchtend rot	Hybriddahlie	6
„ **Weltfrieden**	weiß, m. gedrehten Pedalen	großblumige Edeldahlie	6
b. Pompon-Dahlien		Pompon-Dahlien sind in der Form ähnlich Georginen früherer Jahre, haben meist kleine kugelförmige Blüten mit kurzen gleichmäßig rund geordneten Blumenblättern.	
„ **Chamois-Röschen**	orange		7
„ **Elbfeuer**	dunkelrot, kugelförmig	kleinblumig	6
„ **Emil Scheffel**	bläulichrosa	sehr reichblühend	6
„ **Goldhähnchen**	leuchtendgelb, dicht,	kleine, kugelförmige Blumen	6

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Dahlia			
„ **Gretchen Heine**	weiß, Spitzen zartrosa	ziemlich groß	6
„ **Herbstzeitlose**	zart violettweiß	große, prachtvolle Blumen	7
„ **J. W. Rawson**	groß, weißlila, hervorragend schön geformte Blumen	außergewöhnlich großblumige Pomponsorte, starkwachsend	7
„ **Lady Bird**	dunkelrot, Untergrund bronze		6
„ **Poure Lowe**	violett, sehr schön		6
„ **Stanley Yord**	leuchtendrot		6
„ **Sunset**	bronze	aufrechte Stiele	6
„ **van Zitters**	bunt, gelb-rot		8
„ **White Aster**	reinweiß		6



Emil Scheffel
J. W. Rawson **Herbstzeitlose**
Elbfeuer **Gretchen Heine** **Stanley Yord**
Sunset
Goldhähnchen **Chamois Röschen** **Poure Lowe**

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Delphinium Rittersporn			
* „ **Amos Perry**	hellblau mit lila, großblumig, 1—1,80 m	buschige Stauden mit ansehnlichen, gespornten Blüten, Juni—Juli, ausgezeichn. Rabatten- und Einzelpflanzen, für nicht zu nassen, tiefgründigen Boden	7
* „ **atropurpureum**	purpurviolett mit schwarzer Mitte 60—70 cm hoch		8
* „ **Belladonna**	rein himmelblau, einfach		8
* „ **hybridum** (Sämlinge)	in verschiedenen Farben		5
* „ **Lize van Veen**	himmelblau, mit weißer Mitte, einfachblühend	großblumig	8
* „ **Mrs Thomson**	leuchtendblau, einfach	kräftig wachsend, reichblühend	8
* „ **The Alake**	außen blau, innen rötlich violett, große, halbgefüllte Blumen	hochwachsend	9
Dianthus Nelke			
* „ **Gartennelke**	heimische Sorten in weiß, rosa, rot, einfach und gefüllt, Juni—August	duftende Schnittblumen	5
* „ **Caryophyllus,** Chornelke	gefüllte, duftende, große Blüten, in Sorten, weiß, rosa, rot, Juli—August	40—80 cm hohe, prächtige Schnittstauden, die Blüten müssen aufgebunden werden	8
* „ **plumarius** Federnelke	gefüllte großblumige Sorten in weiß, rosa, lilarosa, Juni—August	30—40 cm, für Schnitt, in rauhern Lagen Winterschutz	6
Dicentra Herzblume			
* „ **spectabilis**	prächtige Blüten, lebhaft rosa, Mai—Juni, fein zusammengesetzte Blätter	bis 60 cm, aus Japan, bekannt als „blutendes oder tränendes Herz", erstklassige Frühjahrsstaude	7
Digitalis Fingerhut			
„ **gloxiniaeflora**	in Farben: rot, rosa, gelb, weiß, teils innen gefleckt, Juni—Juli	bis 1,50 m hohe, giftige Staude mit langen, ährigen Blütenständen, für Rabatten und Park	5
„ **purpurea**	hellpurpur, weißumrandete Flecken		
Doronicum Gemswurz			
* „ **austriacum**	langgestielte, gelbe Blumen, Juli—August	1 m, für Halbschatten	5

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Doronicum			
* „ **caucasicum**	goldgelb, ähnlich Margeriten, April	bis 50 cm } für Rabatten und Park	5
* „ **Matthioli** (Pardalianches)	klein, orangegelb, Mai—Juni	bis 1 m } für Rabatten und Park	5
* „ **plantagineum excelsum**	große gelbe Blüten, April—Mai	bis 80 cm } für Rabatten und Park	5
Dracocephalum Drachenkopf			
* „ **Ruyschiana**	rötlichblau, mit weißen Lippen, Juni—Juli	aufrecht, buschig, ca. 40 cm, für Rabatten und Park	7
Echinops Kugeldistel			
* „ **Ritro**	leuchtend hellblau, Juni—Juli	1 m, zierende Gewächse mit stechenden, wollig behaarten Blättern und kugeligen Blüten	6
* „ **ruthenicus (tenuifolius)**	hellblau, Juli—September, feinbelaubt	1 m, zierende Gewächse mit stechenden, wollig behaarten Blättern und kugeligen Blüten	6
Elymus Haargras, Strandgras			
„ **arenarius**	aufrechtes, hartes Ziergras, blauweiß bereift, mit dichten, langen bis 1,20 m hohen Blütenständen, Juli—August	für Garten und Felspartien, liebt sonnige Lage	5
Epilobium Weidenröschen			
„ **augustifolium**	purpurfarbene, ährige Trauben, Juni—September	bis 1,50 m, am besten im großen Park, an feuchten Ufern	4
Eremurus Steppenlilie			
„ **robustus**	Blätter lang und breit, Blüten rosa auf hohem Schaft, Mai—Juni	bis 2,50 m, für Gruppen und Rabatten, Pflanzung im August, im Winter Reisigdecke	12
Erica Heide, Heidekraut			
„ **carnea**	fleischrote Blüten, April—Mai	niedrige Einfassungs- und rasenbildende Pflanzen, Lauberde oder Torfmullzusatz bei der Pflanzung zu empfehlen	7
„ **carnea alba**	weiße Blüten, April—Mai	niedrige Einfassungs- und rasenbildende Pflanzen, Lauberde oder Torfmullzusatz bei der Pflanzung zu empfehlen	7
„ **mediterranea**	längere, hellrote Blüten, April—Mai	niedrige Einfassungs- und rasenbildende Pflanzen, Lauberde oder Torfmullzusatz bei der Pflanzung zu empfehlen	7



Eryngium giganteum — Echinops Ritro, Eryngium alpinum — Eryngium Oliverianum

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Erigeron Berufungskraut			
* „ **hybridus Quakeress**	mattrosa-lila, Juli—Herbst	reichblühende, buschige Stauden, ähnlich Astern	6
* „ **speciosus Lasur**	lavendelblau, Juni—Aug.		7
* „ **speciosus superbus**	dunkelblau, Juni-Aug.		5
Eryngium Edeldistel			
* „ **alpinum**	eigenartige, stechend belaubte Pflanze mit stahlblauen Blüten Juni—Aug.	30—50 cm, für Gruppen, lieben warme, steinige Lagen, prächtiges Material für Vasenschmuck	8
* „ **giganteum** (Elfenbeindistel)	Blütenstände weiß, Juli—August	zweijährig, geht nach der Blüte ein	8
* „ **Oliverianum**	sehr effektvoll, Blütentriebe amethystblau	bis 75 cm, desgl.	8
* „ **planum**	kleinköpfig, blau, Juli--Sept.	bis 1 m, nur für große Plätze	5
Eulalia Eulalie			
„ **japonica**	grünblättriges Ziergras	bis 2 m — für Einzelpflanzen und Gruppen, sehr wirkungsvoll	8
„ **japonica fol. var.**	weißgestreiftes Ziergras	1—2 m	8
„ **japonica gracillima**	schmälere, dunkelgrüne Blätter	1—2 m	8
„ **japonica zebrina**	Blätter gelb, quer gestreift	1—2 m	8
Evonymus			
„ **japonica radicans**	grünblättrige, kriechende Pflanze	schwachwachsend, beliebt für Einfassungen	6
„ **japonica radicans picta**	weißbuntblättrig, kriechende Pflanze		6
Festuca Schwingel			
„ **glauca**	blaugrünes Ziergras, Büschel bildend	bis 40 cm für sonnige Felspartien, Einfassungen und trockene Hänge	7
Filices Farnkraut			
„ **Aspidium Filix mas**	bis 1 m lange, grüne, dicht schuppige Wedel	Wurmfarn — sehr beliebt für Felspartien, Unter- und Vorpflanzung, Teichufer usw.	5
„ **Aspidium Filix mas fluctuosum**	krausig gewellte Wedel		7
„ **Aspidium spinulosum**	hübscher Waldfarn		5
„ **Athyrium Filix femina congestum**	gebüschelte, krautige Wedel, reizende Form	Frauenfarn	7
„ **Athyrium Filix femina cristatum**	mit kammartigen Wedeln		5
„ **Athyrium Filix femina multifidum**	schmale, hahnenkammartige Wedel		7

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Prei-klasse
Filices			
„ **Osmunda Claytoniana**	grünliche, später braune Wedel	Königsfarn	9
„ **Osmunda gracilis**	buschiges, zierliches Farnkraut		9
„ **Osmunda regalis**	heimischer Farn mit gelbgrünen, ausgebreiteten, doppelt gefiederten Blättern	bis 1,50 m	9
„ **Scolopendrium vulgare**	immergrüne, lederartige, breitlanzettliche Wedel	Hirschzunge	6
„ **Scolopendrium vulgare undulatum**	wie vorstehende, Blätter mit gewelltem Rande		9
„ **Struthiopteris germanica**	einfach gefiederte, grüne Wedel	Straußfarn, 60 cm	6
Fritillaria Kaiserkrone			
„ **imperialis**	eigenartige, lilienähnliche Zwiebelgewächse mit hängenden, gelbbraunroten Blüten, April—Mai	bis 1 m, dicht beblättert, Zwiebel giftig, wertvoll für Gruppen und Rabatten	5
Funkia, Funkie			
„ **maculata**	weißbunte Blätter	bis 60 cm, für Einfassung und Gruppen, Uferpflanzung usw.	6
„ **univittata**	mit weißer Blattrippe		6
Gaillardia Kokardenblume			
* „ **grandiflora hybr.** (Frühjahrspflanzung zu empfehlen)	langgestielte, große, schön geformte Blütenköpfe, gelb, innen rot, Juni—Okt.	20—60 cm hohe, buschige Pflanzen für sonnige Lage, erstklassige Schnittstaud. Blütenstengel Ende Sept. an der Erde abschneiden, Reisigdecke im Winter	5
Galanthus Schneeglöckchen			
„ **nivalis**	bekannte Frühlingsstauden mit weißen Glockenblüten, Febr.-März	für etwas feuchten Boden und Halbschatten, in Garten, Alpinum und Park, Massenpflanzung	1
Gentiana Enzian			
„ **acaulis,** Gartenenzian	üppige rasenbildende Pflanze, große, strahlendblaue Glockenblüten (einblütig), Mai—Juni	5—10 cm, für Alpinum und Einfassungen	6
Geum Nelkenwurz			
* „ **coccineum**	leuchtend orangerot, Juni—September	40—50 cm, für Rabatten, buschige Stauden mit lockern Doldenrispen	5
* „ **coccineum Mrs. Bradshaw**	sehr groß, leuchtend karminrot, Juni—Sept.		7

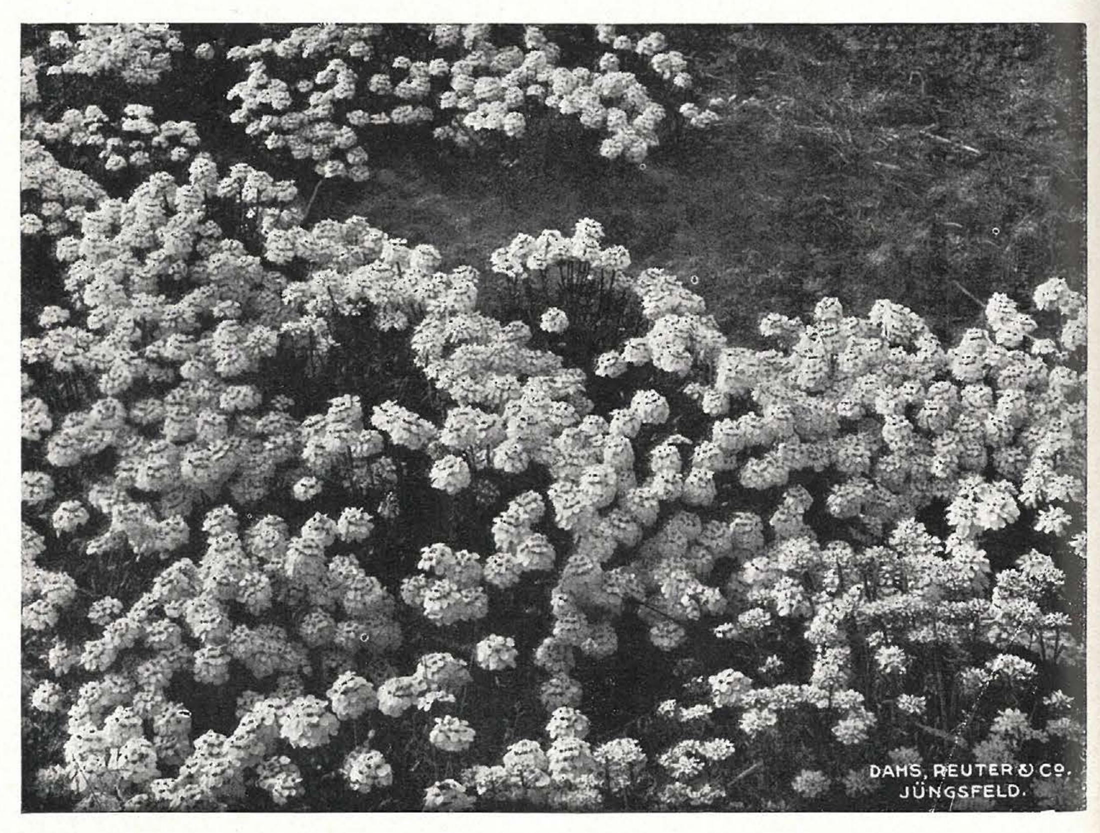
Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Geum			
* „ **Heldreichii magnificum**	große, hellorangefarbene, halbgefüllte Blüten, Juni		5
* „ **Heldreichii splendens (superbum)**	groß, leuchtendorange		5
Gladiolus Siegwurz			
* „ **Hybriden** siehe Abbildg. S. 140	Prachtmischung in allen Farben, rosa, lachsfarbig, weiß, rot, usw., Juli—Sept.	vorzügliche Schnittstauden, für Rabatten, die Zwiebeln sind frostfrei zu überwintern	5
Gunnera Färbernessel			
„ **scabra**	riesige, rhabarberähnliche Blätter, nicht ganz winterharte, südamerikanische Blattpflanze	für windgeschützte Lage 1,50—2 m hoch, Einzelpflanze, gegen Winternässe und Nachfröste zu schützen	10
Gynereum Pampasgras			
„ **argenteum**	prächtiges Ziergras mit wundervollen Blütenrispen, August—Sept.	über 2 m hoch, für sonnige, windgeschützte Lagen, Einzelpflanze für Rasen, verlangt Winterschutz	10
Gypsophila Gipskraut			
* „ **paniculata,** Schleierkraut	Blütenstände fein schleierartig, weiß, Juli—August	0,50—1 m, Rabattenstauden, für ziemlich trockenen, leichten Boden, auch für Felsenanlagen, frisch und getrocknet ein lockeres Bindematerial	5
* „ **paniculata fl. pl.**	gefüllte Blütchen, sehr wertvoll, August		8
Helenium Sonnenbraut			
* „ **autumnale superbum**	goldgelbe, 5—7 cm breite Blüten, August—Sept.	2 m — Rabatten- und Parkstauden	5
* „ **Bigelowii**	goldgelb, mit schwarzer Mitte, Juni—Juli	80 cm	6
* „ **pumilum magnificum**	Blüten prächtig reingelb, Juni—Juli	60—80 cm	5
* „ **Riverton Beauty**	rein zitronengelbe Blüten mit schwarzpurpurner Scheibe	60—80 cm	5
Helianthus Sonnenblume			
„ **doronicoides**	gemswurzelähnlich	aufrechte, buschige Stauden für freie, sonnige Lage, Rabatten und Uferpflanzungen	6
„ **giganteus**	Blüten hellschwefelgelb, mittelgroß, September—Okober	2,50 m	6
„ **microcephalus**	hübsche, hellgelbe, kleine Blumen, September—Okt.	2 m	6
„ **rigidus Miss Mellish**	Blüten dunkelgoldgelb, halbgefüllt, Juli—September	1 m	5
„ **rigidus semiplenus**	hellgelb		6



Gladiolus, Hybrid.
rot — lachsfarbig — weiß
unten: **Montbretia crocosmiaeflora**

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Heliopsis Sonnenauge			
* „ **scabra Pitcheriana**	gelbe, gestielte Blütenköpfe, August—Oktober	1 m	6
Helleborus Christrose			
„ **hybridus**	weiß, gelb, rot usw., Februar—März	buschige, giftige Pflanzen mit fächerförmigen Blättern, Winter- und Frühjahrsblüher in Garten, Park und Alpinum	8
„ **niger**	einfache, blattlose Stengel, Dezember—März, weißrötliche Blumen, Blätter wintergrün,		9
Hemerocallis Taglilie			
* „ **aurantiaca**	prächtig dunkelorangefarben, Juli—August	60-75 cm; hübsche, buschige Stauden für etwas feuchte, halbschattige Lagen, Rabatten und Gruppenpflanzungen, besonders nahe am Wasser verwendbar	7
* „ **aurantiaca major**	leuchtend orangegelb, bis 12 cm breit	frostempfindlich	7
* „ **flava**	Blüten hellgelb, leicht hängend, duftend, Mai—Juni	20-50 cm	6
* „ **hybrida Apricot**	reichblühend, hellorange, Ende Mai		6
* „ **hybrida Gold Dust**	goldgelb	bis 1 m	5
* „ **hybrida Orange man**	orangegelb	bis 1 m	5
* „ **rutilans** (Syn: **Dumortieri**)	hellorangegelb, außen rotbraun, früheste Art	bis 50 cm	5
Hepatica Leberblümchen			
„ **triloba**	blaue gestielte Blüten, März—Mai	bis 15 cm bekannte, niedrige Frühjahrsblüher, mit wintergrünen, 3-5-lappigen Blättern, für halbschattige Lage in Alpinum, Garten und Park, in Massen sehr wirkungsvoll, auch für Beete und Einfassungen	6
„ **triloba alba**	weiße, gestielte Blüten, März—Mai		7
„ **triloba rosea**	rosa, März—Mai		7
„ **triloba rubra pl.**	rot, gefüllt, März—Mai		7
Heracleum Bärenklau		bis 3 m hoch	
„ **giganteum** (Syn: villosum)	Blattpflanze, große, handförmig geteilte Blätter und mächtige, weiße Blütenstände, August—Sept.	für guten, nicht zu trocknen Boden, Einzelpflanze auf Rasen, am Ufer sehr wirkungsvoll	8
Heuchera Purpurglöckchen			
* „ **brizoides gracillima**	sehr feinrispig, Blüten zierlich, zartrosa, Mai—Juli	bis 50 cm hohe, buschige Stauden für Gruppen und Rabatten	6
* „ **sanguinea alba**	weißliche Rispen, Mai—Juli		7

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen		Stauden-Preisklasse
Hydrangea Hortensie				
„ **hortensis**	weißlichrosa blühend			8
Iberis Schleifenblume,				
„ **correaefolia**	glänzendgrüne Blätter, weißblühend, wertvoll, April—Mai	bis 20 cm	niederliegende buschige Stauden, auch Schneekissen genannt, mit dicklichen, teils immergrünen Blättern, lieben sonnige Lage, für Steingärten und Einfassungen	6
„ **sempervirens**	weiß, April—Mai, sät sich selbst sehr reich aus, fast unkrautartig	bis 30 cm		6
„ **sempervirens Schneeflocke**	großblumig, weiß, mittelspät blühend			6
„ **weißer Zwerg** (Little Gem.)	zierlich, weiß, blüht vor den andern Arten	gedrungen		6



Iberis sempervirens Schneeflocke

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Incarvillea Freiland-Gloxinie			
„ **Delavayi**	tief rosenrote Trompetenblüten, mit gelbbrauner Zeichnung, Mai—Juni	bis 1 m – ausgezeichnete, winterharte Stauden für Rabatten, Gruppen und Steingärten	7
„ **grandiflora**	größere, tief rosapurpurne Blüten mit weißem Schlund	nur 30 cm – ausgezeichnete, winterharte Stauden für Rabatten, Gruppen und Steingärten	7
„ **grandiflora brevipes**	üppigeres Laub und intensiver gefärbte Blüten, beste dieser Art	bis 45 cm – ausgezeichnete, winterharte Stauden für Rabatten, Gruppen und Steingärten	7
Inula Alant			
* „ **macrocephala**	reichverzweigte Blütenstände, goldgelb, August	bis 1.50 m, buschig, für sonnige Lage, Rabattenstaude	7
Iris Schwertlilie			
* „ **germanica** Sorten:		Deutsche Schwertlilie, 30—60 cm, Mai—Juni blühend, sehr genügsam, lieben trocknere, sonnige Lage, prächtig für Rabatten u. Schnitt	
albicans	weiß		5
Canary Bird	blaßgelb		5
candianus	hellblau mit violett		7
Darius	hellgelb mit lila, großblumig		5
Fulda	silberigblau		5
Hortense	schwefelgelb		7
Judith	gelb mit lila		6
Mad. Chereau	reinweiß, lila gerandet		6
Magnet	karmin-rotbraun		6
Maori-King	goldgelb, Hängeblätter schwarzbraun	niedrig, eine der schönsten	6
Mrs. Neubronner	rein goldgelb	sehr schöne Sorte	6
Parisiensis	blau-violett		6
Purple King	rot		7
Rheinnixe	reinweiß, untere Blätter veilchenblau, weiß umrandet		7
spectabilis	samtigblau, fast schwarz, dunkelste Sorte	frühblühend	5
* „ **interregna Halfdan**	hellrahmgelb	Kreuzung zwischen Iris germanica u. J. pumila, in Höhe und Blütezeit genau zwischen beiden stehend	6
* „ **interregna Helge**	licht zitronengelb mit perlmutterfarben		6
* „ **interregna Ingeborg**	fast reinweiß, mit orange Bart		6
* „ **interregna Walhalla**	oben lila lavendelblau, unten samtig weinrot		6

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Iris			
* „ **Kaempferi,** japanische Iris in besten Sorten aller Farben von weiß, blau, purpur, violett	Blätter 25—30 cm lang, Blütentriebe bis 75 cm, Blüten groß und wundervoll gefärbt, Ende Juni—Juli blühend	die japanischen Iris lieben freie sonnige Lagen (zur Triebzeit reiche Wassergaben) für Garten, Park und Uferpflanzung gleich wertvoll	8
* „ **longipetala superba**	zartblau, Mai—Juni	wird bis 1,50 m hoch	6
* „ **orientalis gigantea** (J. ochroleuca)	reinweiß, großblumig, Juni—Juli besonders schön	buschig, bis 1 m hoch, für Rabatten und Parkufer, vertragen seichten Wasserstand	7
* „ **orientalis Schneekönigin**	weiß, großblumig, Mai—Juni		7
* „ **orientalis sulphurea**	lichtschwefelgelb, großblumig		7
* „ **pumila compacta**	veilchenblau, kurzstielig	20—40 cm hoch, zu gleichmäßigen Einfassungen u. Gruppen, für sonnige Abhänge in Alpinum und Park, Blütezeit April—Mai	5
* „ **pumila cyanea**	dunkelviolett, kurzstielig		4
* „ **pumila hybr. Die Braut**	reinweiß		6
* „ **pumila hybr. excelsa**	rein ockergelb, langstielig		6
* „ **pumila hybr. formosa**	dunkelblau, langstielig		4
* „ **sibirica,** sibirische Schwertlilie	ziemlich kleine, hellblaue Blüten, Mai—Juni	bis 60 cm hoch, f. feuchte Stellen, Ufer usw., Blüten stehen auf langen, röhrigen Stengeln	5
* „ **sibirica alba**	weißblühend, Mai—Juni		5
Kniphofia siehe Tritoma			
Leontopodium Edelweiß			
„ **alpinum**	wollig behaarte Blätter mit den bekannten, silberweißen, sternförmigen Blütenköpfen, Juni—Sept.	für sonnige, trockene Lage, am besten in kalkhaltigem Boden, für Alpinum, Mauern, magere Hänge (nicht düngen)	5
„ **sibiricum**	Blüten nicht so reinweiß, üppiger im Wuchs, wie vorstehende		5
Leucojum Knotenblume			
„ **vernum** (Märzbecher)	Blüten ähnlich Schneeglöckchen, weiß mit grünen Spitzen, Februar—März	10—25 cm, heimische Zwiebelgewächse für etwas schattige Lage	1
Liatris Prachtscharte			
„ **callilepis**	leuchtend karminrosa Blütenähren	1 m — buschig, für Rabatten und Gruppen, Pflanzzeit Frühjahr	5
„ **spicata**	Juli—Okt., violettpurpur	30—50 cm — buschig, für Rabatten und Gruppen, Pflanzzeit Frühjahr	7

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
***Lilium** Lilie			
„ **candidum** Madonnalilie	Blüten zu 6—20, reinweiß, duftend, Juni—Juli	prächtige, 0,50—1,50 m hohe, meist groß- und reichblütige Zwiebelgewächse für Rabatten, Gruppen und Park. Pflanzung im Herbst, gute Laubdecke im Winter. Sehr empfehlenswerte, dekorative Stauden	6
„ **dauricum** (L. umbellatum)	orangerot mit schwarzpurpurner Zeichnung, Juni—Juli		7
„ **longiflorum giganteum**	sehr große, weiße, weitgeöffnete Trompetenblüten, sehr duftend		8
„ **Martagon** Türkenbundlilie	fleischfarbig, braungefleckt, zahlreiche, kleine Blüten, Juni—Juli		8
„ **speciosum Kraetzeri** Prachtlilie (L. lancifolium)	reinweiß mit blaßgrünen Streifen, Blüten zu 3—10, Juli—September		8
„ **speciosum rubrum**	rosafarben, rot gefleckt, Juli—September		8
„ **tigrinum,** Tigerlilie	zu 3—10, leuchtend orangerot mit dunkelpurpurnen Flecken, Juli—August		8
„ **tigrinum fl. pl. splendens**	wie vorstehende, Blumen von leuchtender Farbe	widerstandsfähig	8
Lupinus Lupine			
* „ **polyphyllus**	aufrechte, straffe Blütenähren, blaupurpur, Juni—August	1 m, dichte, buschige Stauden mit fingerförmigen 10—16 zähligen Blättern und sehr großen, prächtigen Blütenähren, eine der besten Rabatten- und Gruppenstauden	5
* „ **polyphyllus albus**	wie vorstehende, mit weißen Blüten		5
* „ **polyphyllus roseus**	desgl., rein rosa		6
Lychnis, Lichtnelke			
„ **chalcedonica,** brennende Liebe	leuchtend, scharlachrote Blütenköpfe	0,30—1 m, buschige, Rabatten- und Gruppenstauden	5
„ **chalcedonica alba pl.**	weiß, gefüllt } verlangen leichten Winterschutz		5
„ **chalcedonica rubra pl.**	rot, gefüllt } verlangen leichten Winterschutz		5
Megasea, Riesen-Steinbrech			
„ **speciosa**	breite, glänzendgrüne Blätter, rote Blüten in dichten, straffen Ständen, April—Mai	30—50 cm, für Felspartien, Ufer usw.	5
Montbretia, Montbretie			
* „ **crocosmiaeflora**	orangerot	Knollen frostfrei überwintern (halten in warmen trockenen Lagen unter guter Laubdecke auch im Freien aus)	3
„ „ in Sorten	gelb, orange bis dunkelrot, Juli-September		3

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Mulgedium, Milchlattich			
„ **Bourgaei**	lilablau, Juli—August, Blütenrispen auf hohen Stielen	1,50 m, liebt etwas feuchte, halbschattige Stellen, für große Gesteinsanlagen	5
Myosotis, Vergißmeinnicht			
„ **alpestris**	himmelblau, wohlriechend, Mai—Juni	5—15 cm, dichtbuschige Zierstauden, für Einfassungen, Steingärten	2
Oenothera, Nachtkerze			
„ **fruticosa**	goldgelb, Juni—August	30—60 cm, wertvoll für Rabatten	7
„ **glabra** (Syn. O. glauca)	groß, goldgelb, Juli	50 cm	7
„ **missouriensis** (O. macrocarpa)	kriechend, sehr große, schwefelgelbe Blüten, Juli—September	bis 30 cm, für trockene, sonnige Lage, auch Massen im Park	5
„ **speciosa**	weiß, im Verblühen rosa, Juli—August	40 cm, dankbare Rabattenstaude	6
***Paeonia,** Pfingstrose		ausgezeichnete Schnittblumen, erstklassige Gruppen- und Rabattenstauden, blühen erst im 3. Jahre wirklich reich	
* „ **chinensis Achilles**	lila, mit lichtgrünem Schimmer		8
* „ **chinensis Agida**	violettrosa, halbgefüllt,		7
* „ „ **Canary**	hellgelb, seltene Farbe, vorzüglich		8
* „ „ **Delachëi**	dunkelrot		8
* „ „ **Duchesse de Nemours**	Schale reinweiß, Füllung gelblich	Prachtsorte, schön gefüllt	8
* „ „ **Duke of Wellington**	rahmweiß		8
* „ „ **edulis superba**	hellrosa-rot		8
* „ „ **festiva maxima**	Rosenform, reinweiß, mit elfenbeinfarbigem Grund	eine der besten weißen	8
* „ „ **insignes**	violettrosa		8
* „ „ **Mad. Charles Leveque**	Rosenform, dicht gefüllt, zart fleischfarbig, rosa	sehr gute Sorte	8
* „ „ **Mad. Costé**	rosa, Mitte gelb		8
* „ „ **Mad. de Cachan**	rosa		8
* „ „ **Mad. de Vatry**	rosa, Mitte weiß		8

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
***Paeonia**			
* „ **chinensis Mad. de Verneville**	lachsfarbig		8
* „ **chinensis Rubens**	leuchtend dunkelrot	eine der besten roten	8
* „ „ **plena Revesiana**	violettrot, sehr großblumig		8
* „ „ **Stanley**	zartrosa, gefüllt		8
* „ „ **Thorbecki**	rosa		8
* „ „ **White Queen**	weiß		8
* „ „ **Whittleyi major**	weiß, großblumig		8
* „ **officinalis rubra plena**	dunkelpurpurn, leuchtend	beliebte Sorte der alten Gärten	9
Papaver, Mohn			
„ **alpinum**	Blüten weiß, gelb, rosa, Juni—Juli Laub fenchelartig	15 cm, für Felspartien und Einfassungen	5
„ **nudicaule,** sibirischer Mohn	in Sorten gelb, weiß, rosa, Mai—Herbst	25 cm, ähnlich alpinum, für Beete	5
* „ **orientale,** türkischer Mohn, in Sorten	sehr große Blüten, leuchtende Farben, reinweiß, orange, rot, rosa, Juni—Juli	für sonnige Lage, Rabatten- und Gruppenpflanzen, leichte Winterdeckung	6
Pentstemon, Bartfaden			
„ **Hybriden**	in Farben, weiß-rosa, viol. usw., große glockenförmige Blüten	50—70 cm, für Rabatten und Gruppen,	5
Phalaris, Glanzgras			
„ **arundinacea picta**	bekanntes, hohes Ufergras, weiß gestreift, weißliche Blütenähren	1—2 m für feuchte, sonnige Lagen	5
Phlox, Flammenblume			
„ **amoena**	mit schmalen Blättern und roten, dichten Dolden, April—Mai	20 cm, für Alpinum, rasenbildend	5
* „ **decussata:** (paniculata) s. Abb. Seite 123			
Antoinette Six	großblumig, reinweiß	Phlox decussata sind dichte, busch. Stauden von 0.50-1 m Höhe mit schönen Rispendolden, gehören zu den wertvollsten Garten- und Parkpflanzen	8
Augusta	rot		5
Auriculas Auge	lila mit reinweißer Mitte		8
Australie	purpur		8
Bremen	rosa		5
Clara Benz	leuchtend karminrosa, niedrig		5
coerulea	blau		8

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Phlox			
decussata:		Phlox decussata sind dichte, buschige Staud. von 0.50—1 m Höhe mit schönen Rispendolden, gehören zu den wertvollsten Garten- und Parkpflanzen	
Dr. Charcot	dunkelviolettblau		5
Eclaireur	dunkel violettkarmin, Mitte heller, Juli		5
Elisabeth Campbell	hell lachsfarbig, Zentrum rosa, August		8
Fire King	brillantrot		8
Frau Anton Buchner	großblumig, schneeweiß, Juli		5
Frl. von Laßberg	reinweiß, Juli	dichte Dolden	8
Gefion	zartrosa	mäßig wachsend	5
Graf Zeppelin	weiß, Auge rot		5
Hadur	rosa		5
Hindenburg	rot mit dunklerm Auge	feurig leuchtend	8
Hofgärtner Gilbert	weiß mit lila		8
Iris	violettblau		8
Jules Verne	blau		5
Kom.-Rat Borsig	lachsfarbig		5
La vague	lilarosa, Auge rot		5
Marie's Jakob	lila, mit weißem Auge, breite Dolden		8
Mrs. Olivier	lachsfarbig		8
Mrs. Rutgers	lilarosa, mit dunklerm Auge, breite Dolden	verbesserte Gefion	8
Oberon	hellrosa, innen rot		5
Ostara	rosa		5
nivea	weiß		8
Papillon	weiß mit reinlila		8
Rota	rosa		5
Rynstroom	rosa, großblumig	prachtvolle Sorte	5
Salmonea	leuchtend orangerosa, Zentrum karmin, früheste, niedrigbleibend	schön für Gruppen	8
Schneeball	weiß		5
Schneekönigin	weiß		5
Verdi	lachsfarbig		5
Widar	lila mit weiß	Juli—August	5
Württembergia	reinrosa, sehr großblumig, niedrig		5

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Phlox			
„ **setacea atropurpurea**	purpur mit dunklem Auge April—Mai	10 cm, rasenbildend, fürAlpinum	6
„ **setacea Brightness**	leuchtend, lachsrosa, sehr gut		6
„ **setacea Moerheimii**	karminrosa, leuchtend, kräftige Polster		6
„ **setacea nivalis**	schneeweiß		6
„ **suffruticosa Snowdown**	reinweiß, blüht oft bis zum Herbst	bis 50 cm hoch, mit großen Dolden	6
Physalis, Judenkirsche			
„ **Franchetii,** Lampionpflanze	eiförmige Blätter, unansehnliche, weißliche Blüten und scharlachfarbige aufgeblasene Fruchthüllen	bis 1 m hohe, buschige Staude für Rabatten, Alpinum und Park, treibt Wurzelausläufer, Früchte genießbar	6
Platycodon, Ballonblume			
„ **grandiflorum** (Syn:Wahlenbergia grandifl.)	5—8 cm breite, tiefblaue Glockenblumen, Juli-Aug.	60—70 cm, buschig, ausgezeichnet für Rabatten	6
„ **grandiflorum alba**	weißblühende Form		6
Potentilla, Fingerkraut			
* „ **hybrida fl. pl.**	in Sorten, gelb, orange, rot, Juni—Juli	50 cm, ausgezeichnete Schnitt-u.Rabattenstauden	6
Primula, Schlüsselblume			
„ **acaulis,** Primel in Sorten	Blütendolden zwischen den Blättern sitzend, rosa, karmin, purpur	8—15 cm, für Beete und Einfassungen	4
„ **Auricula,** Garten-Aurikel	in Sorten, gelb, rosa, rot, violett	nicht zu sonnige Lagen	4
„ **Sieboldii**	herzförmige Blätter, vielblütige Dolden, weiß, rosa, rot, violett, große, teils ganzrandige, teils gefranste Blüten, April—Juni	20—30 cm, für Gruppen, sehr reichblühend, im Winter Reisigdecke	4
* **Pyrethrum,** Margaretenblume			
„ **roseum Blutfink**	rot, einfachblühend	50—60 cm hoch, mit gefiederten Blättern, Blütenköpfe einzeln, Mai-Juni, 2. Flor Aug.-Sept. Zier- und Schnittstauden	7
„ **roseum Bridesmaid**	weiß, gefüllt		7
„ **roseum Capella**	reinweiß mit lila, einfach		7
„ **roseum Montblanc**	weiß gefüllt		7
„ **roseum Morgenstern**	lila rosa, einfach		7
„ **roseum Orion**	zartrosa, einfach		7

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Ranunculus, Hahnenfuß			
* „ **aconitifolius fl. pl.**	handförmige Blätter, vielblütige Stände, weiß, dichtgefüllt, Mai—Juni	30—40 cm, für Garten und Alpinum	9
* „ **speciosus fl. pl.**	gefüllt, gelb, Mai—Juni		7
Rudbeckia, Sonnenhut		Rabatten-, Park- und Schnittstauden	
* „ **laciniata Goldball** (golden glow)	hellgelb, gefüllt, August—September	bis 1.50 m, sehr wertvoll (muß angebunden werden)	5
* „ **Neumannii** (speciosa)	bronzegelb, bis 10 cm breit mit brauner Mitte Juli—Okt.	40—70 cm	6
* „ **nitida Automn glory**	gelb, groß, einfach, September—Oktober	1—2 m	8
Saxifraga, Steinbrech			
„ **Aizoon rosea**	spatelige Blätter, rosa blühend	20 cm, rasenbildende Pflanze mit Rosetten	7
„ **Arendsii Blütenteppich**	leuchtend, karminrosa, Blätter krautig, fiederlappig		8
„ **Cotyledon pyramidalis**	zahllose weiße, bis 70 cm hohe Blütenrispen	grüne, weißgerandete Rosetten, bis 15 cm breit	8
„ **peltata,** Schildblatt Steinbrech	Blüten rosa, in Dolden, April—Mai	80 cm, Blattpflanze für Einzelpflanzung auf Rasen, am Ufer usw., für feuchte Lage	7
„ **rotundifolia**	Blätter rundlich, weiße Blütendolden mit gelbroten Punkten, Mai—Juni	30—40 cm	6
„ **umbrosa,** Porzellanblümchen	Blätter eiförmig, gekerbt, Blütenstände 10—20 cm, weißrosa, Mai—Juni	rasenbild., Einfassungspflanze für schattige Lage	6
Scabiosa, Grindkraut			
* „ **caucasica**	große, himmelblaue Blüten, langgestielt, Juni—September	bis 80 cm, buschig, für Rabatten in sonnig. Lage, Pflanzung im Frühjahr	6
* „ **alba**	weißblühende Sorte		6
Sedum, Fettblatt			
„ **aizoon**	Blätter breitlanzettlich, Blüte gelborange, Juli	20—40 cm hohe, saftigfleischige Stauden für trockene, sonnige Lagen zwischen Gestein, z. Bekleidung trockner Plätze im Park, teppichartig	5
„ **Ewersii**	Blüten purpurrosa, Aug.-Sept., Blätter rundlich, blaugrün		5
„ **kamtschaticum**	glänzend dunkelgrüne Blätter, Blüten orange, August—September		5

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Sedum			
„ **spectabile atropurpureum**	immergrüne, spatelförm. bis 12 cm große Blätter von blaugrüner Farbe, Blüte tiefrot, Aug.-Sept.	bis 50 cm	5
„ **spurium**	Blüten rosa, halbgeschlossen, Blätter spatelförmig	bis 10 cm, bildet breite Matten	5
Sempervivum, Hauslauch			
„ in Sorten	bekannte Stauden mit dickblättrigen Rosetten u. roten, rosafarbenen und gelblichen Blüten, Juli—August	für trocknen, mageren Boden in sonniger Lage, zwischen Felsgestein, auf Mauern usw. Pflanzzeit Frühjahr	7
Senecio, Kreuzkraut			
„ **Veitchianus**	Blätter breitherzförmig, leuchtend-gelbe Strahlenblüten, August	bis 1,50 m, prächtige Sumpfpflanze	6
Solidago, Goldrute			
„ **aspera**	zierlich gebogene, gelbe Rispen, Aug.—Sept. für Vasenschmuck	0,80 m — Rabatten- und Parkstauden mit einfachen Blättern u. kleinen Blütchen, die zu großen Rispen vereinigt sind	6
„ **canadensis**	große, goldgelbe Rispen	bis 1,50 m	6
„ „ **nana**	gelbe Rispen, leicht federig, September	40—50 cm	6
* „ **Shortii**	goldgelbe, große, federige Rispen, Sept.—Okt.	1,50— 2 m	6
Spiraea, Spierstrauch			
* „ **Aruncus,** Geißbart	große, gefiederte Blätter, große, gelblichweiße Blütenrispen, Juni-Juli	1,50 m — sehr schmuckvolle Blütenstauden	6
* „ **Filipendula fl. pl.,** Mädesüß	gefüllt, blühend, weißrosa	75 cm	6
* „ **palmata purpurea**	große 5-7 lappige Blätter, große braunrote Blütenrispen, Juni—Juli	1,20 m	7
* „ **palmata rosea**	rosablühend		7
„ **Ulmaria aur.-var.,** Wiesenkönigin	Blättchen goldbunt, weiße Blüten, Juni—August	stark duftend	7
„ **Ulmaria fl. pl.**	gefüllt, schneeweiß, Juni	80 cm	7
Telekia, Ochsenauge			
„ **speciosa**	große, herzförmige Blätter, breite, orangegelbe Blütenköpfe	bis 2 m, für ziemlich trockene, sonnige Lage, liebt Kalk	4
Thalictrum, Wiesenraute			
„ **adiantifolium**	fein zerteilte Belaubung, weißgelb, Juli—August	bis 25 cm, Laub für Binderei sehr geschätzt	6
„ **flavum**	blaugrüne, akeleiartige Blätter, gelbliche, wohlriechende Blüten, Juli—August	bis 1 m, liebt feuchten sonnigen Standort	6
Tritoma, Tritome			
* „ **hybrida** in Sorten	schwertförmige Blätter, dichte, bis 15 cm lange gelbrote Blütenähren, Juli—August	für warme Lagen, (im Winter trockne Schutzdecke) Gruppen-, Rabatten- und Schnittstaude	6

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Stauden-Preisklasse
Trollius, Trollblume			
„ **hybridus** in Sorten	große, kugelige, orangegelbe oder orangerote Blüten	bis 70 cm, Rabatten- und Schnittstaude, auch Vorpflanzung	8
Typha, Rohrkolben			
„ **latifolia**	heimische Sumpfpflanze mit aufrechten Blättern und kolbigen Blütenständen	1—2 m, für Teiche und Sümpfe	5
Verbascum Königskerze			
„ **densiflorum**	gelbfilzige Blätter, Blüten kupfergelb, Juni-Okt.	1,20 m, für Gruppen, Rabatten und Park	5
„ **hybrid.Caledonia**	großblättrig, Blüte bräunlich-lachsfarben, Juli-Aug.	1,50—2 m	8
„ **olympicum**	silberweiße Blätter, gelbe Blüten, Juni-Juli	bis 1,50 m, wundervolle Art für Gruppen	5
Veronica Ehrenpreis			
„ **gentianoides alba**	glänzend grüne Blätter, weißblau geaderte Blüten, Mai-Juni	30 cm, für Rabatten und Gruppen	5
„ **incana**	silberweiß behaart, Blüten dunkelblau, Juni-Juli	30 cm, dichtbuschig, für Einfassungen	5
„ **longifolia alba**	spitze, unterseits behaarte Blätter, weißblühend	bis 50 cm, liebt Feuchtigkeit	5
„ **longifolia rosea**	rosablühend, Juni-Juli		5
„ **rupestris (dubia)**	prächtige, niederliegende Form, blaublühend, Juni	für den Alpengarten	5
Vinca, Immergrün			
„ **major,** großblättrig	herzeiförmige Blätter, Blüten hell- bis dunkelblau April-Mai	niederliegende, immergrüne Pflanz. für schattige Lag., zur Begrünung von Gesteinspartien, Gräbern, Unterholz usw.	5
„ **minor,** kleinblättrig	desgl.		4
Viola, Veilchen			
* „ **cornuta G. Wermig,** Hornveilchen	kleinblumig, hellviolettblau, geruchlos, Mai-Sept.	herrliche Sorte, sogen. Sommerveilchen, wertvoll für Massenpflanzung	4
„ **cornuta hybrida**	großblumige Sorten, weiß, gelb, orange, lila, blau	prächtige, lange blühende Stauden	5
„ **cucullata,** Pfingstveilchen (papilionacea)	tiefblau, geruchlos	bekannte, niedrige Stauden für Garten, Alpinum und Massen im Park	5
„ **odorata,** wohriechendes V.	echtes, heimisches Veilchen		5
„ **odorata Königin Charlotte**	aufrechte, dunkelblaue Blüten		5
„ **odorata La France**	langstielig		5
„ **tricolor maxima,** Stiefmütterchen	in allen Farben		2
Wahlenbergia, siehe Platycodon			
Yucca, Palmlilie			
„ **angustifolia**	schmalblättrig, Juli-Aug.	für Einzelpflanzung und Dekoration	9
„ **filamentosa**	weiße, große, federige Rispen	schöne, üppige Blattpflanze	9

Rosen

DIE ROSEN sind, wie wohl keine andere Blumenart, Allgemeingut der Gärten und öffentlichen Anlagen geworden, und das mit vollem Recht. Die heutige Sortenauswahl mit den wertvollen Neuheiten der letzten Jahre gestatten weitgehende Verwendungsmöglichkeiten als Treib-, Schnitt-, Beet- und Rankrose

Die Pflanzen verlangen zu erfolgreichem Gedeihen guten, lockern, nährstoffreichen Boden und sorgfältige Pflege. Die Pflanzzeit richtet sich nach den jeweiligen Verhältnissen. (Bei Herbstpflanzung ist für hinreichenden Winterschutz Sorge zu tragen.) Die Wurzeln müssen, wie bei allen Pflanzen, frisch angeschlemmt in die Erde gebracht werden, dann empfiehlt es sich, die Zweige möglichst kurz zurückzuschneiden. Stammrosen werden vorteilhaft umgelegt und leicht mit Erde bedeckt, bis der neue Austrieb sich zeigt. Solche eingelegte Stämme dürfen nur bei bedecktem Himmel, am besten bei Regenwetter, freigemacht und aufgerichtet werden. Standrosen schneidet man alljährlich stark zurück vor Eintritt des Winters, und wird in den meisten Gegenden leichter Winterschutz ratsam sein (durch Bedecken mit Tannenreisig oder Ähnliches.). Zeitig im Frühjahr sind die Beete neu aufzulockern und zu düngen.

Zur Bekämpfung der Rosenkrankheiten werden heute viele chemische Mittel empfohlen; die beste Bekämpfungsart liegt in richtiger Sortenwahl und Behandlung, d. h. Lockerung, Düngung und Schnitt.

*

Die hinter dem Namen eingeklammerten Buchstaben bezeichnen die einzelnen Rosenklassen:

HR = **Hybrid-Remontant-Rosen,** sind ausschließlich harte Sorten, die auch in kälteren Gegenden meist noch gut gedeihen. Es gibt in dieser Klasse weiße, rosa und gelbe Sorten, jedoch herrscht die rote Farbe vor. Die meisten Sorten zeichnen sich durch reiche Blühbarkeit und süßen Duft aus.

K = **Schling-Rosen,** haben starken Wuchs und sind im allgemeinen unempfindlich gegen Kälte. Die Hochstämme dieser Klasse sind als Trauerrosen bekannt und beliebt.

M = **Moos-Rosen,** im allgemeinen winterhart, haben stark stacheliges Holz; die Blumenkelche sind moosartig eingehüllt.

MB = **Monats-Bengal-Rosen,** sind sehr dankbar in der Blüte und eignen sich zur Bepflanzung von Beeten und als Einfassungen.

P = **Polyantha,** kleinblumige, meist niedrigbleibende, sehr reichblühende Sorten, verwendbar zu Beeten und Einfassungen. Jedenfalls wirkt die Klasse am besten bei geschlossener Pflanzung.

RP = **Rosa Pernetiana,** meist starkwachsend und absolut winterhart.

T = **Tee-Rosen,** teils frostempfindlich, verlangen daher geeigneten Winterschutz.

TH = **Tee-Hybrid-Rosen;** von sämlichen Klassen hat keine andere annähernd so viel wertvolle Neuheiten gebracht, wie diese. Die meisten Treib- und Schnittsorten, viele bewundernswerte Beet- und Rabatten-Rosen gehören zu dieser Familie. Gegenüber den Teesorten haben sie größere Widerstandsfähigkeit und sind an Schönheit und Reichtum der Blüten mindestens gleichwertig.

Name	Farbe und Form der Blüten	Wuchs, Bemerkungen	Niedrige Rosen-Preisklasse
Admiral Tirpitz (T. H.)	weiß		2
Adolf Kärger (R. P.)	reingelb, langstielig, lange Knospe	reichblühend, Schnittrose	2
Ännchen Müller (P.)	leuchtend rosa, in Dolden stehend	mittelstark, vielfach empfindlich gegen Mehltau	2
Aglaia (K.)	gelblich, große Dolden	sehr stark, einmal blühend	2
Altgold (T. H.)	altgoldfarben, halb gefüllt	Schnitt- und Gruppenrose	2
American Pillar (K.)	zartrosa, Staubfäden gelb	stark, sehr reichblühend	2
Amerika (T. H.)	rosenrot mit pfirsichrosa, sehr großblumig	(Neuheit v. 1923.) Treibrose ersten Ranges	5
Andenken an Breslau (K.)	rosa, kleinblumig, in dichten Büscheln stehend	starkwachsend	2
Angelus (T. H.)	weiß		5
Annie Laurie (T. H.)	fleischfarbig, auf goldgelbem Grunde	(Neuheit v. 1923) verbesserte Mad. Butterfly	5
Arthur R. Goodwin (R. P.)	kupfrig-orangerot, groß, gefüllt	mittel, reichblühend	2
Aspirant Marcel Rouger (T. H.)	aprikosenfarbiggelb, gefüllt	Schnitt- und Gruppenrose (v. 1920)	2
Blanche Moreau (M.)	weiß, großblumig, in Büscheln	mittelstark, lange, bemooste Knospen	3
Cleveland (T. H.)	kupferfarbig, gefüllt, schöne Form	stark, Gruppen- und Schnittrose	1
Columbia (T. H.)	zartrosa, groß, schön gefüllt	empfehlenswert, auch zum Treiben (v. 1920)	5
Commonwealth	rosa, gefüllt, groß	(Neuheit v. 1923) vielversprechende Züchtung	5
Covent Garden (T. H.)	dunkelrot, schwärzlich, langstielig	Schnittrose	3
Crimson Rambler (K.)	lebhaft rot, halb gefüllt, in Dolden	sehr stark wachsend, frische Belaubung	2
Cristata (M.)	rosa, groß, kugelförmig, duftig	mittel, Kelch kammförmig bemoost	4
Dorothy Perkins (K.)	leuchtend rosa, in Büscheln	sehr starkwachsend	2
Eblouissant (P.)	feurig karminrot	schwachwachsend	2
Edel (T. H.)	sehr groß, elfenbeinweiß, mit zartrosa, edle Form	mittelstark, Treibrose, in der Farbe wertvoller wie Kaiserin Aug. Viktoria	2
Ellen Poulsen (P.)	leuchtend dunkelrosa, gefüllt, in Büscheln	mittelstark	2
Elsie Beckwith (T. H.)	tiefrosa, von edler Form	(Neuheit v. 1922) haltbare Rose	5
Elvira Aramayo (R. P.)	kupferigrot, leuchtender wie Herriot	(Neuheit v. 1923)	5
Erna Teschendorf (P.)	leuchtend rot, gut gefüllt	mittelstark, sehr empfehlenswert	2
Etoile de France (T. H.)	leuchtend dunkelrot, duftend, langstielig	mittel, Schnitt- und Treibrose	1
Etoile de Hollande (T. H.)	glänzend dunkelblutrot, groß, schön geformt, duftend	sehr reichblühend, buschiger Wuchs	2
Eugène Fürst (H. R.)	samtrot, außen dunkler, groß	stark, Treibrose	1

Name	Farbe u. Form der Blüten	Wuchs, Bemerkungen	Niedrige Rosen-Preisklasse
Felicité & Perpetué (K.)	fleischfarbig weiß, mittelgroß	sehr stark	2
Fisher Holmes (H. R.)	dunkelrot, groß	mittelstark, Schnitt- und Treibrose	1
Frank W. Dunlop (T. H.)	rosarot, sehr großblumig, schön geformt, langstielig	stark, Ia. Schnitt- und Treibrose	2
Frau Dr. Krüger (T. H.)	lachsfarbig		1
Frau Elise Kreis (P.)	dunkelrot, stammt von Ännchen Müller	mittel	2
Frau Karl Druschki (H. R.)	reinweiß, sehr groß, Knospe länglich	stark, reichblühend	1
Freiburg II (T. H.)	silberig-rosa, gefüllt, prächtig	stark, Schnittrose, guter Ersatz für La France	2
General Jacqueminot (H. R.)	leuchtend rot, groß	stark, Treib- u. Schnittrose	1
General Mac Arthur (T. H.)	glänzend scharlachrot, groß	mittel, duftend, sehr reichblühend	1
Generalsuperior A. Jansen (T. H.)	leuchtend dunkelkarmin, groß	stark, reichblühend	1
Georgeous (T. H.)	orangegelb mit kupferrot gefüllt	reichblühend	2
Gloire de Dijon (T.)	lachsgelb, groß, duftend	sehr stark, reichblühend	1
GloiredeHollande(T.H.)	leuchtend rot,gefüllt, schön geformt, duftend	stark, haltbare Rose	2
Golden Emblem (R. P.)	zitronengelb, groß, schöne Form, auffallende, leuchtende Farbe	stark, aufrecht, glänzendes Laub	2
Golden Ophelia (T. H.)	goldgelb, schön geformt, langstielig	sehr reichblühend, Schnitt- und Treibrose	4
Gruß an Aachen (P.)	gelblich rosa	schwach	2
Gruß an Teplitz (T. H.)	leuchtend purpurrot, duftend	sehr stark, reichblühend, rötliches Laub	1
Hadley-Rose (T. H.)	dunkelblutrot, langstielig, sehr schöne Form	Schnitt- und Gruppenrose, unerreichte Sorte	2
Harry Kirk (T. H.)	schwefelgelb, halbgefüllt	stark, blüht ununterbrochen	1
Hermosa (M. B).	zartrosa, mittelgroß	mittel, Treibrose	2
Herzogin Marie Antoinette (T. H.)	gelb	mittelstark, Schnitt- und Gruppenrose	1
Hiawatha (K.)	leuchtend rot, einfach, in großen Büscheln	sehr stark, reichblühend	2
Hortulanus Budde (T.H.)	rot, gefüllt		3
„ **Fiet** (R. P.)	goldgelb	Schnitt- und Gruppenrose	2
Hugh Dickson (H. R.)	glänzend, scharlachrot, groß	stark, Treib- und Schnittrose	1
Jessie (P.)	glänzend kirschrot	mittel, mehltaufrei	2
John Mensing (T. H.)	rosa	mittelstark, Schnittrose	5
Jonkheer J. L. Mook (T. H.)	karminrosa, groß, gefüllt	mittel, Schnitt- und Treibrose	1
Kaiserin Auguste Viktoria (T. H.)	rahmweiß, groß, duftend	schwach, sehr reichblühend	2
Katherine Zeimet (P.)	reinweiß, klein, gefüllt, duftend	schwach, reichblühend	2

Name	Farbe u. Form der Blüten	Wuchs, Bemerkungen	Niedrige Rosen-Preisklasse
Lady Alice Stanley (T. H.)	kupfrig rosa, innen weißlich, groß	gesunder Wuchs	2
Lady Hillingdon (T.)	dunkelorangegelb, groß, gefüllt	stark, Schnittrose	2
La France (T. H.)	silberig rosa, gefüllt, duftend	mittel, reichblühend, Schnitt- und Gruppenrose	1
Laurent Carle (T. H.)	feurigrot, groß	mittel, Schnitt- und Gruppenrose	1
Leuchtfeuer (M. B.)	leuchtend scharlachrot	mittel	2
Leutnant Chauré (T H.)	samtigrot, gefüllt, Knospe lang	empfehlenswert, Schnitt- und Treibrose	1
Los Angeles (R. P.)	korallenrot mit goldgelbem Grunde, stark duftend	durch die auffallende Farbe hervorragende Schnittrose	4
Louise Catherine Breslau (R. P.)	krebsrot bis kupfrig-orange, sehr groß, gefüllt	mittel, sehr empfehlenswert, Schnitt- u. Treibrose	1
Lyon-Rose (R. P.)	korallenrot mit lachsgelb, sehr duftend	haltbare Schnittrose	1
Madame Abel Chatenay (T. H.)	lachsfarbig, mittelgroß	stark, reichblühend, Schnitt- und Treibrose	1
„ **Butterfly** (T. H.)	rosa mit kupfrigorange, sehr schöne Form	stark, aufrecht, Treib- und Schnittrose	5
„ **Caroline Testout** (T. H.)	leuchtend rosa, groß	mittel, sehr reichblühend Schnitt-, Treib- und Gruppenrose	1
„ **Edouard Herriot** (R. P.)	lachsfarbig bis krebsrot, Knospe korallenrot, gelb schattiert	reichblühend, kräftig wachsend	2
„ **Jules Bouché** (T.H.)	blendendweiß, mit kupferigelbem Grunde, groß, langstielig	stark, aufrecht wachsend, wundervolle Schnitt- und Treibrose	1
„ **Jules Grolez** (T. H.)	eigenartig chinesischrosa, groß, langknospig	mittel, sehr reichblühend Ia. Schnitt-, Gruppen- und Treibrose	1
„ **Leon Pain** (T. H.)	lachsfarbig	mittel, Schnittrose	2
„ **Marie Delanney** (T. H.)	hellrosa		2
„ **Maurice de Luze** (T. H.)	karminrosa, groß, gefüllt	mittelstark, Schnittrose, reichblühend	1
„ **Moreau** (M.)	zinnoberrot	mittel	3
„ **Norbert Levavasseur** (P.)	leuchtendrot, in Büscheln stehend	mittelstark, gedrungen wachsend	2
„ **Ravary** (T. H.)	orangegelb, halbgefüllt, duftend	schwach, sehr reichblühend	1
Maréchal Niel (T.)	tiefgelb, sehr groß, duftend	stark, Treibrose, im Freien empfindlich	5
Margaret Dickson Hamill (T. H.)	orangegelb, groß	stark, gesund, rötliches Laub	1
Marie Adelheid von Luxemburg (R. P.)	gunkelgelb, gefüllt, stark duftend	Schnitt- und Treibrose von edler Form	2
Marie Baumann (H. R.)	lebhaft, rot, groß	stark, Treibrose	1
Miss C. E. van Rossem (T. H.)	schwärzlichrot, gefüllt, sehr schön	reichblühend, Schnitt- und Treibrose	4
Miss Edith Cavell (P.)	tiefdunkelrot, große Dolden, gefüllt	starkwachsend	2

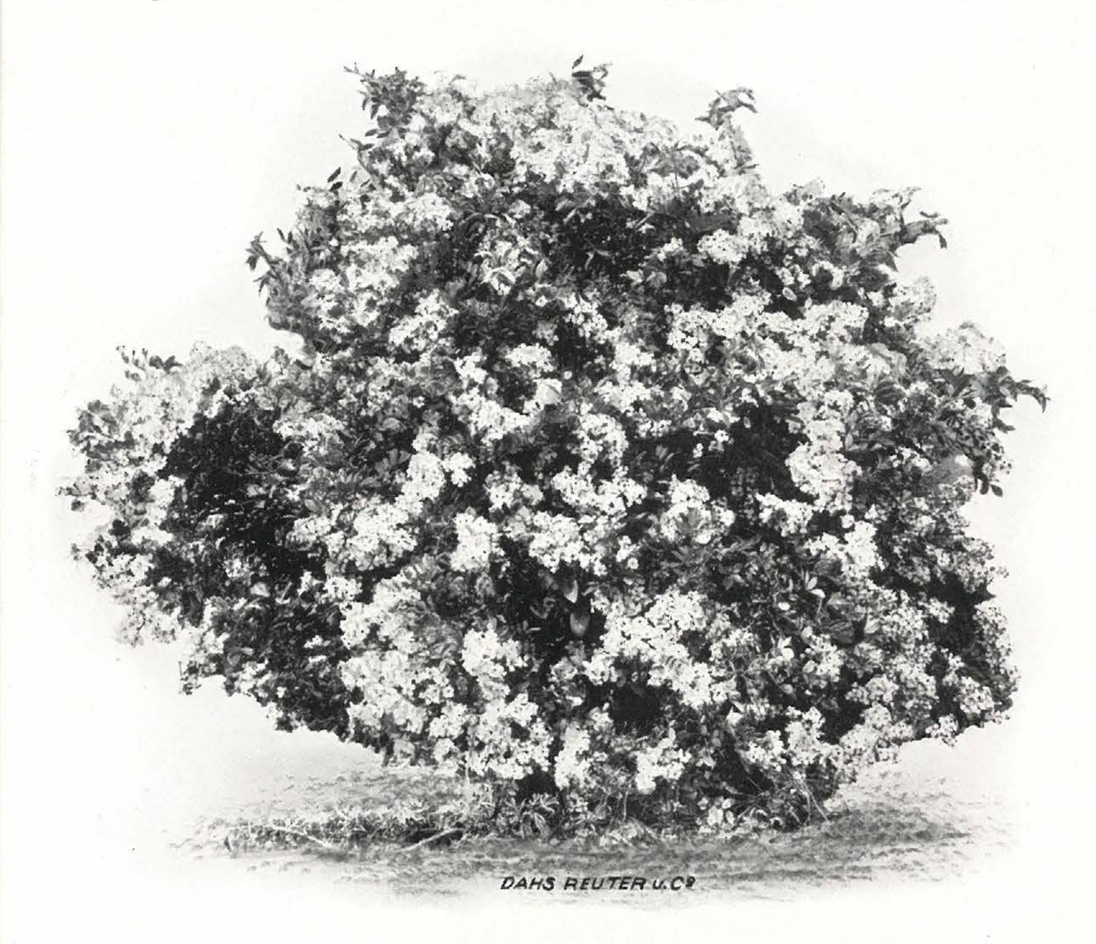
Name	Farbe u. Form der Blüten	Wuchs, Bemerkungen	Niedrige Rosen-Preisklasse
Mrs. Charles Russel (T. H.)	karminrosa, groß, gefüllt	stark, Schnitt- und Treibrose	2
Mrs. George Dickson (H. R.)	dunkelrot		1
Mrs. George Shawyer (T. H.)	reinrosa, glänzend, schön geformt	Treib- und Schnittrose	1
Mrs. Henry Morse (T. H.)	glänzend, frischrosa, groß, duftend	desgl., prachtvolle Farbe	2
Mrs. John Laing (H. R.)	seidenartig, rosa, groß	desgl.	1
Mrs. W. Cutbush (P.)	zartrosa in großen Dolden	mittel, sehr empfehlenswert	2
Noblesse (T. H.)	hellgelb	Schnitt- und Gruppenrose	1
Ophelia (T. H.)	weißrosa, gefüllt, langstielig	Schnitt-, Gruppen- und Treibrose ersten Ranges	2
Orleans Rose (P.)	hellrot, Zentrum gelblichweiß	schwach, außergewöhnlich reichblühend	2
Padre (T. H.)	kupfrigrot mit goldgelb, groß, halbgefüllt	sehr stark wachsend, wundervolle Farbe	4
Pharisaer (T. H.)	weißlichrosa, innen lachsrosa, langknospig	stark, sehr reichblühend, rötliches Laub	1
Prince Camille de Rohan (H. R.)	dunkelrot, groß	stark, Treibrose	1
Prince de Bulgarie (T. H.)	lachsgelb, großblumig	mittelstark, reichblühend	1
Queen Alexandra-Rose (R. P.)	kapuzinerrot, Grund orangefarbig, groß, gefüllt	stark, Schnitt- und Gruppenrose	4
Radiance (T. H.)	karminrosa, innen weißlichrosa, gefüllt, langstielig	stark, blüht vorwiegend im Herbst	1
Red Letter Day (T. H.)	feurig schwarzrot, wenig gefüllt	starkwachsend	2
Red Star (T. H.)	feuerrot, groß, wenig gefüllt	sehr starker Wuchs, reichblühend	1
Richmond (T. H.)	leuchtend scharlachrot, leicht gefüllt	mittel, Treib- und Gruppenrose	1
Rodhätte (P.)	leuchtend dunkelrot, leicht gefüllt	mittel, äußerst reichblühend	2
Schneewittchen (P.)	rahmweiß, klein duftend	mittelstark	2
Sodenia (K.)	leuchtend scharlachrot, schöner wie Crimson, in Dolden blühend	stark, dunkelgrünes Laub	2
Souvenir de Claudius Pernet (T. H.)	goldgelb, gefüllt, leuchtende Farbe	kräftig, Gruppen-, Schnitt- und Treibrose	4
Souvenir de Georges Pernet (R. P.)	leuchtend korallenrosa, gefüllt	aufrecht, stark, Schnitt- und Treibrose, (Neuheit von 1921)	5
Souvenir de H. A. Verschuren (T. H.)	goldgelb, edle Form, gefüllt	stark, aufrecht, Schnitt- und Treibrose (v. 1922), empfehlenswert	5
Sunburst (T. H.)	fleischfarbiggelb, gefüllt, Knospe lang	ausgezeichnete Schnitt- und Treibrose	1
Tausendschön (K.)	silberigrosa, auffallend große Dolden	stark, empfehlenswert	2

Name	Farbe u. Form der Blüten	Wuchs, Bemerkungen	Niedrige Rosen-Preisklasse
Trier (K.)	rahmweiß, Knospe lachsrosa	mittel, schönes Laub, reichblühend	2
Ulrich Brunner (H. R.)	kirschrot, duftend, sehr langstielig	stark, Treib- und Schnittrose	1
Veilchenblau (K.)	im Aufblühen veilchenblau, später mehr lilafarben, halbgefüllt, in Dolden	starkwachsend, eigenartige Farbe	2
White Dorothy (K.)	reinweiß, sehr reichblühend	stark, beste weiße Schlingrose	2
Wichuraiana (K.)	weiß, einfachblühend	sehr stark, frischgrünes Laub, wächst kriechend, für Grotten und Felsen	2
Wilhelm Kordes (R. P.)	kapuziner-braunrot, langstielig, sehr schön geformt	Neuheit v. 1922, wertvolle Schnitt-, Gruppen- und Treibrose	5
Yvonne Rabier (P.)	weiß, Grund schwefelgelb, groß, gefüllt, duftend	widerstandsfähig	2

*

Diverse Rosenarten
Parkrosen und botanische Sorten

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Niedrige Rosen-Preisklasse
Rosa:			
„ **Austrian Yellow**	gelb	starkwachsend	4
„ **californica fl. pl.**	leuchtendrosa, gefüllt, Juni	stark, sehr reichblühend	4
„ **canina**	leichtrosa, einfach, Mai-Juni	bekannte Heckenrose, Früchte leuchtend rot	1
„ **Carmen**	einfach, rot	starkwachsend	4
„ **Conrad Ferd. Meyer**	rosa, groß, gefüllt	starkwachsend, reichblühend	4



Rosa multiflora

Name	Art und Zeit der Blüte	Bemerkungen	Niedrige Rosen-Preisklasse
Rosa:			
„ **lutea bicolor**	innen kapuzinerrot, außen gelb, einfach, großblumig	reichblühend	4
„ **microphylla**	sehr zierliche, kleine, gefiederte Blätter	bis 1 m hoher, reichverzweigter Strauch	4
„ **Moyesii**	blutrot bis hellrosa, kurzgestielt zu 1—3 stehend, Juni-Juli	hübsche Zierrose für den Park	4
„ **multiflora**	weißrosa, Mai-Juni	sehr stark, überhängend, äußerst reichblühend	3
„ **muscosa rubra**	Moosrose, rotblühend, Juni-Juli	bis 1.50 m	4
„ **Nova Zembla**	reinweiß	Sport von R. rugosa	4
„ **Persian Yellow (lutea fl. pl.)**	leuchtend gelb, gefüllt	reichblühend	2
„ **rubiginosa**	klein, einfach, rosa, Mai, reichblühend	gemeine, schottische Zaunrose, stark, stachelig	1
„ **rugosa**(Hagebutte)	rot, sehr groß, Mai, Frucht groß, rot, zum Einmachen	Zweige stachelig, dichte Büsche, bis 1.20 m	3
„ **rugosa alba** (Hagebutte)	weiß, groß, einzelnstehend, Frucht zum Einmachen	desgl.	
„ **sericea**	dichtborstig, Blüten einzeln, rot	nicht ganz winterhart	4
„ **Willmottiae**	rosapurpurn, einzeln, Früchte kugelig, orangerot	dichter, feinzweigiger Strauch, wird bis 2.50 m hoch	5
„ **setigera**	rosarot, Juni-Juli	stark rankend	4
„ **villosa** (pomifera) Hagebutte	rosa, Juni-Juli, Früchte groß, eikugelig, scharlachrot, zum Einmachen geeignet	bis 1.50 m, dichter, aufrechter Strauch	3

*

Wir bitten, unsere Sonder-Preislisten einzufordern!

über:

1) Einfassungs- und Heckenpflanzen

Berberis Aquifolium	Mahonien in verschiedenen Stärken
Buxus suffruticosa	für niedrige Einfassungen an Beeten und Wegen
Carpinus Betulus,	Hainbuchen in verschiedenen Höhen
Crataegus monogyna	Weißdorn, 2- und 3jährige Pflanzen
Fagus silvatica	Rotbuchen (grünblättrig), verschiedene Höhen
Ligustrum ovalifolium	Verschiedene Höhen
Ligustrum vulgare	Verschiedene Höhen
Lig. vulg. atrovirens	Verschiedene Höhen
Quercus pedunculata	Deutsche Eichen, verschiedene Höhen.

2) Forstpflanzen

Abies pectinata	Weißtannen
Fagus silvatica	Rotbuchen
Fraxinus excelsior	Eschen
Larix europaea	Lärchen
Larix leptolepis	Lärchen
Picea excelsa	Rottannen
Picea sitkaensis	Sitkafichten
Pseudotsuga Douglasi	Douglasfichten
Quercus rubra	Amerikanische Roteichen
Quercus pedunculata	Deutsche Eichen
Robinia Pseudacacia	Akazien

3) Grassamen

für Gartenanlagen, Weiden, Wiesen bewährte Mischungen.

4) Gärtnerische Bedarfsartikel

Baumwachs	Zum Veredeln, in Packungen von 50 gr bis 5 kg
Bindematerial	Raphiabast, jedes Quantum, Kokosstricke in Originalgebunden von ca. 2 kg
Etiketten	Holzetiketten zum Anhängen und Beistecken in Originalgeb. v. 50 St., Porzellanetiketten, verschiedene Größen, Aufdruck nach Wunsch
Messer	Baummesser zu Originalpreisen, Kopuliermesser, Okuliermesser
Pfähle	Baumpfähle aus Rottannenholz, 2.50 und 3 m lang
Pflanzketten	Aus Ia verzinktem Eisendraht in verschiedenen Größen
Sägen	Hohenheimer Baumsägen, Iduna-Baumsägen
Schädlingsbekämpfung	Antisual zur Vertilgung der Blutlaus
"	Baumkratzer
"	Insektenfanggürtel
"	Quassiaseife zur Vertilgung von Blattläusen
"	Raupenleim
"	Rindenbürsten
"	Solbar, gegen Mehltau, Stachelbeerraupen
"	Ustin, zur Vertilgung der Blutlaus
Schärfsteine	bzw. Abziehsteine für Gartenmesser usw.
Scheren	Gartenscheren, Heckenscheren, Raupenscheren.

Gartenbauliteratur

Preise auf Anfrage

Nr. 1. **Die Lehre vom Baumschnitt,** für die deutschen Gärten bearbeitet, von *Dr. Ed. Lucas.*

Nr. 2. **Gartenbuch für Anfänger.** Unterweisung im Anlegen, Bepflanzen und Pflegen des Hausgartens, im Obstbau, Gemüsebau und Blumenzucht, von *Johannes Böttner.*

Nr. 3. **Äpfel und Birnen.** Farbige Abbildungen und Beschreibungen der wichtigsten, deutschen Kernobstsorten von *R. Goethe, H. Degenkolb und R. Mertens,* unter Leitung der Obst- und Weinbau-Gesellschaft der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft.

Nr. 4. **Praktisches Lehrbuch des Obstbaues,** von *Johannes Böttner,* Chefredakteur des Prakt. Ratgebers.

Nr. 5. **Anleitung zum Obstbau** mit spezieller Berücksichtigung der Spalierzucht. Ferner der Obstbaum, seine Erziehung, Pflanzung und Pflege, seine Freunde und Feinde, sowie die Verwertung seiner Ernten, von *F. Rebholz,* Bayr. Landes-Inspektor.

Nr. 6. **Das Buschobst.** Schnell lohnende Obstzucht nach vereinfachtem Verfahren, von *Johannes Böttner.*

Nr. 7. **Luftverwertung** in Garten, Feld, Weinberg, Wald, Wiese, nach langjährigen Beobachtungen und Versuchen von *B. Dahs.*

Nr. 8. **Pflanzung und Behandlung** von Rosen, Obst- und Zierbäumen, geheftet.

Nr. 9. **Praktische Erdbeerkultur-Anleitung** zur Anlage und Pflege von Erdbeerpflanzen, sowie zur Ernte, Verpackung, Versand und Verwertung der Früchte, von *E. Spangenberg.*

Nr. 10. **Praktisches Lehrbuch des Spargelbaues,** von *Johannes Böttner.*

Nr. 11. **Was habe ich bei der Anlage eines Obstgutes zu beachten?** Nebst Gewinn- und Verlust-Berechnungen aus einem deutschen Obstgut vom gärtnerischen und kaufmännischen Standpunkt aus; von *F. Stoffer*, Leiter des Obstgutes Tannenhof-Schwerin.

Nr. 12. **Die Verwertung und Konservierung des Obstes und der Gemüse,** von Landwirtschaftsinspektor *Karl Bach.*

Nr. 13. **Das Einmachen der Früchte** in 300 erprobten Rezepten, von *L. von Proepper,* herausgegeben von *Marie Breithaupt.*

Nr. 14. **Obst-Einkochbüchlein** für den bürgerlichen und feineren Haushalt. Ausführliche Anleitung zur Behandlung des Frischobstes, sowie zur Herstellung von Pasten, Mus, Marmelade, Kraut, Gelee, Latwerge, Saft, Dunst- und Einmachobst, Limonadenessig und Essigfrüchten, anhangsweise auch von Beerenobstweinen, alkoholfreien Weinen, Obstlikören und Obstessig. Von *R. Mertens.* Neu bearbeitet von *E. Junge,* Garteninspektor und Obstbaulehrer an der Lehranstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau in Geisenheim a. Rh.

Nr. 15. **Handbuch der Nadelholzkunde.** Systematische Beschreibung, Verwendung und Kultur der Freiland-Koniferen, bearbeitet von *L. Beißner,* Garteninspektor am botanischen Garten der Universität Bonn.

Nr. 16. **Unsere Freiland-Nadelhölzer** von *Ernst Graf Si va Tarouca.* 2. Auflage. 1923 (319 Abbildungen, 14 farbige).

Nr. 17. **Unsere Freiland-Laubgehölze** von *Ernst Graf Silva Tarouca.* 2. Auflage. 1922 (499 Abbildungen, 24 farbige).

Nr. 18. **Unsere Freiland-Stauden** von *Ernst Graf Silva Tarouca.* 3. Auflage. 1922 (451 Abbildungen, 23 farbige).

Nr. 19. **Die schönsten Blütensträucher für Gartenausschmückung und Treiberei** von *Max Hesdörffer.*

Nr. 20. **Gärtnerische Düngerlehre.** Ein praktisches Handbuch für Gärtner und Laien, Zierpflanzen im Zimmer und Garten, sowie Gemüse und Obstbäume auf angemessene Art zu düngen; von *H. Gaerdt,* weil. Gartenbaudirektor.

Nr. 21. **Praktischer Ungeziefer-Kalender.** Ein Buch für jedermann, von *Heinrich Frhr. v. Schilling.*

Nr. 22. **Die wichtigsten Feinde der Obstbäume,** von Prof. *Dr. Gustav Lüstner,* Vorstand der Pflanzen-pathol. Versuchsstation der Lehranstalt für Wein-, Obst- und Gartenbau zu Geisenheim.

Alphabetisches Register

der im Katalog enthaltenen Pflanzengattungen und diversen Artikel

*

Preisklassen-Berichtigung:

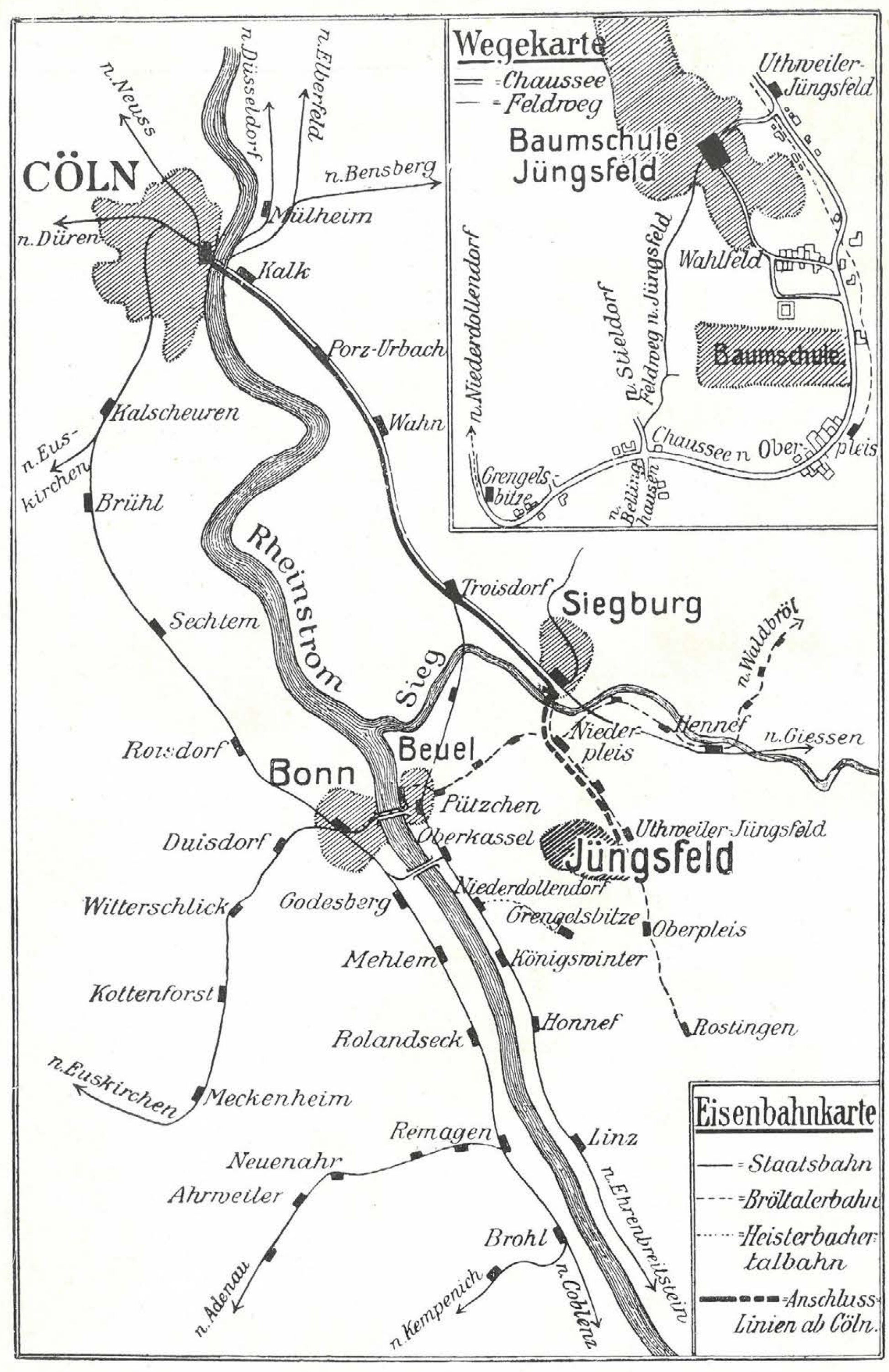
Seite 33: Abies concolor violacea . . . . Preisklasse **7**
„ 89: Prunus serrulata Hisakura . . . . „ **8**
„ 103: Hydrangea paniculata grandiflora . . . . „ **8**
„ 103: Laburnum vulgare . . . . „ **6**
„ 103: Prunus Myrobalana purpurea . . . . „ **7**
„ 103: Prunus triloba fl. pl. . . . . „ **7**
„ 120: Clematis, veredelte großblumige Sorten . . . . „ **7**
extra starke . . . . „ **8**

Druckfehler-Berichtigung:

Seite 47, Abbildung rechts:

Taxus baccata cuspidata nana (nicht Taxus baccata adpressa)
kompakte Zwergform, mit breiten, dunkelgrünen Blättern, ganz winterhart.
Vorhandene Höhe 30–50 cm
Preisklasse 8

Inhalts-Verzeichnis



Unsere Baumschulen in Jüngsfeld sind zu erreichen:

1. **von Siegburg** (Reichsbahn Köln—Gießen) mit Bröltalerbahn (Rhein-Sieg-Eisenbahn) oder Auto-Omnibus bis Uthweiler-Jüngsfeld;
2. **von Bonn mit elektr. Bahn nach Siegburg** und weiter mit Bröltalerbahn (Rhein-Sieg-Eisenbahn) oder Auto-Omnibus bis Uthweiler-Jüngsfeld;
3. **von Bonn nach Niederdollendorf** (Reichsbahn Frankfurt—Köln linksrheinisch) und weiter mit Auto-Omnibus bis Oberpleis oder Uthweiler-Jüngsfeld.


Gegr. 1877.
Jac. Reuter & Co.
Jüngsfeld-Oberpleis.
Rheinprovinz
Jüngsfelder Baumschulen. über 60 ha.